



<https://publications.dainst.org>

iDAI.publications

DIGITALE PUBLIKATIONEN DES  
DEUTSCHEN ARCHÄOLOGISCHEN INSTITUTS

Das ist eine digitale Ausgabe von / This is a digital edition of

Franken, Christina

## Die „Grosse Halle“ von Karakorum: zur archäologischen Untersuchung des ersten buddhistischen Tempels der alten mongolischen Hauptstadt

der Reihe / of the series

**Forschungen zur Archäologie außereuropäischer Kulturen; Bd. 12**

DOI: <https://doi.org/10.34780/coic-cbqc>

**Herausgebende Institution / Publisher:**  
Deutsches Archäologisches Institut

**Copyright (Digital Edition) © 2022 Deutsches Archäologisches Institut**  
Deutsches Archäologisches Institut, Zentrale, Podbielskiallee 69–71, 14195 Berlin, Tel: +49 30 187711-0  
Email: [info@dainst.de](mailto:info@dainst.de) | Web: <https://www.dainst.org>

**Nutzungsbedingungen:** Mit dem Herunterladen erkennen Sie die Nutzungsbedingungen (<https://publications.dainst.org/terms-of-use>) von iDAI.publications an. Sofern in dem Dokument nichts anderes ausdrücklich vermerkt ist, gelten folgende Nutzungsbedingungen: Die Nutzung der Inhalte ist ausschließlich privaten Nutzerinnen / Nutzern für den eigenen wissenschaftlichen und sonstigen privaten Gebrauch gestattet. Sämtliche Texte, Bilder und sonstige Inhalte in diesem Dokument unterliegen dem Schutz des Urheberrechts gemäß dem Urheberrechtsgesetz der Bundesrepublik Deutschland. Die Inhalte können von Ihnen nur dann genutzt und vervielfältigt werden, wenn Ihnen dies im Einzelfall durch den Rechteinhaber oder die Schrankenregelungen des Urheberrechts gestattet ist. Jede Art der Nutzung zu gewerblichen Zwecken ist untersagt. Zu den Möglichkeiten einer Lizenzierung von Nutzungsrechten wenden Sie sich bitte direkt an die verantwortlichen Herausgeberinnen/Herausgeber der entsprechenden Publikationsorgane oder an die Online-Redaktion des Deutschen Archäologischen Instituts ([info@dainst.de](mailto:info@dainst.de)). Etwaige davon abweichende Lizenzbedingungen sind im Abbildungsnachweis vermerkt.

**Terms of use:** By downloading you accept the terms of use (<https://publications.dainst.org/terms-of-use>) of iDAI.publications. Unless otherwise stated in the document, the following terms of use are applicable: All materials including texts, articles, images and other content contained in this document are subject to the German copyright. The contents are for personal use only and may only be reproduced or made accessible to third parties if you have gained permission from the copyright owner. Any form of commercial use is expressly prohibited. When seeking the granting of licenses of use or permission to reproduce any kind of material please contact the responsible editors of the publications or contact the Deutsches Archäologisches Institut ([info@dainst.de](mailto:info@dainst.de)). Any deviating terms of use are indicated in the credits.

# BEFUNDKATALOG

## VORBEMERKUNG

Da die große Zahl der Befunde im Laufe der verschiedenen Grabungskampagnen mehrfach und unter jeweils neuer Befundnummer bearbeitet wurden, sind im Rahmen der Aufarbeitung Katalognummern vergeben worden, unter denen die verschiedenen Befundnummern zusammengefasst sind. Anhand des Punktes „Befundnr.“ kann dem Katalog entnommen werden, welche Katalognummer welcher Befundnummer entspricht. Der besseren Übersichtlichkeit halber wurden die Befunde im Katalog dabei nach Gruppen geordnet.

Befunde, die nicht eindeutig einer dieser Gruppen zuzuordnen sind, befinden sich in Kapitel 21.

Die 2005 bei der Anlage des großen Nordprofils freigelegten Befunde sowie die zum Nebengebäude gehörenden sind in gesonderten Kapiteln aufgelistet.

Um auch nachträglich Ergänzungen im Katalog zuzulassen, erfolgte die Vergabe der Katalognummern nicht ausschließlich fortlaufend, sondern pro Kapitel blockweise in 100er-Blöcken.

Die Lage der Befunde wird durch die Nennung der das Grabungsraster bestimmenden Quadrate genauer gekennzeichnet, dabei sind nur die Quadrate genannt in denen sich anhand der schriftlichen und zeichnerischen Dokumentation der Befund sicher nachweisen lässt. Das Vorkommen in weiteren Kleinquadraten ist damit nicht ausgeschlossen. Die Befundhöhe wird einerseits durch die Angabe von Ober- und Unterkante (bezieht sich immer auf die maximale Ausdehnung) und durch die Nennung des (künstlichen) Levels in dem der Befund freigelegt wurde, bestimmt.

Die Höhenangaben beziehen sich dabei auf die vor Grabungsbeginn festgelegte lokale Höhe 100, die auf der Südostecke von Säulenbasis K0040 festgelegt wurde.

Die teilweise im Text vorkommenden und auf den Tafeln erwähnten Lagebezeichnungen beziehen sich auf folgende Bereiche:

- großer Nordschnitt – Quadrate HD01 bis HD05
- Erweiterung Nordschnitt – Quadrate HD03, ID03
- Osthügelbereich – Quadrate HD04, HD05, HD4, HD5, HD14, HD15

- Nordwesthügelbereich – Quadrate HD01, HD02, HD03, HD1, HD2, HD3, HD11, HD12, HD13
- Südwest-/Südbereich – Quadrate HD21, HD22, HD23, HD24, HD31, HD32, HD33, HD34

## 1 DIE SÄULENBASEN UND IHRE ARCHÄOLOGISCHEN RESTE

### 1.1 Die Säulenbasen und ihre Ausbruchgruben

Kat.-nr.: **K0001**  
Befundnr.: 4159  
Lage: HD 02–42, 43, 52, 53  
Level: 3  
Beschreibung: graubraune, sandige Verfärbung, vereinzelt mit Ziegelbruch durchsetzt, locker-mittelfest, fein-mittelkörnig, liegt unter Flugsand K1000, schneidet K1800, Maße anhand Dokumentation unklar  
Deutung: Ausbruchgrube der Säulenbasis Nr. 2  
Höhe: OK: 99,99 / UK: nicht ermittelt

Kat.-nr.: **K0002**  
Befundnr.: 4127  
Lage: HD 02–46, 47, 56, 57  
Level: 3  
Beschreibung: graubraune, sandige Verfärbung, leicht mit Ziegelbruch durchsetzt, locker-mittelfest, schneidet K1800 und liegt unter Flugsand K1000.  
Deutung: Ausbruchgrube der Säulenbasis Nr. 3, ev. bildet K2243 die Ausläufer der Ausbruchgrube  
Höhe: OK: 100,38 / UK: 100,00

Kat.-nr.: **K0003**  
Befundnr.: –  
Lage: HD 03– 49, 50, 59, 60  
Level: 3  
Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,30×1,30 m, Dicke nicht ermittelt, bereits durch Kiselöv freigelegt, Stratigraphie uneindeutig  
Deutung: Säulenbasis Nr. 5  
Höhe: OK: 100,00 / UK: nicht ermittelt  
Abb.: Plan 2

- Kat.-nr.: **K0004**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 04–43, 44, 53, 54  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,10×1,15 m, Dicke nicht ermittelt, durch Kiselëv bereits freigelegt, Stratigraphie unklar  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 6  
 Höhe: OK: 100,00 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0005**  
 Befundnr.: 5004  
 Lage: HD 05–21, 31  
 Level: 3  
 Beschreibung: graubraune, sandige Verfärbung, durchsetzt mit Dach- und Mauerziegelbruch, vereinzelt Kalkbröckchen, mittelfest, durchwurzelt, von Tiergängen durchzogen, liegt unter Flugsand K1000, schneidet K2200 und K0245.  
 Deutung: Ausbruchgrube der Säulenbasis Nr. 7  
 Höhe: OK: 99,52 / UK: 98,99
- Kat.-nr.: **K0006**  
 Befundnr.: 2182, 2209  
 Lage: HD 2–2, 3, 12, 13  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,15×1,15 m, Dicke nicht ermittelt, Bearbeitungsspuren (ev. Zahneisen) erkennbar, darauf als bräunliche Verfärbung die Reste einer Holzsäule mit Durchmesser von ca. 50 cm vorhanden, liegt unter K1800, K0103 läuft an  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 10  
 Höhe: OK: 99,98 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0007**  
 Befundnr.: 2183  
 Lage: HD 2–8, 9  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,20×1,10 m, Dicke nicht ermittelt, auf der SW-Ecke und am östlichen Rand der Basis Erhaltung von Resten eines feinen, gelblich-weißen Estrichs K0130 mit einer Stärke von max. 3 mm, liegt unter K1800, K0103 läuft an  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 11
- Höhe: OK: 99,91 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0008**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 03–93,94; HD 3–3, 4  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis, nicht dokumentiert, bereits durch Kiselëv freigelegt  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 12  
 Höhe: OK: – / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0009**  
 Befundnr.: 4050  
 Lage: HD 03–9,10; HD 3–99,100  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,10 m×1,10 m, Dicke nicht ermittelt, liegt in Grube K0057, bereits durch Kiselëv freigelegt  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 13  
 Höhe: OK: 99,95 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0010**  
 Befundnr.: 4059  
 Lage: HD 04–93, 94; HD 4–3, 4  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,05×1,25 m, Dicke nicht ermittelt, liegt unter K1834, K0103 läuft an, von S stößt K0115 an, die gleiche Oberkante dieser Fußbodenplatten spricht dafür, daß die Säulenbasis ev. sichtbar war  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 14  
 Höhe: OK: 99,96 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0011**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 04–100, HD 05–91, HD 4–10, HD 5–1  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,10×1,20 m, Dicke nicht ermittelt, liegt unter K1834, K0103 läuft an  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 15  
 Höhe: OK: 99,93 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0012**  
 Befundnr.: 4039  
 Lage: HD 05–94, 95; HD 5–4, 5  
 Level: 3

- Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,00×1,00 m, Dicke nicht ermittelt, darauf Erhaltung eines Holzsäulenabdruckes mit 30 cm Durchmesser, liegt unter K1902  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 16  
 Höhe: OK: 99,95 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0013**  
 Befundnr.: 2184  
 Lage: HD 2–52, 53, 62, 63  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,30×1,30 m, auf der sich in den vier Ecken Estrichreste (K0131) erhalten haben, dieser Estrich ist in den beiden östlichen Ecken gelblich, fein und in den beiden westlichen Ecken grau und etwas grober, mittig auf der Säulenbasis und vom Estrich umgeben, befindet sich der schwärzliche Abdruck einer vergangenen Holzsäule mit einem Durchmesser von ca. 0,5 bis 0,55 m, liegt unter K1800, K0103 läuft an  
 Deutung: Granitsäulenbasis Nr. 18  
 Höhe: OK: 100,00 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0014**  
 Befundnr.: 2181  
 Lage: HD 2–58, 59, 68, 69  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,25×1,35 m, Dicke nicht ermittelt, an der Oberfläche erkennbare Spuren eines Holzsäulenabdrucks und Bearbeitungsspuren eines Zahneisens, liegt unter K1800, von W stößt K0606 an  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 19  
 Höhe: OK: 99,90 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0015**  
 Befundnr.: 4052  
 Lage: HD 3–43, 44, 53, 54  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,40×1,30 m, Dicke nicht ermittelt, darauf haben sich mittig Abdrücke von Holz und auf der NW-Ecke graue Mörtelreste K0132 erhalten, liegt unter K1800  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 20
- Höhe: OK: 99,93 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0016**  
 Befundnr.: 4029  
 Lage: HD 3–59, 60, 69, 70  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: Säulenbasis aus Granit mit den Maßen 1,30×1,45 m, Dicke nicht ermittelt, darauf Reste der Holzsäule K0316, liegt unter K1501, im Südbereich außerdem K0614 anstoßend  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 21  
 Höhe: OK: 99,9 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. II/Abb. 4  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0017**  
 Befundnr.: 4037  
 Lage: HD 4–53, 54, 63, 64  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,20×1,30 m, Dicke nicht ermittelt, darauf Reste der Holzsäule K0315, liegt unter K1830, im Osten schließt K0616 an  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 22  
 Höhe: OK: 100,00 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. II/Abb. 4; Taf. V/Abb. 14; Plan 2
- Kat.-nr.: **K0018**  
 Befundnr.: 4038  
 Lage: HD 4–60, 70, HD 5–51, 61  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,20×1,10 m, Dicke nicht ermittelt, liegt unter K1831, K0103 läuft an  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 23  
 Höhe: OK: 99,93 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0019**  
 Befundnr.: 4028  
 Lage: HD 5–65, 66  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: graubraune, sandige, feinkörnige Verfärbung mit unklaren Maßen, verfüllt mit Flugsand K1000, schneidet ev. K1831  
 Deutung: Ausbruchgrube der Säulenbasis Nr. 24  
 Höhe: OK: 99,84 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0020**  
 Befundnr.: 4153  
 Lage: HD 2–92, 93; HD 12–2, 3

- Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,10×1,20 m, Dicke nicht ermittelt, liegt unter K1800, von W läuft K0103 (Fliesenbetten) an  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 26  
 Höhe: OK: 100,05 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0021**  
 Befundnr.: 4154  
 Lage: HD 2–99, 100; HD 12–9, 10  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,20×1,30 m, Dicke nicht ermittelt, liegt unter K1800, von W stößt K0624 an  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 27  
 Höhe: OK: 99,97 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0022**  
 Befundnr.: 4155  
 Lage: HD 3–93, 94, HD 13–3, 4  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,30×1,30 m, Dicke nicht ermittelt, Stratigraphie unklar  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 28  
 Höhe: OK: 99,99 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0023**  
 Befundnr.: 4030  
 Lage: HD 3–99, 100, HD 13–9, 10  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,60×1,50 m, Dicke nicht ermittelt, Stratigraphie unklar, liegt ev. im Bereich des alten Kiselëvschnittes, bereits durch Kiselëv freigelegt  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 29  
 Höhe: OK: 100,00 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0024**  
 Befundnr.: 4008  
 Lage: HD 4–94, 95, HD 14–4, 5  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,25×1,25 m, Dicke nicht ermittelt, liegt unter K1830  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 30  
 Höhe: OK: 100,01 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0025**  
 Befundnr.: 4053  
 Lage: HD 4–100  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,20×1,20 m, auf der nord- und südwestlichen Ecke haben sich gelbliche feine Mörtelreste von ca 1–3 mm Stärke erhalten (K0133), liegt unter K1831  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 31  
 Höhe: OK: 99,94 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0026**  
 Befundnr.: 4007  
 Lage: HD 5–94, 95, HD 15–4, 5  
 Level: 2  
 Beschreibung: mittelbraune, sandige Verfärbung, genaue Maße unklar, fein-mittelkörnig, mittelfest; schneidet K1831  
 Deutung: Ausbruchgrube Säulenbasis Nr. 32  
 Höhe: OK: 100,36 / UK: 99,73  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0027**  
 Befundnr.: 0918  
 Lage: HD 11–47  
 Level: 3  
 Beschreibung: Grube, verfüllt mit leicht lehmigem Flugsand, durchmischt mit mittelgroßem bis kleinem Ziegelbruch und Knochen, mittelfest, in unmittelbarer Nähe liegen vereinzelt größere Granitbrocken, liegt unter K1000 (Flugsand); schneidet K0202, K0203, K2017 und K2023  
 Deutung: Ausbruchgrube Säulenbasis Nr. 33  
 Höhe: OK: 100,02 / UK: 99,14  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 66; Taf. XVIII/Abb. 67
- Kat.-nr.: **K0028**  
 Befundnr.: 1651  
 Lage: HD 12–62, 63, 72, 73  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,10×1,20×0,58 m, K0103 läuft an und im Bereich der NO-Ecke auch über K0028, schneidet K0206 und liegt unter K0603  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 34  
 Höhe: OK: 100,02 / UK: 99,56  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0029**  
 Befundnr.: 1652

- Lage: HD 12–68, 69, 78, 79  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,35×1,40 m, Dicke nicht ermittelt, darauf Reste einer braunen Verfärbung, ev. Abdruck einer Holzsäule sowie von Kalkmörtel erhalten, liegt im W unter der Ziegelsetzung K0602, auch der Holzsäulenabdruck liegt unter der Ziegelsetzung, liegt unter K1808  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 35  
 Höhe: OK: 99,96 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0030**  
 Befundnr.: 3188  
 Lage: HD 13–63, 64, 73, 74  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,50×1,50 m, Dicke nicht ermittelt, darauf Holzkohlerest K0314 und Teile der senkrechten Ziegelsetzung K0617, liegt unter K1800 und östlich des Tsatsadepots K0401  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 36  
 Höhe: OK: 99,92 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0031**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 13–69, 70, 79, 80  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis, Maße unklar, bereits durch Kiselëv freigelegt, Stratigraphie deshalb nicht mehr zu ermitteln  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 37  
 Höhe: OK: 99,95 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0032**  
 Befundnr.: 3125  
 Lage: HD 14–63, 64, 73, 74  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,40×1,50 m, Dicke nicht ermittelt, bereits durch Kiselëv freigelegt, Stratigraphie nicht mehr zu ermitteln, an der Ostseite läuft K0613 an  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 38  
 Höhe: OK: 100,01 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0033**  
 Befundnr.: 3124
- Lage: HD 14–70, 80; HD 15–61, 71  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 0,90×1,20 m, Dicke nicht ermittelt, von Norden läuft K0103 (Fliesenbetten) an, Stratigraphie unklar, da bereits durch Kiselëv freigelegt  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 39  
 Höhe: OK: 100,00 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0034**  
 Befundnr.: 3123  
 Lage: HD 15–65, 66  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,20×1,30 m, Dicke nicht ermittelt, von Norden läuft K0103 (Fliesenbetten) an, Stratigraphie unklar, da bereits durch Kiselëv freigelegt  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 40  
 Höhe: OK: 99,94 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0035**  
 Befundnr.: 3095  
 Lage: HD 22–2,3,12,13  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,00×1,05 m, Dicke nicht ermittelt, liegt unter K1816, von NO läuft K0103 (Fliesenbetten) an  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 42  
 Höhe: OK: 100,00 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0036**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 22–9, 10, 19, 20  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,60×1,60 m, Dicke nicht ermittelt, liegt unter K1407, darauf K1103  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 43  
 Höhe: OK: 99,96 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. VIII/Abb. 22; Plan 2
- Kat.-nr.: **K0037**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 23–3, 13  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,50×min. 1,50 m, Dicke und genaue NS-Ausdehnung unklar, liegt unter K0609 und unter K1800  
 Deutung: Säulenbasis Nr. 44

Höhe:	OK: 99,91 / UK: nicht ermittelt	Level:	3
Abb.:	Plan 2	Beschreibung:	grau-braune sandige Verfärbung, darin vereinzelt Ziegelbruch, leicht ovale Form mit den Maßen 1,60×1,30 m
Kat.-nr.:	<b>K0038</b>	Deutung:	Ausbruchgrube der Säulenbasis Nr. 49
Befundnr.:	–	Höhe:	OK: – / UK: –
Lage:	HD 23–9, 10, 19, 20	Kat.-nr.:	<b>K0043</b>
Level:	3	Befundnr.:	3019
Beschreibung:	Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,30×1,30 m, Dicke nicht ermittelt, K0607 läuft von W an, liegt unter K0309 und K1800, laut Planum in der Publikation von Kiselëv bereits damals freigelegt	Lage:	HD 22–71, 72, 81, 82
Deutung:	Säulenbasis Nr. 45	Level:	3
Höhe:	OK: 99,98 / UK: nicht ermittelt	Beschreibung:	Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,23×1,20 m, Dicke nicht ermittelt, darauf K0304, liegt unter K1800, in der südlichen Hälfte läuft K0103 an
Abb.:	Plan 2	Deutung:	Säulenbasis Nr. 50
Kat.-nr.:	<b>K0039</b>	Höhe:	OK: 99,93 / UK: nicht ermittelt
Befundnr.:	–	Abb.:	Plan 2
Lage:	HD 24–4, 14	Kat.-nr.:	<b>K0044</b>
Level:	3	Befundnr.:	3056
Beschreibung:	Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,30×1,50 m, Dicke nicht ermittelt, bereits durch Kiselëv freigelegt, Stratigraphie unklar	Lage:	HD 22–78, 79, 88, 89
Deutung:	Säulenbasis Nr. 46	Level:	3
Höhe:	OK: 100,08 / UK: nicht ermittelt	Beschreibung:	Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,10×1,20 m, Dicke nicht ermittelt, liegt unter K1800, K0103 (Fliesenbetten) läuft an
Abb.:	Plan 2	Deutung:	Säulenbasis Nr. 51
Kat.-nr.:	<b>K0040</b>	Höhe:	OK: 100,01 / UK: nicht ermittelt
Befundnr.:	–	Abb.:	Taf. VI/Abb. 18; Plan 2
Lage:	HD 24–10, 20, HD 25–1, 11	Kat.-nr.:	<b>K0045</b>
Level:	3	Befundnr.:	3057
Beschreibung:	Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,20×1,20 m, Dicke nicht ermittelt, bereits durch Kiselëv freigelegt, Stratigraphie unklar	Lage:	HD 23–72, 73, 82, 83
Deutung:	Säulenbasis Nr. 47	Level:	3
Höhe:	OK: 100,04 / UK: nicht ermittelt	Beschreibung:	Granitsäulenbasis mit einer Ost-west-Ausdehnung von 1,10 m, Dicke und Nordsüd-Ausdehnung nicht ermittelt, darauf erhalten sind Mörtelrest K0134 und K0306 (2 Holzpfosten), liegt unter K1800
Abb.:	Plan 2	Deutung:	Säulenbasis Nr. 52
Kat.-nr.:	<b>K0041</b>	Höhe:	OK: 99,99 / UK: nicht ermittelt
Befundnr.:	–	Abb.:	Taf. VI/Abb. 18; Plan 2
Lage:	HD 25–4, 5, 14, 15	Kat.-nr.:	<b>K0046</b>
Level:	3	Befundnr.:	3015
Beschreibung:	Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,20×1,20 m, Dicke nicht ermittelt, bereits durch Kiselëv freigelegt, Stratigraphie unklar	Lage:	HD 23–79, 80, 89, 90
Deutung:	Säulenbasis Nr. 48	Level:	3
Höhe:	OK: 100,05 / UK: nicht ermittelt	Beschreibung:	Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,23×1,20 m, Dicke nicht ermittelt, der zentrale Bereich der Basis ist kreuzförmig erhaben gearbeitet, darauf K0303 (Rest der Holzsäule), K0103 (Fliesenbetten) läuft über die Säulenbasis hinweg bis an den kreuz-
Abb.:	Plan 2		
Kat.-nr.:	<b>K0042</b>		
Befundnr.:	4111		
Lage:	HD 21–77, 78		

- förmig erhabenen Bereich heran, liegt unter K1800
- Deutung: Säulenbasis Nr. 53  
 Höhe: OK: 100,01 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0047**  
 Befundnr.: 3007  
 Lage: HD 24–73, 74, 83, 84  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,00×1,10 m, Dicke nicht ermittelt, K0103 (Fliesenbetten) laufen an, liegt unter K1800
- Deutung: Säulenbasis Nr. 54  
 Höhe: OK: 100,04 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0048**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 24–80, HD 25–71  
 Level: 3  
 Beschreibung: runde Granitsäulenbasis mit dem Durchmesser 1,45 m, Dicke nicht ermittelt, bereits durch Kiselëv freigelegt, deshalb Stratigraphie unklar
- Deutung: Säulenbasis Nr. 55  
 Höhe: OK: 100,03 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0049**  
 Befundnr.: 3245  
 Lage: HD 25–75, 76, 85, 86  
 Level: 3  
 Beschreibung: feinsandige, hellgrau-braune, runde Verfärbung mit den Maßen 1,30×1,20 m mit kleinen-mittelgroßen Granitbruchstücken durchsetzt, locker, feinkörnig, schneidet K1000, bereits durch Kiselëv erkannt
- Deutung: Ausbruchgrube der Säulenbasis Nr. 56  
 Höhe: OK: 99,60 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0050**  
 Befundnr.: 3016  
 Lage: HD 32–12, 13  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 0,9×1,00 m, Dicke nicht ermittelt, darauf befindet sich im nördlichen Bereich K0308, liegt unter K1800
- Deutung: Säulenbasis Nr. 58  
 Höhe: OK: 99,59 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0051**  
 Befundnr.: 3058  
 Lage: HD 32–38, 39  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,20×1,00 m, Dicke nicht ermittelt, an der Oberfläche Bearbeitungsspuren erhalten, der nördliche Teil ist leicht erhaben mit einer Ausbuchtung nach Süden gearbeitet, liegt unter K1800
- Deutung: Säulenbasis Nr. 59  
 Höhe: OK: 98,01 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0052**  
 Befundnr.: 3033  
 Lage: HD 33–13, 23  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,10×1,20 m, Dicke nicht ermittelt, liegt unter K1800
- Deutung: Säulenbasis Nr. 60  
 Höhe: OK: 99,97 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0053**  
 Befundnr.: 3048  
 Lage: HD 33–19, 20, 29, 30  
 Level: 3  
 Beschreibung: dunkelgrau-brauner schluffiger und humoser Sand, locker, feinkörnig, mit Holzkohle, Ziegelbruch durchsetzt, Verfärbung mit den Maßen 1,50×1,35 m, schneidet K0121, bereits durch Kiselëv erkannt
- Deutung: Ausbruchgrube der Säulenbasis Nr. 61  
 Höhe: OK: 99,87 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0054**  
 Befundnr.: 3059  
 Lage: HD 34–14, 15  
 Level: 3  
 Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,30×1,10 m, Dicke nicht ermittelt, der nördliche Teil der Oberfläche ist kreuzförmig erhaben gearbeitet, liegt unter K1800
- Deutung: Säulenbasis Nr. 62  
 Höhe: OK: 99,95 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0055**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 34–20, 30; HD 35–11, 21  
 Level: 3

Beschreibung: Granitsäulenbasis mit den Maßen 1,23×1,25 m, bereits durch Kiselöv freigelegt, Stratigraphie unklar, bereits durch Kiselöv erkannt

Deutung: Säulenbasis Nr. 63  
Höhe: OK: 99,98 / UK: nicht ermittelt  
Abb.: Plan 2

Kat.-nr.: **K0056**  
Befundnr.: 3243  
Lage: HD 35–14, 15, 24, 25  
Level: 3

Beschreibung: feinsandige, gelbbraune lockere, runde Verfärbung mit den Maßen 1,00×0,80 m, schneidet K1000, bereits durch Kiselöv erkannt

Deutung: Ausbruchgrube der Säulenbasis Nr. 64  
Höhe: OK: 99,58 / UK: nicht ermittelt  
Abb.: Plan 2

Kat.-nr.: **K0057**  
Befundnr.: 4112  
Lage: HD 03–9,10; HD 3–99,100  
Level: 2–3

Beschreibung: ca. 0,2 m breite Grube um Säulenbasis K0009, verfüllt mit lockerem, graubraunem, sandigem Sediment

Deutung: Baugrube der Säulenbasis K0009  
Höhe: OK: 99,93 / UK: nicht ermittelt

Kat.-nr.: **K0058**  
Befundnr.: 5002  
Lage: HD 01–38, 39  
Level: 3, 4

Beschreibung: grau-braune, sandige Verfärbung, leicht schluffig, fein-mittelkörnig, darin vereinzelt Dachziegelfragmente und HK-Partikel, schneidet K0245

Deutung: Ausbruchgrube von Säulenbasis Nr. 1  
Höhe: OK: 99,65 / UK: 98,45

## 1.2 Nicht zuordbare Säulenbasen und Ausbruchgruben im Vorhallenbereich

Kat.-nr.: **K0059**  
Befundnr.: 3049  
Lage: HD 33–81, 82, 91, 92  
Level: 3

Beschreibung: ovale, gelbbraune, sandige, lockere Verfärbung, feinkörnig, stark mit Granitbruch durchsetzt, mit den Maßen 1,50×2,20 m, schneidet K1000

Deutung: Ausbruchgrube einer Säulenbasis im Bereich der Vorhalle

Höhe: OK: 99,58 / UK: nicht erreicht  
Abb.: Plan 2

Kat.-nr.: **K0060**  
Befundnr.: 3055  
Lage: HD 32–78, 79, 88, 89  
Level: 3

Beschreibung: grubenartiger Bereich mit den Maßen 1,80×1,80 m, sandig, locker, gefüllt mit mäßiger Anzahl an mittelgroßen Granitsplittern, Dachziegel- und Mauerziegelfragmenten, Mörtelbrocken, schneidet K1000

Deutung: Ausbruchgrube einer Säulenbasis, liegt im Bereich der Vorhalle

Höhe: OK: 99,55 / UK: nicht erreicht  
Abb.: Plan 2

Kat.-nr.: **K0061**  
Befundnr.: 3238  
Lage: HD 33–89, 90, 99, 100  
Level: 3

Beschreibung: grubenartige Eintiefung, sandig verfüllt mit sehr lockerem Material, darin große Menge Granit-Splitter, Kiesel, grauer Ziegelbruch, Mörtelpartikel, schneidet K1000

Deutung: Ausbruchgrube einer Säule im Südbereich

Höhe: OK: 99,53 / UK: Nur im Planum dokumentiert

Abb.: Plan 2

## 2 DIE FUSSBÖDEN UND ESTRICHE

Kat.-nr.: **K0100**  
Befundnr.: 0163, 2190  
Lage: HD 3–22, 23  
Level: 3

Beschreibung: Reste von sieben rot gebrannten und grün glasierten Fußbodenplatten mit den Maßen 0,35×0,35 m, vier der Platten sind stark fragmentiert, bei dreien ist mindestens ein Seitenmaß messbar, liegen auf K0103 (Fliesenbetten) und unter K1810

Deutung: Fußbodenplatten  
Höhe: OK: 99,98 / UK: 99,92

Kat.-nr.: **K0101**  
Befundnr.: 1671  
Lage: HD 12–14, 23, 24, 33, 34, 43, 44, 53, 54, 63, 64, 73, 74, 83, 84, 93, 94

Level: 3  
Beschreibung: 124 verlegte rotgebrannte und grün glasierte Fußbodenplatten mit den Maßen 0,32×0,32×0,055 m in guter Erhaltung, davon sind 13 Plat-

- ten ohne Glasur, diese vermutlich abgeplatzt, K0101 liegt auf K0103 (Fliesenbetten), unter K1003 und K1804
- Deutung:** Fußbodenplatten  
**Höhe:** OK: 100,00–99,95 / UK: 99,94–99,89  
**Abb.:** Taf. XII/Abb. 39, Plan 2
- Kat.-nr.:** **K0102**  
**Befundnr.:** 2176  
**Lage:** HD 2–45, 54, 55, 64, 65, 75, 85  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** 22 verlegte rotgebrannte und grünglasierte Fußbodenplatten, teilweise fragmentiert, mit den Maßen 0,32×0,32×0,055 m, liegen auf K0103 (Fliesenbetten) und unter K1810, laufen im Osten gegen Lehmwandbereich K0706 und im Nordosten an K0104 (schräglauflende Fliesen)
- Deutung:** Fußbodenplatten  
**Höhe:** OK: 100,01 / UK: 99,92  
**Abb.:** Taf. I/Abb. 1; Plan 2
- Kat.-nr.:** **K0103**  
**Befundnr.:** 0489, 0831, 0845, 1672, 1688, 2175, 2186, 2187, 2207, 2208, 2239, 3005, 3012, 3018, 3022, 3232, 4015, 5001, 6006  
**Lage:** finden sich auf der gesamten Fläche des Gebäudegrundrisses, ausgenommen eines Quadrates in der Mitte mit folgendem Koordinaten E336,31/N799,87; E348,27/N807,40; Südostecke gestört; E346,48/N780,08  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** lehmig-sandiger und stellenweise kalkiger Estrichbereich, grau-braun, mittelfest bis fest, feinkörnig, darin finden sich Abdrücke der Fußbodenplatten, die durch erhabene Grate an einigen Stellen sehr gut, an anderen jedoch gar nicht mehr im Estrich erkennbar sind. Wie auch anhand der noch erhaltenen Fußbodenplatten erkennbar ist, sind die Platten in parallelen Reihen unregelmäßig versetzt zueinander verlegt worden, so dass ein unruhiges Fugenbild entsteht, in HD 02–22, HD 03–31, 32, HD 04–37, HD 2–42, HD 2–73, HD 5–86, 87, HD 5–96 Erhaltung von Handabdrücken im Positiv, besonders im südlichen Bereich in den Quadraten HD 23 und HD 24 rötliche Verziegelung des Estriches, die auf eine vermehrte Hitzeeinwirkung
- vermutlich durch Feuer hindeutet, K0103 wird durch Schnitte der Kieselvgrabung gestört, klare diagonale Aussparungen im Estrich K0103 befinden sich in den Bereichen der diagonal verlaufenden Fußbodenplatten K0104–K0107. Die dort im Randbereich erkennbaren klaren Kanten lassen vermuten, dass Estrich K0103 gegen eine Begrenzung/Verschalung in Form eines Holzbrettes o. ä. gegossen wurde, liegt unter K0100–0102 (Fußbodenplatten) und K1800, K1830 (grobe Schuttschicht), K0206, K0122, K2060 und K2080 und über der Podestschichtung K2054
- Deutung:** Fliesenbetten  
**Höhe:** OK: 99,85–99,99; / UK: 99,83 (nicht flächendeckend untersucht)  
**Abb.:** Taf. IX/Abb. 25; Taf. XII/Abb. 39; Taf. XX/Abb. 75; Plan 2
- Kat.-nr.:** **K0104**  
**Befundnr.:** 2179  
**Lage:** HD 2–15, 16, 25, 26, 27, 36, 37, 38, 48  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** diagonal von Nordwesten nach Südosten auf den Gebäudemittelpunkt zulaufende rechteckige graugebrannte, unglasierte Fußbodenfliesen von 0,15×0,20 m Größe im Nordwestbereich, insgesamt handelt es sich um zehn Reihen von denen sich 103 Platten erhalten haben, die Platten sind leicht versetzt und eher unsauber verlegt, auf insgesamt vier Platten befindet sich ein Dreizacksymbol, im Gegensatz zu den grünglasierten Platten sind diese grauen Fußbodenplatten nicht in Estrich verlegt, in HD 2–57, 58 (Südostbereich des Befundes) befindet sich eine, da annähernd rechteckig, offensichtlich intentionelle Aussparung im Fußboden, die von einem dünnen Lehmwandbereich K0504 gesäumt wird. Das Verhältnis von K0104 (Fußboden) zur Säulenbasis K0014 ist nicht mehr zu klären, da der Bereich gestört ist, liegt unter K1810
- Deutung:** Fußboden, diagonal laufende Fliesen und Fliesenbetten im Nordwesten  
**Höhe:** OK: 99,92–100,01 / UK: Nur im Planum gezeichnet  
**Abb.:** Plan 2

- Kat.-nr.:** K0105  
**Befundnr.:** –  
**Lage:** HD 4–29, 44, 54, 55  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** 44 grautonige, unglasierte Fußbodenfliesen von 0,15×0,20 m Größe, die in Nordost-Südwestrichtung verlegt sind, befinden sich auf K0103 (Fliesenbetten) und vor allem unter K0511  
**Deutung:** Fußboden, diagonal laufende Fliesen im Nordosten  
**Höhe:** OK: 99,96–100,03 / UK: –  
**Abb.:** Plan 2
- Kat.-nr.:** K0106  
**Befundnr.:** 3093  
**Lage:** HD 24–47, 57  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** vier (+ zwei stark fragmentierte Bruchstücke) fragmentierte rechteckige graugebrannte unglasierte Fußbodenplatten im Südostbereich des Gebäudes, zwei der Platten stoßen an K0103 (Fliesenbetten) und schneiden diese entgegen der ursprünglichen Annahme nicht, Größe der Platten soweit ermittelbar 0,35×0,20 m, die Platten verlaufen von Südosten nach Nordwesten diagonal auf das Zentrum des Gebäudes zu, liegt auf K0124 und ist vermutlich durch die Kiselöverbgrabung bereits stark gestört  
**Deutung:** diagonal laufende Fußbodenfliesen im Südosten  
**Höhe:** OK: 99,91–99,99 / UK: nicht ermittelt  
**Abb.:** Plan 2
- Kat.-nr.:** K0107  
**Befundnr.:** 3020  
**Lage:** HD 12–90, 100, HD 22–25, 26, 27, 28, 29, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 63, 64, 65, 66  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** längliche, in Südwest-Nordostrichtung verlaufende „Störung“ im Fußbodenbereich, die sich im weiteren Verlauf als Teil des diagonalen Fußbodens im Südwesten herausstellt. Insgesamt Erhaltung von 120 rechteckigen graugebrannten, unglasierten Fußbodenplatten mit den Maßen 0,15×0,35 m, teilweise fragmentiert, in elf Reihen parallel zueinander verlegt, kein Estrich erkennbar (ev. Lehmestrich?), liegt im südöstlichen Randbereich unter K0103 (Fliesenbetten), liegt unter verkohlten Holzresten K0317 (B4175) und K1800 (B3011) und wird in HD 22–66 von härterer Estrichschicht K0119 überlagert, stößt im Nordostbereich an die senkrechte Ziegelsetzung K0623 an. Auf fünf Platten finden sich Swastikas, auf einer ein Dreizacksymbol, in HD 22–23, 33 befindet sich eine intentionelle rechtwinklige Aussparung, eine der ansonsten quer verlegten Fußbodenplatten ist hier längs verlegt, weitere drei grau gebrannte und in gleicher Ausrichtung verlegte Fußbodenplatten finden sich in HD 12–90, 100  
**Deutung:** diagonaler Fußbodenbereich  
**Höhe:** OK: 100,10 / UK: 99,96  
**Abb.:** Taf. IX/Abb. 23; Plan 2
- Kat.-nr.:** K0108  
**Befundnr.:** 1305  
**Lage:** HD 1–27  
**Level:** 4  
**Beschreibung:** Ziegelverband bestehend aus drei Ziegeln mit den Maßen 0,32×0,145×0,05 m, die hintereinander angeordnet sind, ein Ziegel zerbrochen, Stratigraphie aus Dokumentation nicht ersichtlich  
**Deutung:** ev. Teil des Umgangs  
**Höhe:** OK: 99,86 / UK: 99,80
- Kat.-nr.:** K0109  
**Befundnr.:** 1708  
**Lage:** HD 11–88  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** dünnes, lehmiges Kalkband mit einer Stärke von ca. 0,04 m, auf einer Länge von ca. 1,50 m erhalten, sehr hart ohne Einschlüsse, liegt über K2023 und unter K2017, wird geschnitten von K0027  
**Deutung:** ev. Teil des Umgangs  
**Höhe:** OK: 99,71 / UK: 99,61  
**Abb.:** Taf. XVIII/Abb. 67
- Kat.-nr.:** K0110  
**Befundnr.:** 1710  
**Lage:** HD 11–75  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** Ziegelreihung aus teilweise zertrümmerten Ziegeln mit einer Länge von ca 1,30 m, liegt unter K0208  
**Deutung:** Laufniveau der Podestumgebung oder Teil der Podestschichtung

Höhe:	OK: 99,14 / UK: 98,94	Höhe:	OK: 99,96 / UK: 99,91
Abb.:	Taf. XVIII/Abb. 64 und Abb. 67	Abb.:	Plan 2
Kat.-nr.:	<b>K0111</b>	Kat.-nr.:	<b>K0115</b>
Befundnr.:	2180	Befundnr.:	–
Lage:	HD 2–12, 22	Lage:	HD 4–23, 24
Level:	3	Level:	3
Beschreibung:	zwei graugebrannte Fußbodenplatten, vollständig erhalten mit einer Größe von 0,34×0,34 m, an der Süd- und Ostkante der südlich liegenden Platte sind Fragmente von zwei weiteren angrenzenden Platten zu sehen, liegen über K0103 und unter K1905	Beschreibung:	Reste von vier fragmentierten, graugebrannten unglasierten Fußbodenplatten mit den Maßen ca. 0,34×0,15 m, liegen südlich von K0010 (SB14) und an diese angrenzend, gleiche Oberkante wie die Säulenbasis, somit scheint die Säulenbasis sichtbar gewesen zu sein, liegt über K0103 (Fliesenbetten) und unter K1830
Deutung:	Teil des Fußbodens im äußeren Bereich	Deutung:	Fußboden
Höhe:	OK: 100,01 / UK: nicht ermittelt	Höhe:	OK: 99,96 / UK: 99,91
Abb.:	Plan 2		
Kat.-nr.:	<b>K0112</b>	Kat.-nr.:	<b>K0116</b>
Befundnr.:	2185	Befundnr.:	–
Lage:	HD 1–9, 19, 29	Lage:	HD 4–69, 70, 79, 80
Level:	3	Level:	3
Beschreibung:	fünf graugebrannte Fußbodenplatten in Nordsüdrichtung aneinander verlegt, davon waren 2003 noch drei erhalten, Maße 0,38×0,38 m, liegen auf K0103 (Fliesenbetten) und unter K1905	Beschreibung:	Fragmente von fünf rot gebrannten, grün glasierten Fußbodenplatten, westlich an K0018 angrenzend, längsrechteckig mit den Maßen 0,34×0,19 m, ev. halbierte quadratische Fußbodenplatten, liegen auf K0103 (Fliesenbetten) und unter K1831
Deutung:	Teil des Fußbodens im äußeren Bereich	Deutung:	Fußboden
Höhe:	OK: 100,08 / UK: 100,00	Höhe:	OK: 99,97 / UK: 99,92
Abb.:	Plan 2		
Kat.-nr.:	<b>K0113</b>	Kat.-nr.:	<b>K0117</b>
Befundnr.:	2206	Befundnr.:	–
Lage:	HD 2–03	Lage:	HD 1–10, HD 11–10
Level:	3	Level:	3
Beschreibung:	graugebrannte Fußbodenplatte mit einem Nordsüd-Maß von 0,34 m, die Ostwest-Ausdehnung nicht erhalten, liegt auf K0103 (Fliesenbetten) und unter K1905	Beschreibung:	zwei grau gebrannte, unglasierte Fußbodenplatten mit den Maßen 0,34×0,34 m, liegen auf K0103 (Fliesenbetten) und unter K1902
Deutung:	Teil des Fußbodens	Deutung:	Fußbodenplatten des äußeren Umgebungsbereichs
Höhe:	OK: 100,01 / UK: nicht ermittelt	Höhe:	OK: 100,07 / UK: 100,02
		Abb.:	Plan 2
Kat.-nr.:	<b>K0114</b>	Kat.-nr.:	<b>K0118</b>
Befundnr.:	–	Befundnr.:	2258
Lage:	HD 05–83	Lage:	HD 1–58, 59
Level:	3	Level:	4
Beschreibung:	eine graugebrannte, unglasierte Bodenfliese mit den Maßen 0,34×0,34 m, gut erhalten, liegt auf K0103 (Fliesenbetten) und unter K1902	Beschreibung:	weiße, stark kalkmörtelhaltige Schicht, mittelfest, feinkörnig, auf deren Unterkante zwei graugebrannte Ziegel liegen, liegt unter K0234, über K0236 und wird von Tiergang geschnitten
Deutung:	Teil des Fußbodenbelags im Umgebungsbereich		

- Deutung: unklar, ev. auch Teil der Podestschichtung?  
 Höhe: OK: 99,85 / UK: 99,70  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 61
- Kat.-nr.: **K0119**  
 Befundnr.: 4115  
 Lage: HD 22–66  
 Level: 3  
 Beschreibung: harter, relativ feinsandiger, aber mit mittelgrobem Ziegelbruch von u. a. Mauerziegeln durchzogener estrichartiger Bereich, jedoch in einer Ausdehnung, die nicht klar an bereits bekannten Strukturen anschließt, liegt mit einer Stärke von ca. 0,02 - 0,1 m über den schräglaufenden, reduzierend gebrannten Bodenziegeln K0107 und unter K1800
- Deutung: estrichartige Schicht auf dem schräglaufenden Fußboden im Südwesten, es ist nicht völlig auszuschließen, daß es sich um eine spätere Überdeckung von K0107 handelt, die damit in einer zweiten Nutzungsphase ev. nicht mehr sichtbar war
- Höhe: OK: 99,96 / UK: ca. 99,90
- Kat.-nr.: **K0120**  
 Befundnr.: 6009  
 Lage: HD 15–40  
 Level: 6  
 Beschreibung: Kalkmörtelschicht aus weißlich-grauem Kalkmörtel, mittelfest-fest, feinkörnig, liegt unter K2096
- Deutung: ev. Teil des das Gebäude umgebenden Laufniveaus
- Höhe: OK: 98,22 / UK: 98,21
- Kat.-nr.: **K0121**  
 Befundnr.: 3051 (diese Befundnr. wurde während der Grabung versehentlich doppelt vergeben)  
 Lage: HD 33–28, 29, 30, HD 34–1  
 Level: 3  
 Beschreibung: weißlicher, kalkiger Estrich, mittelgrob, fest mit unregelmäßiger Oberfläche und aufgrund div. durch oberflächennahe Lage begünstigter Störungen unklarer Ausdehnung
- Deutung: Estrich im Südbereich, ev. Teil des Vorhof oder Vorhallenbodens
- Höhe: OK: 99,87 / UK: nur im Planum dokumentiert
- Kat.-nr.: **K0122**  
 Befundnr.: 1670  
 Lage: HD 12–61, 71, 81, 91  
 Level: 3  
 Beschreibung: fußbodenartig waagrecht verlegter Ziegelbruch aus grauen Mauerziegeln, liegt auf K0206 und unter K1800
- Deutung: unklar, ob Laufniveau, aufgrund der Höhe nicht identisch mit dem eigentlichen Tempelfußboden
- Höhe: OK: 99,70 / UK: 99,64  
 Abb.: Taf. X/Abb. 26
- Kat.-nr.: **K0123**  
 Befundnr.: 3189  
 Lage: HD 22–91, 92, HD 32–1, 2, 11, 12, 21, 22, 31, 32  
 Level: 3  
 Beschreibung: lehmiger, leicht sandiger Bereich, grau-braun-mittelbraun, darin vereinzelt Konzentration an Dach- und Mauerziegeln und Holzkohle, darin außerdem zwei linsenförmige Bereiche aus verziegeltem Lehm, leicht rötlich, schneidet K0103 (B3005)
- Deutung: Störung im Bereich der Fliesenbetten im Südwesten, vermutlich zu K0107 zu rechnen
- Höhe: OK: 99,95 / UK: nicht ermittelt
- Kat.-nr.: **K0124**  
 Befundnr.: 3222  
 Lage: HD 24–46, 47, 56, 57, 67  
 Level: 3  
 Beschreibung: mittelfeste bis lockere Schicht, mittel-dunkelgraubraun, schluffig-sandig, feinkörnig, keinerlei Reste von Ziegelbruch,
- Deutung: ev. Teil der Fußbodenunterfütterung, tritt nur im Bereich der schräglaufenden Fliesen im Südosten auf
- Höhe: OK: 99,91 / UK: nicht ermittelt
- Kat.-nr.: **K0125**  
 Befundnr.: 4134  
 Lage: HD 43–20  
 Level: 3  
 Beschreibung: weißlich-grauer Mörtelbereich mit kleinsten Dachziegelfragmenten, mittel-feinkörnig, mittelfest, liegt in K1000
- Deutung: unklar
- Höhe: OK: 99,75 / UK: 99,60
- Kat.-nr.: **K0126**  
 Befundnr.: 4135

Lage:	HD 43– im Bereich des gesamten Großquadrates	Deutung:	Teil des die Holzsäule auf K0007 einbindenden Estrichs
Level:	3	Höhe:	OK: 99,94 / UK: 99,91
Beschreibung:	rötlich verziegelter Mörtelbereich, darin kleinere Dachziegelfragmente, mittelfest, liegt in und unter K1000 (Flugsand), findet sich flächenartig verteilt im Bereich der Vorhalle	Kat.-nr.:	<b>K0131</b>
Deutung:	Estrich im Vorhallenbereich	Befundnr.:	–
Höhe:	OK: 99,75 / UK: 99,68	Lage:	HD 2–52, 53, 62, 63
Kat.-nr.:	<b>K0127</b>	Level:	3
Befundnr.:	4138	Beschreibung:	auf K0013 haben sich in den vier Ecken Estrichreste erhalten, dieser Estrich ist in den beiden östlichen Ecken gelblich und fein, in den beiden westlichen Ecken eher gröber und grau, liegt unter K1800, im Zentrum dieser Mörtelreste befindet sich der Abdruck einer Holzsäule
Lage:	HD 44	Deutung:	die Holzsäule umschließender Estrich
Level:	3	Höhe:	OK: 100,02 / UK: 99,98
Beschreibung:	grauer, harter, estrichartiger Bereich, feinkörnig, fest, lehmige Konsistenz, liegt in K1000 (Flugsand)	Kat.-nr.:	<b>K0132</b>
Deutung:	Estrich im Vorhallenbereich	Befundnr.:	–
Höhe:	OK: 99,67 / UK: nicht ermittelt	Lage:	HD 3–43
Kat.-nr.:	<b>K0128</b>	Level:	3
Befundnr.:	6027	Beschreibung:	auf der Nordwest-Ecke von K0015 erhaltener grauer, fein-mittelkörniger, lockerer Mörtelrest, liegt unter K1800
Lage:	HD 42–76, 77, 78, 79, 80	Deutung:	Rest des die Säulenbasis einschließenden Mörtels
Level:	4, 5	Höhe:	OK: 99,98 / UK: 99,93
Beschreibung:	rötlich-braune Schicht von ca. 0,05 m Stärke, fein-mittelkörnig mit weißen Kalkbrocken durchsetzt, mittelfest-fest, liegt unter K1000 und über K0251	Kat.-nr.:	<b>K0133</b>
Deutung:	Estrich im Vorhallenbereich	Befundnr.:	–
Höhe:	OK: 99,75 / UK: 99,76	Lage:	HD 4–100
Kat.-nr.:	<b>K0129</b>	Level:	3
Befundnr.:	6053	Beschreibung:	auf der Nordwest- und Südwest-Ecke der Säulenbasis K0025 hat sich ein gelblich-feiner Mörtel, locker-mittelfest erhalten, Stärke von ein bis drei Millimetern, liegt unter K1831
Lage:	ID 83–35	Deutung:	die Holzsäule umschließender Estrich
Level:	5	Höhe:	OK: 99,97 / UK: 99,94
Beschreibung:	Ziegelsetzung aus reduzierend und oxidierend gebrannten Ziegeln mit weißem Kalkmörtel verlegt, liegt auf K0252	Kat.-nr.:	<b>K0134</b>
Deutung:	Fußboden des Nordgebäudes	Befundnr.:	–
Höhe:	OK: 99,19 / UK: 99,12	Lage:	HD 23–72, 73, 82, 83
Abb.:	Taf. XVII/Abb. 53	Level:	3
Kat.-nr.:	<b>K0130</b>	Beschreibung:	über die gesamte Säulenbasis K0045 laufender grauer, mittelfeiner Estrich, der mit den Fliesenbetten vergleichbar und eventuell auch identisch ist, liegt unter K1800 und läuft in der Mitte der Säulenbasis an K0308 an über Säulenbasis laufende Fliesenbetten
Befundnr.:	–	Deutung:	über Säulenbasis laufende Fliesenbetten
Lage:	HD 2–8, 9	Höhe:	OK: 100,03 / UK: 99,99
Level:	3		
Beschreibung:	auf der Südwest-Ecke und am östlichen Rand der Säulenbasis K0007 hat sich ein feiner, gelblich-weißer Estrich erhalten, max. Stärke von drei Millimetern, liegt unter K1800, unterscheidet sich in seiner Konsistenz vom Mörtel der Fliesenbetten		

- Kat.-nr.: **K0135**  
 Befundnr.: 3005  
 Lage: HD 23–58, 66, 67, 68  
 Level: 3  
 Beschreibung: Reste von insgesamt zwölf grau gebrannten, grün glasierten Fußbodenfliesen mit den Maßen 0,32×0,32×0,055 m, davon sind acht Fliesen vollständig, die anderen lediglich fragmentiert erhalten, liegen über K0103 und unter K1800 und K0304  
 Deutung: Fußbodenfliesen  
 Höhe: OK: 100,02 / UK: 99,97  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 23; Taf. XI/Abb. 32, Plan 2
- Kat.-nr.: **K0136**  
 Befundnr.: 3005  
 Lage: HD 23–53, 62, 63, 64, 71, 72, 73, 74  
 Level: 3  
 Beschreibung: Reste von insgesamt 32 grau gebrannten, grün glasierten Fußbodenfliesen mit den Maßen 0,32×0,32×0,055 m, davon sind 22 Fliesen vollständig, die anderen lediglich fragmentiert erhalten, an einigen Stellen ist die grüne Glasur abgeplatzt, einige der Ziegel wirken sehr abgelaufen/abgenutzt, liegen über K0103, K0045 und unter K1800, laufen an K0308 an  
 Deutung: Fußbodenfliesen  
 Höhe: OK: 100,02 / UK: 99,97  
 Abb.: Plan 2
- Kat.-nr.: **K0137**  
 Befundnr.: 3005  
 Lage: HD 32–17  
 Level: 3  
 Beschreibung: graugebrannte Fußbodenfliese mit den Maßen 35×35×5 cm, vollständig erhalten, liegt über K0138  
 Deutung: Fußbodenfliese  
 Höhe: OK: 99,98 / UK: 99,93
- Kat.-nr.: **K0138**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 32–21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30; HD 33–21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30; HD 34–21, 22, 23, 24, 25  
 Level: 3  
 Beschreibung: weißlicher, stark kalkhaltiger Estrich, feinkörnig, locker-mittelfest, stärker verwittert, liegt unter K0137  
 Deutung: Estrich im südlichen Gebäudebereich, vermutlich außerhalb des Gebäudes
- liegend  
 Höhe: OK: 99,98 / UK: 99,95
- 3 DAS PODEST**
- Kat.-nr.: **K0200**  
 Befundnr.: 0830  
 Lage: HD 12–47, 48, 75, 76, 77, 80, 85, 90, 95, 96, 97, 98; HD 22–5, 7, 8, 9, 10, 51  
 Level: 3  
 Beschreibung: gelbgrauer, feiner, mittelfester-fester Sand, stark mit kleinen bis mittelgroßen Kieseln und Ziegelbruch durchsetzt, im Bereich von HD 22–7, 8, 9 Verfüllung einer in die Podestschichtung eingetieften Grube, liegt unter K1406, K1407, K2023, K0603 und K1800 und über K0204  
 Deutung: Schicht oberhalb der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,86 / UK: 99,46  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 25; Taf. XII/Abb. 39; Taf. XIX/Abb. 69 und Abb. 73;
- Kat.-nr.: **K0201**  
 Befundnr.: 0846  
 Lage: HD 12–46, 47, 75, 85, 95  
 Level: 3  
 Beschreibung: rötlich-brauner Sand, locker, durchsetzt mit wenigen mittelgroßen Kieseln, wenige Knochen, reicht bis zum gewachsenen Boden und wird nach unten kiesiger, allgemeine Ausdehnung nicht bekannt, Teil der Podestschichtung, liegt unter K0103 und schneidet K0204  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,46 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 25; Taf. XIX/Abb. 73
- Kat.-nr.: **K0202**  
 Befundnr.: 0852  
 Lage: HD 11–66, 77, 87, 97, HD 21–05, 06, 07  
 Level: 3  
 Beschreibung: dunkelgrau-braune, feine, lehmige Sandschicht, fest, homogen, liegt über K0203, unter K1000 (Flugsand), wird geschnitten von K2012 und K2017  
 Deutung: verm. oberer Teil der Podestschicht  
 Höhe: OK: 99,94 / UK: 99,60  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 66
- Kat.-nr.: **K0203**  
 Befundnr.: 0853, 1705

- Lage: gesamte Fläche  
 Level: 3  
 Beschreibung: Wechsel von fester, hellgrauer-gelblicher lehmiger Sandschicht, die mit kleinen Kieseln durchsetzt ist, mit brauner, leicht rötlicher Sandschicht, mittelfest und leicht mit Kieseln durchsetzt, beide Schichten treten in HD 21–07, 08 in einer Breite von 1,80 m im vertikalen Wechsel auf und haben jew. eine Stärke von 0,1–0,25 m  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,65 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. II/Abb. 4; Taf. VI/Abb. 17; Taf. XVIII/ Abb. 66
- Kat.-nr.: K0204  
 Befundnr.: 0867  
 Lage: HD 12–74, 75, 96, 97, 98; HD 22–7, 8, 9, 10  
 Level: 3  
 Beschreibung: Wechsel von sehr festen Lehmschichten ohne Einschlüsse, lediglich vereinzelt grober Ziegelbruch mit lockeren Kiesschichten, bestehend aus kleinen und mittelgroben Kieseln und feinkörnigem Sand, die Schichten haben eine Stärke von max. 0,06–0,10 m und erstrecken sich über eine Breite von 1,80 m, insgesamt sind im Bereich von HD 12–98 20 Lehm- und 19 Kiesschichten erkennbar, eingetieft in den anstehenden Boden, ca. 0,6 m oberhalb der Unterkante wird die Schichtung dicker und unregelmäßiger, grenzt östlich an K0201, liegt unter K0603, K0200 und wird in HD 22–7, 8, 9 von K0200 auch geschnitten  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,72 / UK: 98,26  
 Abb.: Taf. VI/Abb. 17; Taf. IX/Abb. 25; Taf. XIX/Abb. 69, Abb. 72, Abb. 73
- Kat.-nr.: K0205  
 Befundnr.: 1050  
 Lage: HD 1–10  
 Level: 3–4  
 Beschreibung: sandig-lehmiger, rötlicher Bereich, mittelfest-fest, leicht mit grauen Flecken, die ev. kleiner verwitterter Ziegelbruch sind, durchsetzt, liegt unter K1901 und über K0214  
 Deutung: oberste Schicht der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,99 / UK: 99,83  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58
- Kat.-nr.: K0206  
 Befundnr.: 1669  
 Lage: HD 12–51, 61  
 Level: 3–4  
 Beschreibung: graue, feinkörnige, härtere Lehmschicht, die unterhalb des Fußbodens K0103 entlang zieht, fällt nach Westen hin ab, darauf liegen vereinzelt zerbrochene Ziegel K0122, Schicht ist mit Kieseln versetzt, wird von K0028 geschnitten  
 Deutung: oberste Schicht der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,66 / UK: nicht ermittelt
- Kat.-nr.: K0207  
 Befundnr.: 1706  
 Lage: HD 11–88, 98; HD 21–08, 09  
 Level: 3  
 Beschreibung: dunkelbraune, humose, mittelfeste Sandschicht ohne Ziegelbruch, stark durchwurzelt, liegt unter K2017 und über K0203 und K0208  
 Deutung: eine der oberen unregelmäßigen Podestschichten  
 Höhe: OK: 99,46 / UK: 99,06  
 Abb.: Taf. VI/Abb. 17; Taf. XVIII/Abb. 67
- Kat.-nr.: K0208  
 Befundnr.: 1709  
 Lage: HD 11–77, 78  
 Level: 3  
 Beschreibung: hellbraune-graue Sandschicht, mittelfest, leicht lehmig, mit kleinen Kieseln und grauen, lehmhaltigen Linsen durchsetzt, liegt über K0110 und unter K0203, K0207  
 Deutung: ev. eine der oberen unregelmäßigen Podestschichten, Teil des eigentlichen Podestes  
 Höhe: OK: 99,95 / UK: 98,90  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 64 - Abb. 67
- Kat.-nr.: K0209  
 Befundnr.: 2194  
 Lage: HD 2–97, 98  
 Level: 4  
 Beschreibung: harte, festgestampfte Lehmschicht von hoher Dichte und glatter Oberfläche, liegt unter K1810  
 Deutung: oberer Teil der Podestschicht  
 Höhe: OK: 99,80 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Taf. II/Abb. 6
- Kat.-nr.: K0210  
 Befundnr.: 2210  
 Lage: HD 1–9, 19, 37

- Level: 3  
 Beschreibung: graue, lehmig-sandige und stark komprimierte Schicht mit glatter Oberfläche, feinkörnig, liegt unter K0211 und über K0213, K2021  
 Deutung: ev. oberer Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,90 / UK: 99,67  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 60
- Kat.-nr.: **K0211**  
 Befundnr.: 2211  
 Lage: HD 1–08, 09  
 Level: 3  
 Beschreibung: lockere, grau-braune, feinkörnige, sandige Schicht, liegt über K0210 und unter K0214 und K0218  
 Deutung: oberer Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,81 / UK: 99,45
- Kat.-nr.: **K0212**  
 Befundnr.: 2212, 2227  
 Lage: HD 1–7, 8, 17, 18, 37, 38  
 Level: 3  
 Beschreibung: beige-braune, lehmig-sandige Schicht aus sehr lockerem und feinkörnigem Material und geringen Beimengungen von kleinen Kieseln (Durchmesser 0,5 - 2 cm), darin vereinzelt HK, mäßig durchwurzelt, liegt unter K0217, K2043, K2021 und über K0213, K2038  
 Deutung: Teil der oberen unregelmäßigen Podestschichtung, ev. bereits Schuttschicht  
 Höhe: OK: 99,61 / UK: 99,19  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58, Abb. 60, Abb. 62, Abb. 63
- Kat.-nr.: **K0213**  
 Befundnr.: 2213, 2215, 2237, 2233,  
 Lage: HD 1–9, 19, 37, 38  
 Level: 3–4  
 Beschreibung: aus wechselnden Schichten (Schichtpaket) bestehender Befund aus beige-brauner, lehmig-sandiger Schicht, sehr feinkörnig, ganz vereinzelt mit kleinen Kieseln durchsetzt, locker bis mittelfest und braun-grauer, anlehmig-sandiger Schicht, die leicht mit HK-Flitter durchsetzt ist, die beige-braune Schicht hat eine Stärke von ca. 0,10 bis 0,2 m, die braune von ca. 0,10 m; diese Schichten sind nicht immer durchgehend, sie liegen stellenweise linsenartig in der anderen, K0213 liegt unter K0212, K0226,
- K0227, K0231 und über K0230  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,31 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 60
- Kat.-nr.: **K0214**  
 Befundnr.: 2216  
 Lage: HD 1–9, 10  
 Level: 3  
 Beschreibung: sandiger Kalkmörtel, mittelfest bis fest, stark mit kleinsten Kieseln und wenigen HK-Partikeln durchsetzt, liegt unter K0205 und über K0216  
 Deutung: Teil der oberen Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,85 / UK: 99,72  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58
- Kat.-nr.: **K0215**  
 Befundnr.: 2217, 2218  
 Lage: HD 1–7, 8  
 Level: 3–4  
 Beschreibung: wechselnde Schichten aus kleinem bis kleinstem grauen und rotem Ziegelbruch, hart und stark verdichtet und beige-braunen, lehmig-sandigen Schichten mit grauen, lehmigen Flecken durchsetzt, ebenfalls stark verdichtet, beide Schichten haben jeweils eine Stärke von 0,10 m, ihre Breite wurde nicht ermittelt, liegt unter K0212  
 Deutung: Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,15 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58; Taf. XX/Abb. 74, Abb. 75
- Kat.-nr.: **K0216**  
 Befundnr.: 2220  
 Lage: HD 1–09, 10  
 Level: 3–4  
 Beschreibung: beigefarbene, sandige, feinkörnige Schicht, mit geringer Anzahl an Kieseln durchsetzt, mittelfest, liegt unter K0214 und über K0218  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,83 / UK: 99,71  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58
- Kat.-nr.: **K0217**  
 Befundnr.: 2221  
 Lage: HD 1–09, 10  
 Level: 3–4  
 Beschreibung: beigefarbene, sandige und sehr feinkörnige Schicht mit mittelfester-lockerer Konsistenz, darin vereinzelt Kiesel und ein Ziegel erhalten, liegt

- unter K0218 und über K0214  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,75 / UK: 99,31  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58
- Kat.-nr.: **K0218**  
 Befundnr.: 2222  
 Lage: HD 1-09, 10  
 Level: 3-4  
 Beschreibung: graue, sandige und sehr feinkörnige Schicht, fest, liegt unter K0216 und über K0217  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,83 / UK: 99,67  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58
- Kat.-nr.: **K0219**  
 Befundnr.: 2224  
 Lage: HD 1-09  
 Level: 3-4  
 Beschreibung: sandige-feinkörnige, beigefarbene Schicht mit wenigen Kieseln durchsetzt, mittelfest, liegt linsenartig in K1901  
 Deutung: Teil der oberen Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,71 / UK: 99,59
- Kat.-nr.: **K0220**  
 Befundnr.: 2229, 2230  
 Lage: HD 1-01, 02, 03, 04, 05, 06, 07  
 Level: 4  
 Beschreibung: wechselnde Schichten bestehend aus grauer, lehmig-sandiger Schicht von hoher Dichte und fester Konsistenz, ohne Beimengungen und grauer, sandiger Schicht, ebenfalls von hoher Dichte und fester Konsistenz mit geringer Beimengung von kleinen Kiesel, die Schichten haben eine Stärke von 0,1 -0,2 m und eine Breite von 1, 20 m sowie unterhalb der Höhe 98,45 von mindestens fünf Metern, liegt unter K0233, K2043, K2045, K2037, grenzt im Osten an K0215 und grenzt im Westen nahezu senkrecht an K2045 und K2037, wird aber nicht von diesen geschnitten, ist eher anlaufend oder Hinweis auf Verschalung  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98,96 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58 und Abb. 59
- Kat.-nr.: **K0221**  
 Befundnr.: 2234  
 Lage: HD 1-37, 38
- Level: 4  
 Beschreibung: graubrauner, grobkiesiger Sand, locker-mittelfest, enthält vereinzelt Holzkohlepartikel, liegt unter K0213  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98,61 / UK: nicht erreicht
- Kat.-nr.: **K0222**  
 Befundnr.: 2235  
 Lage: HD 1-37, 38  
 Level: 4  
 Beschreibung: graue, lehmig-sandige Schicht mit wenigen Einschlüssen kleinerer Kiesel, fest, fein-mittelkörnig, hat eine Stärke von ca. 0,20 m und liegt in K2021  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,43 / UK: 99,17  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 60
- Kat.-nr.: **K0223**  
 Befundnr.: 2236  
 Lage: HD 1-37, 38  
 Level: 4  
 Beschreibung: gelb-braune, lehmige Sandschicht, fest, fein-mittelkörnig und vereinzelt mit Kiesel durchsetzt, liegt unter K0213 und über K0221  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98,75 / UK: 98,41  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 60
- Kat.-nr.: **K0224**  
 Befundnr.: 2238  
 Lage: HD 1-9, 19  
 Level: 4  
 Beschreibung: beige-braunes, feinkörniges, sandig-lockeres Sediment, darin vereinzelt Kiesel, liegt unter K0213 und über K0214  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,89 / UK: 99,83
- Kat.-nr.: **K0225**  
 Befundnr.: 2241  
 Lage: HD 1-37, 38  
 Level: 4  
 Beschreibung: beige-braune, lehmig-sandige Schicht mit wenigen Kiesel durchsetzt, feinkörnig und locker, hoher Anteil an HK-Partikeln, liegt in K2021  
 Deutung: Teil der Podestschichtung, vergleichbar mit Schicht im Bereich des großen Nordprofils  
 Höhe: OK: 99,07 / UK: 98,92  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 60

- Kat.-nr.: **K0226**  
 Befundnr.: 2244  
 Lage: HD 1–27, 37  
 Level: 4  
 Beschreibung: beige-braune, lehmig-sandige Schicht mit wenigen Einschlüssen von kleineren Kieseln, fein-mittelkörnig, fest, liegt unter K0228 und über K0213, wird von K2048 geschnitten  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,41 / UK: 99,17
- Kat.-nr.: **K0227**  
 Befundnr.: 2245  
 Lage: HD 1–25, 26, 35, 36  
 Level: 3  
 Beschreibung: beige-braune, lehmig-sandige, sehr feinkörnige Schicht, fest, ausgeregelte Oberfläche, vereinzelt mit kleinen Kieseln durchsetzt, liegt über K0213 und unterhalb der Oberfläche  
 Deutung: vermutlich Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,53 / UK: 99,37
- Kat.-nr.: **K0228**  
 Befundnr.: 2246  
 Lage: HD 1–6, 7, 16, 17  
 Level: 3  
 Beschreibung: beige-braune, lehmig-sandige Schicht mit mäßiger Beimengung von kleinen und mittelgroßen Kieseln und wenigen HK-Partikeln, fest, fein-mittelkörnig, liegt unterhalb der Oberfläche, wird geschnitten von K0210 und liegt über K0226 und unter K2047  
 Deutung: oberer Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,55 / UK: 99,39
- Kat.-nr.: **K0229**  
 Befundnr.: 2247  
 Lage: HD 1–6, 16, 26, 27, 36, 37  
 Level: 3  
 Beschreibung: beige-braune, lehmig-sandige Schicht, sehr locker und feinkörnig, stark durchwurzelt, liegt linsenartig in K0213  
 Deutung: ev. Teil der oberen Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,03 / UK: 98,87
- Kat.-nr.: **K0230**  
 Befundnr.: 2248  
 Lage: HD 1–6, 17, 26, 27  
 Level: 3  
 Beschreibung: lehmig-sandige, beige-braune Schicht mit einem geringen Anteil kleiner-mittelgroßer Kiesel, vereinzelt
- HK-Partikel, liegt unter K0213 und über K0233  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98,57 / UK: nicht erreicht
- Kat.-nr.: **K0231**  
 Befundnr.: 2249  
 Lage: HD 1–16, 17  
 Level: 3  
 Beschreibung: hellbraune, sandige und sehr feinkörnige Schicht mit vereinzelt kleinen Kieseln, mittelfest-fest, wenig durchwurzelt, liegt unter K0229 und über K0213  
 Deutung: Teil der oberen Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,01 / UK: 98,87
- Kat.-nr.: **K0232**  
 Befundnr.: 2250  
 Lage: HD 1–15, 16, 17  
 Level: 3  
 Beschreibung: hellbraune, sandige Schicht, feinkörnig, mit wenigen kleinsten Kieseln und vereinzelt HK-Partikeln durchsetzt, liegt in K0213  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98,99 / UK: 98,91
- Kat.-nr.: **K0233**  
 Befundnr.: 2252, 2254  
 Lage: HD 1–5, 6, 15, 16  
 Level: 3  
 Beschreibung: lehmig-sandige, sehr feinkörnige Schicht mit wenigen Holzkohlepartikeln durchsetzt, fest, feinkörnig, darin befindet sich auf Höhe 98,33 eine starke Konzentration an Holzkohle mit einer Stärke von 0,1 m, liegt unter K0230 und über K0220  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98,47 / UK: 98,23
- Kat.-nr.: **K0234**  
 Befundnr.: 2257  
 Lage: HD 1–58, 59, 68, 69, 79  
 Level: 3  
 Beschreibung: lehmig-sandiger Bereich, fest, feinkörnig, darin vereinzelt kleinere graue Tonbereiche und stellenweise leichte Verziegelung, liegt unter K2043 und über K0118  
 Deutung: Teil der oberen Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,94 / UK: 99,82  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 61

- Kat.-nr.: **K0235**  
 Befundnr.: 2259  
 Lage: HD 1–58, 59, 68, 69, 78, 79  
 Level: 3  
 Beschreibung: hellbraune, lehmig-sandige Schicht, mäßig mit Haarwurzeln durchzogen, locker-mittelfest, fein-mittelkörnig und vereinzelt mit kleinem bis kleinstem Ziegelbruch und wenigen Kieseln durchsetzt, liegt unter K0236 und wird von einem Tiergang gestört  
 Deutung: ev. Teil der oberen Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,58 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 61
- Kat.-nr.: **K0236**  
 Befundnr.: 2261  
 Lage: HD 1–58, 59  
 Level: 3  
 Beschreibung: lehmiger, sehr feinkörniger Sand von hoher Dichte und ohne Einschlüsse, liegt unter K0118, über K0235 und wird von Tiergang geschnitten  
 Deutung: Teil der oberen Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,70 / UK: 99,62  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 61
- Kat.-nr.: **K0237**  
 Befundnr.: 2264  
 Lage: HD 1–87, 97  
 Level: 33  
 Beschreibung: lehmig-sandige, beige-gräuliche Schicht, fest, feinkörnig mit ausgeregelter Oberfläche, liegt unter K0243 und über K0241  
 Deutung: wohl Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,73 / UK: 99,57  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 62
- Kat.-nr.: **K0238**  
 Befundnr.: 2265  
 Lage: HD 1–88, 98, 99  
 Level: 3  
 Beschreibung: beige-graue, sandige Schicht, locker bis mittelfest, feinkörnig, liegt unter K0240 und über K0241  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,65 / UK: 99,59  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 62
- Kat.-nr.: **K0239**  
 Befundnr.: 2266  
 Lage: HD 1–88, 91, 98  
 Level: 3  
 Beschreibung: beige-brauner, wenig lehmiger Sand mit leicht rötlich-verziegelter Färbung, fein-mittelkörnig, vereinzelt mit kleinsten Kieseln durchsetzt, liegt unter K0242 und über K0240, wird geschnitten von K0273  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,85 / UK: 99,71  
 Abb.: Taf. V/Abb. 15; Taf. XVIII/Abb. 62 und Abb. 63
- Kat.-nr.: **K0240**  
 Befundnr.: 2267  
 Lage: HD 1–88, 89, 98, 99  
 Level: 3  
 Beschreibung: sandige, beige-braune Schicht, mittelfest, feinkörnig bis auf einige wenige Kiesel, liegt unter K0239 und über K0238, wird geschnitten von K0243  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,75 / UK: 99,65  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 62 und Abb. 63
- Kat.-nr.: **K0241**  
 Befundnr.: 2268  
 Lage: HD 1–88, 89, 98, 99  
 Level: 3  
 Beschreibung: sandige, beige-braune Schicht, locker bis mittelfest, feinkörnig ohne Einlagerungen, liegt unter K0237 und K0238 und wird von K0243 geschnitten  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,61 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 62 und Abb. 63
- Kat.-nr.: **K0242**  
 Befundnr.: 2269  
 Lage: HD 1–88, 89, 98, 99  
 Level: 3  
 Beschreibung: rötlich-brauner gestampfter Lehm, mittelfest-fest, feinkörnig, geringer Anteil an Haarwurzeln, liegt unter K2038 und über K0239, wird geschnitten von K0243  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,93 / UK: 99,83  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 62 und Abb. 63
- Kat.-nr.: **K0243**  
 Befundnr.: 2270  
 Lage: HD 1–97, 98  
 Level: 3  
 Beschreibung: beige-braunes, lehmig-sandiges Sediment, locker, wenig mit HK-Partikeln durchsetzt, vereinzelt kleinster Ziegelbruch und nach Osten zunehmend mit Kieseln durchsetzt, schneidet

- K0239-K0242, liegt über K0234 und K0237, schneidet K2038  
 Deutung: Störung in der Podestschicht, ev. Teil der Ausbruchgrube zu Säulenbasis 25  
 Höhe: OK: 100,17 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 62
- Kat.-nr.: **K0244**  
 Befundnr.: 3050, 3173, 3214, 3215, 3240, 3244, 4167, 7002  
 Lage: HD 13–6, 7, 8, 16, 17, 18, 26, 27, 28, 36, 37, 38, 46, 47, 48; HD 23–42, 43, HD 25–64, 65, 66, HD 32–99, 100, HD 33–75, 76, 77, 78, 85, 86, 87, 88, 95, 96, 97, 98, 99, HD 42–9, 10, 19, 20, HD 43–11, 21, 23, 32, 33, HD 52–9, 19, 29  
 Level: 3  
 Beschreibung: wechselnde Schichtung aus fester, harter, grauer Lehmschicht, feinmittelkörnig, vereinzelt mit kleinem Ziegelbruch und kleinen und kleinsten Kieseln durchsetzt, estrichartig und feinkörnigen, lockereren sandigen Schichten, die mit einem geringeren Anteil an grobem Kies durchsetzt sind, in der Sandschicht befindet sich außerdem ein Granitbruchstück, wird geschnitten von K1600 und seiner Baugrube, die circa zehn Zentimeter breit ist  
 Deutung: Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,88 / UK: nicht ermittelt
- Kat.-nr.: **K0245**  
 Befundnr.: 5005, 5057, 5106  
 Lage: HD 01–14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, HD 02–11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, HD 03–11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, HD 04–11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, HD 05–11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, HD 06–11, 21  
 Level: 3–10  
 Beschreibung: wechselnde Schichtung aus harten grauen, lehmigen und gelbbraunen, harten, sandigen Bereichen mit einer Dicke von ca. 0,1–0,15 m und einer Breite von min. 4,40 m, vereinzelt finden sich darin auch schmale Bänder, die stark mit Holzkohlepartikeln und vereinzelt Kieseln durchsetzt sind, in regelmäßigen Abständen ist eine klare vertikale Trennung im Schichtenverlauf erkennbar, nach Norden ist mit K0806 eine Blendmauer vorge-setzt, die jedoch nur noch im Bereich von HD 03–25, 26, 27, 28 erhalten und ansonsten ausgeraubt ist, ausgehend von der Höhe 97,76 schneidet K0245 den gewachsenen Boden K1200, wird geschnitten von K2200, K0806, liegt unter K1000, K2205, K2200, am westlichen Ende im Bereich von HD 01–36 ist im Südprofil ein Absatz von 0,8 m erkennbar, sodass das Podest auf der Höhe von 99,18 noch mindestens zwei Meter weiter nach Westen läuft, in der Podestschichtung im Bereich HD 04–25, 26, 27, 28, 38 befindet sich in der Höhe 97,74 eine ca. 20 cm starke dunkelgrau-schwarze, sandige Schicht, die mit grobem Mauerziegelschutt, Knochen, HK und kleinen Kieseln durchsetzt ist, an ihrer Oberkante befindet sich ein horizontal liegender Mauerziegel, stößt an/wird begrenzt von K0800, wird geschnitten von K1502  
 Deutung: Podestschichtung im Bereich des großen Nordprofils  
 Höhe: OK: 99,76 / UK: 96,88  
 Abb.: Taf. V/Abb. 16; Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XIV/Abb. 41; Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 46 - Abb. 51
- Kat.-nr.: **K0246**  
 Befundnr.: 5056  
 Lage: HD 13–25, 26, 35, 36, 55, 56, 57, 58, 65, 66, 67, 68, 75, 76, 77, 78, 85, 86, 87, 88, 95, 96, 97, 98, HD 23–6,7,8, 16, 17, 18  
 Level: 3–5  
 Beschreibung: wechselnde Schichtung aus schmalen, grau-braunen, sehr festen Lehmschichten und braunem, kieseligem, schluffigem Sand, feinkörnig, wird geschnitten von K0318, K1104 und liegt unter K2039  
 Deutung: Podestschichtung im Mittelbereich  
 Höhe: OK: 99,76 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Taf. V/Abb. 15 und Abb. 16; Taf. XII/Abb. 38
- Kat.-nr.: **K0247**  
 Befundnr.: 5081  
 Lage: HD 03–25, 26, 27  
 Level: 5  
 Beschreibung: gräulich-brauner, schluffiger Sand mit

- HK-haltigen Bereichen, durchwurzelt, wenige Kiesel, liegt über K0245 und unter K2238  
 Deutung: oberste Schicht der Podestschichtung im Bereich des Nordprofils  
 Höhe: OK: 99,36 / UK: 98,38
- Kat.-nr.: **K0248**  
 Befundnr.: 5165, 5166  
 Lage: HD 04–30, HD 05–31  
 Level: 10–11  
 Beschreibung: gelb-bräunlicher, feiner Sand, feste Konsistenz, leicht kieselig, liegt in K0245  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98,03–97,84 / UK: 97,98–97,74  
 Abb.: Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XVI/Abb. 50
- Kat.-nr.: **K0249**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 05–22, 31  
 Level: 9  
 Beschreibung: gelblich-braune, mittelfeste bis feste Sandschicht mit groben Kieselsteinen durchsetzt, mittel-grobkörnig, liegt in K0245  
 Deutung: Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98,04 / UK: 97,97
- Kat.-nr.: **K0250**  
 Befundnr.: 6011  
 Lage: HD 5–97, 98, 99; HD 16–22, 32  
 Level: 8, 9  
 Beschreibung: rötlich-braune, sandige Lehmschicht, mäßig bis stark mit Kalkpartikeln, stellenweise Knochen und kleinem Ziegelbruch durchsetzt, dies besonders stark in HD 15–19, mittelfest, liegt unter K0251, K2096 und über K1200, wird geschnitten von K0808  
 Deutung: unterste „Planierschicht“ auf der die Podestschicht aufsitzt oder erste Schicht der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98, 21 / UK: 97,67  
 Abb.: Taf. XX/Abb. 76
- Kat.-nr.: **K0251**  
 Befundnr.: 6015  
 Lage: HD 5–97, HD 15–6, 16, 26, 36, 46, 56, HD 42–81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, HD 41–89, 90, 99, 100, HD 53–24, 34, HD 43–75, 76, HCC20–30, 40, HD 11–25, 26, 27, HD 21–85, 86, 95, 96, HD 31–5, 6, 15, 16, 25, 26, 35, 36, 45, 46, 55, 56, 65, 66
- Level: 4–10  
 Beschreibung: wechselnde Schichtung aus grauem, hartem Lehm, der vereinzelt mit kleinen Kieselsteinen durchsetzt ist und grau-braunem, schluffigem Sand mit fester Konsistenz und einem mäßigen Vorkommen von Kieselsteinen, Holzkohle- und Knochenfragmenten, die Schichten haben eine Dicke von 0,05–0,15 m, auch hier sind an einigen Stellen vertikale Absätze erkennbar, liegt unter K2027, K1002, K0103, K2098, K2100, K2099 und K2101, über K1200 und wird von K0808, K0802, K0804 geschnitten  
 Deutung: Podestschichtung im West- und Ostbereich  
 Höhe: OK: 99,93 / UK: 97,66  
 Abb.: Taf. XIX/Abb. 68, Abb. 70, Abb. 71; Taf. XX/Abb. 76
- Kat.-nr.: **K0252**  
 Befundnr.: 6052  
 Lage: ID 83–34, 35, 44, 45, 54, 55, 64, 65  
 Level: 5–9  
 Beschreibung: wechselnde Schichtung aus hellgrauem-sandigem Lehm, fest, mit zahlreichen Kieselsteinen und wenig Ziegelbruch durchsetzt, darin vereinzelt Holzkohlekonzentrationen und hellgrau-beigem, sandigem Lehm, ebenfalls mit Kieselsteinen und Holzkohlepartikeln durchsetzt, die Schichten haben eine Stärke von 0,10 bis 0,25 m, keine klare vertikale Abgrenzung nach Süden erkennbar, eher böschungartig angelegt, geschnitten von K1503, liegt unter K2102  
 Deutung: Podestschichtung im Bereich des Nordhügels  
 Höhe: OK: 99,18 / UK: 97,90  
 Abb.: Taf. XVII/Abb. 53
- 4 DIE HOLZRESTE
- Kat.-nr.: **K0300**  
 Befundnr.: 0779  
 Lage: HD 12–85  
 Level: 2  
 Beschreibung: Reste von vier verkohlten Brett- und Balkenhölzern, das Brettholz ist in ostwestlicher Richtung ausgerichtet, hat eine Breite von 0,15 m und ist in der Länge 0,8 m erhalten, südlich davon in Nordsüdausrichtung befindlich

- det sich ein verkohltes Balkenstück mit einer Breite von 0,12 m und in der Länge von 0,18 m erhalten, nördlich des Brettes befinden sich zwei verkohlte Holzbalkenreste in Ostwestausrichtung, ebenfalls mit einer Breite von 0,1 m und in der Länge 0,16 m und 0,23 m lang erhalten, die jeweilige Dicke der Hölzer ist anhand der Dokumentation nicht zu ermitteln, da auf Höhe 100,00 die Fußbodenplatten beginnen, ist von einer maximalen Dicke von elf Zentimetern auszugehen, die Hölzer liegen in Schuttschicht K1804 auf dem Fußboden K0103
- Deutung: Versturz der Deckenkonstruktion  
Höhe: OK: 100,11 / UK: 100,00
- Kat.-nr.: **K0301**  
Befundnr.: 3010  
Lage: HD 32–10  
Level: 1  
Beschreibung: Reste stark verkohlter maximal zwei Zentimeter dicker Holzstangen, liegen in Südwest-Nordostrichtung, darin Nagelrest, genaue Stratigraphie nicht dokumentiert
- Deutung: aufgrund der oberflächennahen Lage vermutlich modern  
Höhe: OK: 100,95 / UK: 100,87
- Kat.-nr.: **K0302**  
Befundnr.: 3013  
Lage: HD 23–66  
Level: 2  
Beschreibung: Reste von mindestens fünf verkohlten Holzbalkenresten in Ostwestrichtung verlaufend, die in einer starken HolzkohleKonzentration liegen, liegt in K1800, K0310 und auf einer 0,5 bis 1 cm dicke Sandschicht, die keine Brandspuren aufweist, diese liegt unmittelbar auf den Fußbodenplatten K0135 auf
- Deutung: Reste der verstürzten und verkohlten Dachkonstruktion  
Höhe: OK: 100,09 / UK: 100,01
- Kat.-nr.: **K0303**  
Befundnr.: 3014  
Lage: HD 23–79  
Level: 2  
Beschreibung: Rest einer verkohlten, leicht ovalen Holzsäule mit Durchmesser von 0,20–0,24 m auf dem nördlichen Bereich der Säulenbasis K0046, bereits 0,50 m oberhalb von K0303 waren verkohlte Holzreste erhalten, die sich aber nicht nach unten fortsetzten, liegt in K0608
- Deutung: Teil der Säulenkonstruktion auf Säulenbasis Nr. 53  
Höhe: OK: 100,21 / UK: 100,00  
Abb.: Plan 4
- Kat.-nr.: **K0304**  
Befundnr.: 3017  
Lage: HD 22–72  
Level: 3  
Beschreibung: Reste von drei (eventuell vier) stark verkohlten Holzsäulen mit Durchmesser von 0,30–0,40 m auf Granitsäulenbasis K0043 (SB 50), Anordnung der Holzsäulen im Norden, Osten und Westen der Basis bei Ausparung des Mittelbereichs, der letzte Zentimeter des Holzes oberhalb der Granitsäulenbasis weist keine Brandspuren auf, da vermutlich durch die ursprünglich anstoßenden Fußbodenplatten und Mörtelbereiche vor Feuer geschützt, liegt in K1800
- Deutung: Teil der Säulenkonstruktion auf Säulenbasis Nr. 50 (K0043)  
Höhe: OK: 100,01 / UK: 99,93  
Abb.: Plan 4
- Kat.-nr.: **K0305**  
Befundnr.: 3021  
Lage: HD 23–62, 63  
Level: 2  
Beschreibung: Reste von verkohlten Holzbalken und -brettern in unregelmäßiger Versturzlage, davon ein Brett in Ostwestausrichtung mit einer Dicke von 0,02 m, einer Länge von 0,80 m und einer (vermuteten) Breite von 0,10–0,13 m, zwischen den verkohlten Hölzern vereinzelt Eisenfragmente erhalten, liegen in K1800 und auf K0136 (Fußboden) und K0306
- Deutung: Teil der verstürzten Holzkonstruktion  
Höhe: OK: 100,06 – 100,19 / UK: min. 100,00
- Kat.-nr.: **K0306**  
Befundnr.: –  
Lage: HD 23–72, 73  
Level: 2  
Beschreibung: Reste von zwei Holzpfeilern auf

- K0045, dabei auf dem nördlichen Bereich von K0045 Holzpfosten mit den Maßen 0,30×0,20 m, auf dem östlichen Bereich Holzpfosten mit den Maßen 0,15×0,20 m, beide Pfosten haben an ihrer zum Zentrum der Säulenbasis weisenden Seite eine rundliche (radiale) Aussparung und sind an ihren anderen Seiten in Mörtel und grün glasierte Fußbodenfliesen (K0136), die über die Säulenbasis laufen, eingebettet. Die Verkohlung der Holzpfosten endet auf der Höhe der Oberkante der Fußbodenplatten, darunter sind unverkohlte Holzfasern erkennbar. K0306 stehen auf K0045 und liegen in K1800
- Deutung: Teil der Holzkonstruktion auf K0045  
 Höhe: OK: 100,09/100,11 / UK: 100,00  
 Abb.: Plan 4
- Kat.-nr.: **K0307**  
 Befundnr.: 3047  
 Lage: HD 22–78, 79  
 Level: 3  
 Beschreibung: Reste von verkohlten Balken und Brettern in verstürzter Lage, liegen auf den Fliesenbetten K0103 und auf Säulenbasis K0044 im groben Schuttbereich K1800
- Deutung: Reste der verstürzten Dach- und/oder Galeriekonstruktion, da auch auf Säulenbasis liegend, ev. Teil der zerstörten Holzsäulenkonstruktion  
 Höhe: OK: 100,06 / UK: 100,01
- Kat.-nr.: **K0308**  
 Befundnr.: 3051 (doppelt vergeben)  
 Lage: HD 32–23, 24  
 Level: 3  
 Beschreibung: 0,18×0,20 m großer rechteckiger, verkohlter Holzpfostenrest, der senkrecht auf dem nördlichen Teil der Säulenbasis K0050 (SB 58) steht, liegt in K1800
- Deutung: Holzbalkenrest  
 Höhe: OK: 99,89 / UK: 99,87  
 Abb.: Plan 4
- Kat.-nr.: **K0309**  
 Befundnr.: 3090  
 Lage: HD 23–10, 20; HD 24–1, 11  
 Level: 3  
 Beschreibung: verkohlte Überreste einer Holzsäule/Holzpfosten auf K0038 (SB 45), mit einem Durchmesser von ca. 0,20 m, 0,10–0,15 m hoch erhalten, liegt in K1800
- Deutung: Holzsäulenrest auf K0038  
 Höhe: OK: ca. 100,12 / UK: 99,98  
 Abb.: Plan 4
- Kat.-nr.: **K0310**  
 Befundnr.: 3026  
 Lage: HD 23–66, 67, 68  
 Level: 3  
 Beschreibung: sandige, stark mit Holzkohle durchmischte, grau-schwarze Schicht mit einer Stärke von 0,1–0,15 m, darin liegen mit K0304 noch gut erhaltene verkohlte Holzbalkenreste, liegt unter K1821 und über K2054
- Deutung: Versturz der verbrannten Galerie- oder Dachkonstruktion  
 Höhe: OK: 100,21 / UK: 100,03  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 23
- Kat.-nr.: **K0311**  
 Befundnr.: 3122, 4001  
 Lage: HD 14–2, 3, 12, 13, 22, 23, 32, 33, 42, 43, 52, 53, 62, 63, 72, 73  
 Level: 3–4  
 Beschreibung: Reste einer oder mehrerer in Nord-südrichtung verstürzter Holzsäulen und -pfosten mit unklaren Maßen und aufgrund der starken Verkohlung nicht eindeutig erkennbar, liegt in K2039 und auf K0403 (östliches Tsatsadepot)
- Deutung: Teil einer verstürzten Holzsäulenkonstruktion oder Reste der Dach- oder Galeriekonstruktion  
 Höhe: OK: 99,93 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. IV/Abb. 11
- Kat.-nr.: **K0312**  
 Befundnr.: 3184  
 Lage: HD 13–52, 53, 62, 63  
 Level: 3  
 Beschreibung: verkohlte Holzreste auf Säulenbasis K0030 (SB 36), eventuell Rest einer Holzsäule, deren Struktur jedoch nicht mehr klar erkennbar ist, stoßen an/liegen in unmittelbarer Nähe der Ziegelsetzung K0612, liegt in K1800
- Deutung: Holzkohle auf Säulenbasis im Bereich des Tsatsadepots, ev. ebenfalls Reste einer stärker zerstörten Holzsäule  
 Höhe: OK: 100,10 / UK: 99,95
- Kat.-nr.: **K0313**  
 Befundnr.: 4036

- Lage: HD 4–63, 64  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: Rest zweier Holzsäulen auf K0017 (SB 22), der Durchmesser der großen runden Holzsäule beträgt 0,70 m, sie steht nicht exakt zentral, sondern leicht nach O verschoben auf der Granitsäulenbasis, südwestlich angrenzend „Holzsäule“ mit schlechter erhaltener Holzstruktur von ca. 0,20–0,25 m Durchmesser, im N und W diverse Holzreste, deren ursprüngliche Struktur nicht mehr erkennbar ist, Mittelpunkt mittlere Holzsäule 350,26; 804,84; 100,40, liegt in K1830  
 Deutung: Reste von Holzsäulen auf K0017  
 Höhe: OK: 100,23 / UK: 100,00  
 Abb.: Taf. II/Abb. 4; Taf. V/Abb. 14; Plan 4
- Kat.-nr.: **K0314**  
 Befundnr.: 4058  
 Lage: HD 3–70  
 Level: 2  
 Beschreibung: Reste einer verkohlten Holzsäule auf K0016 (SB 21), Durchmesser des verkohlten Bereichs ca. 0,8×0,8 m, keine klaren Holzstrukturen mehr erkennbar, befindet sich jedoch mittig auf der Granitsäulenbasis, circa zehn Zentimeter hoch erhalten, eventuell mit dem Aufbau von K0308 (3 Holzsäulen/-pfostenreste) im Süden vergleichbar, jedoch schlechter erhalten, liegt in K1501, der Lehmestrich der Fliesenbetten K0103 läuft an, so daß die Säulenbasis vermutlich nicht sichtbar war, bereits durch Kiselöv freigelegt  
 Deutung: Reste einer verkohlten Holzsäule auf K0016  
 Höhe: OK: 100,03 / UK: 99,93  
 Abb.: Plan 4
- Kat.-nr.: **K0315**  
 Befundnr.: 4175  
 Lage: HD 22–56, 57, 66, 67  
 Level: 3  
 Beschreibung: verbrannte Reste von Holzbalken und -brettern, davon ein Holzbrett mit einer Länge von 1,20 m sowie diverse kürzere Stücke, liegen auf K0107 (schrägläufende Fliesen SW) und K0119 und in K1800  
 Deutung: Versturz der Dach- und/oder Galeriekonstruktion  
 Höhe: OK: 100,05 / UK: 99,98
- Kat.-nr.: **K0316**  
 Befundnr.: 5011 (doppelt vergeben)  
 Lage: HD 03–9, 10, 19, 20  
 Level: 4  
 Beschreibung: verkohlte Holzbalken von ca. 0,40 m Länge in Nordnordwest-Südsüdost-Ausrichtung, liegen an der Grenze zu K2203 in K2202/K2205 in HD 03–9, 10, 19, 20; in HD 03–8 ebenfalls stark mit Holzkohle durchsetzter Bereich mit einer Ausdehnung von ca. 0,20×0,40 m, in dem sich ein 0,30 m langes und 0,10 m breites, verkohltes Holzbrett befindet  
 Deutung: Versturz der Dachkonstruktion im Nordbereich des Gebäudes  
 Höhe: OK: 98,54 / UK: 98,43  
 Abb.: Taf. II/Abb. 4
- Kat.-nr.: **K0317**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 02–5, 6, 15, 16, 25  
 Level: 7  
 Beschreibung: Reste von mindestens vier verstürzten und verkohlten Holzbalken mit einer erhaltenen Länge zwischen 0,6–1,0 m und einer Breite von 0,15 m, liegen vor allem in Nordwest-Südost-Richtung, liegen in K2205 und auf K0806  
 Deutung: Versturz der Dachkonstruktion  
 Höhe: OK: 98,56 / UK: 98,48
- Kat.-nr.: **K0318**  
 Befundnr.: 5110  
 Lage: HD 4–46, 47, 56  
 Level: 3  
 Beschreibung: runder senkrecht stehender und im oberen Bereich verkohlter Holzpfosten in Planum 3 mit einem Durchmesser von 0,18 m und einer Länge von 0,6 m, beim Schneiden des Befundes stellt sich heraus, daß der Pfosten bei schlechter Holzerhaltung leicht spitz nach unten zuläuft, K0318 befindet sich im Bereich der schrägläufenden Fliesenbetten im Nordosten K0103 und schneidet K0246 (Podestschichten), ca. 0,3 m breite Pfostengrube erkennbar  
 Deutung: ev. Mittelpfosten einer Statue  
 Höhe: OK: 99,86 / UK: 99,14  
 Abb.: Taf. V/Abb. 15; Plan 4
- Kat.-nr.: **K0319a/b**  
 Befundnr.: 5116  
 Lage: ID 93–94, 98

- Level: 8  
 Beschreibung: zwei im Profil Taf. XVI/Abb. 45 erkennbare waagrecht liegend verbaute Holzpfoften mit einem Durchmesser von 0,05 und 0,10 m Durchmesser, sie befinden sich in einem Abstand von drei Metern zueinander, liegen jeweils in einer Grube, die von K2206 in den gewachsenen Boden K1200 eingetieft ist  
 Deutung: ev. Teil der Konstruktion zur Errichtung der Podestschichten  
 Höhe: Mittelpunkt der Pfoften bei 97,96
- Kat.-nr.: **K0320**  
 Befundnr.: 6024 (doppelt vergeben)  
 Lage: HD 11–24, 25  
 Level: 9  
 Beschreibung: senkrecht stehendes Holzplockfragment mit ovalem Querschnitt (0,2×0,1 m), nach unten spitz zulau fend, ist in K1200 (anstehenden Boden) eingetieft und befindet sich ca. 0,2 m vor der nach Süden laufenden Blendmauer, liegt jedoch deutlich tiefer als diese  
 Deutung: unklar  
 Höhe: OK: 99,44 / UK: 97,34
- Kat.-nr.: **K0321**  
 Befundnr.: 4040  
 Lage: HD 04–82  
 Level: 3  
 Beschreibung: Holzkohlereste in verstürzter Lage, aufgrund der Dicke ev. verkohlte Reste eines Brettes in Nordausrichtung mit einer Länge von 0,7 m und einer Breite von max. 0,20 m, liegt auf K0103 (Fliesenbetten), bereits durch Kiselöv freigelegt  
 Deutung: ev. verstürzte Reste der Galerie- und Dachkonstruktion  
 Höhe: OK: 99,91 / UK: 99,90  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 45; Taf. XVII/Abb. 54 und Abb. 55
- Kat.-nr.: **K0322** (ist identisch mit K0515)  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 4–34, HD 4–36  
 Level: 3  
 Beschreibung: Reste von zwei verkohlten Balken, sowie einem verkohlten Brett in der Nähe von K0511 (Lotusthron), in den Balken hat sich an der Oberseite jeweils ein rechteckiges Zapfenloch erhalten, liegen auf K0103 (Fliesenbetten) und K0105 (schräglau fenden Fußbodenplatten) in Schuttschicht K1830  
 Deutung: verstürzte Reste der Lotusthronkonstruktion, sowie Teile der Konstruktion  
 Höhe: OK: 99,87–99,91 / UK: 99,90
- ## 5 DIE DEPONIERUNG VON VOTIVGABEN
- ### 5.1 Die Tsatsadeponierungen
- Kat.-nr.: **K0400**  
 Befundnr.: 0586, 0587, 0589, 0608, 0612, 0615, 1636, 1659, 3128a, 4031  
 Lage: HD 2–100, HD 3–91, HD 12–10, HD 13–1, 2, HD 12–20, HD 13–11, 12, HD 12–30, HD 13–21, 22, HD 12–40, HD 13–31, 32, HD 12–50, HD 13–41, 42  
 Level: 3  
 Beschreibung: ca. 0,40 m dicke Schicht aus mehreren tausend unregelmäßig übereinander liegenden rotlehmigen, ungebrannten Votivtsatsas unterschiedlicher Form und Größe, vermischt mit feinkörnigem, rötlich-grauem Sand, wenig kleinteiligem Ziegelbruch, Holzkohle, vereinzelt größere Ziegel, bei denen nicht erkennbar ist, ob sie nachträglich dorthin gelangt oder Teil der ursprünglichen Deponierung sind, auf der Tsatsaschicht befinden sich an einigen Stellen grautone, ungebrannte, halbreliieferte Buddhafiguren, die von Avalokiteshvaras flankiert werden, liegt unter K1800, K1501 und K2072, wurde während der Grabung nur teilweise abgebaut  
 Deutung: Deponierung  
 Höhe: OK: 100,45 / UK: ca. 99,90 – 100,00  
 Abb.: Taf. II/Abb. 4; Taf. VIII/Abb. 21; Taf. XII/Abb. 36 – Abb. 38; Taf. XIX/Abb. 69; Plan 3
- Kat.-nr.: **K0401**  
 Befundnr.: 3128b, 4031  
 Lage: HD 13–82, 83, 84, 92, 93, 94, HD 23–2, 3, 4  
 Level: 3  
 Beschreibung: Schicht aus zahlreichen ungebrannten Votivtsatsas unterschiedlicher Form und Größe, vgl. K0400, wird im Verlauf im Osten durch K1501 geschnitten, liegt unter K1800

- Deutung: Deponierung  
OK:100,45 / UK: nicht erreicht  
Abb.: Taf. XII/Abb. 35; Plan 3
- Kat.-nr.: **K0402**  
Befundnr.: div. Befundnr.  
Lage: HD 3–71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99  
Level: 3–4  
Beschreibung: min. 0,3 m starke Schicht aus ungebrannten, rotlehmigen und sekundär veriegelten Votivtsatsas in verschiedenen Formen und Größen in feinkörnigem, graubraunem Sand, östlich anschließend lediglich als rotbräunliche sandige Verfärbung erkennbare Tsatsadeponierung, wenige Tsatsas in guter Erhaltung, die Störung in diesem Bereich erfolgte bereits durch die Grabungen 1948/49, die damals entfernten Tsatsas wurden mit großer Wahrscheinlichkeit unmittelbar westlich des Kiselëvschnitts gelagert und haben sich als K1500 erhalten, liegt unter K1800, wird geschnitten durch K1501
- Deutung: Deponierung  
Höhe: OK: 100,21 / UK: ca. 99,80 – 100,00  
Abb.: Plan 3
- Kat.-nr.: **K0403**  
Befundnr.: 5101, 3122, 4172, 5107  
Lage: HD 14–13, 14, 23, 24,33, 34, 53, 54, 63, 64, 73, 74  
Level: 3–4  
Beschreibung: Deponierung von Tsatsas in schwarzer, feinsandiger Schicht, stärker mit Holzkohle durchsetzt, außerdem div. Fragmente vergoldeter figuraler Keramik und Mauerziegel, liegt unter K0311 und über K0246, insgesamt wohl sekundär starker Hitze ausgesetzt, ev. durch brennende umstürzende Holzsäule K0311, wird von K0617 begrenzt und liegt unter K2030
- Deutung: Tsatsadeponierung  
Höhe: OK: 100,24 / UK: 99,76  
Abb.: Taf. V/Abb. 16; Plan 3
- Kat.-nr.: **K0404**
- Befundnr.: 2022  
Lage: HD 2–79, 89  
Level: 3  
Beschreibung: Deponierung von diversen Tsatsas des 108-Stupa-Typs, insgesamt elf Fragmente erhalten, zum Teil an senkrechtstehende Ziegel K0605 angelehnt, liegt auf K0103 (Fliesenbetten), in K1810
- Deutung: Tsatsadeponierung außerhalb der großen Deponierungen in der Nähe des Lotusthrones NW  
Höhe: OK: 99,97 / UK: 99,84
- ### 5.2 Befunde oberhalb der Deponierungen
- Kat.-nr.: **K0405**  
Befundnr.: 1690, 1692, 1693, 3174, 4160, 4128, 4045  
Lage: HD 2–100, HD 3–91, HD 12–10, HD 13–1, 2, HD 12–20, HD 13–11, 12, HD 12–30, HD 13–21, 22, HD 12–40, HD 13–31, 32, HD 12–50, HD 13–41, 42  
Level: 2  
Beschreibung: dunkelgrauer bis schwarzer, feinkörniger mittelfester Sand, stark mit kleinstem Ziegelbruch von Dach- und Mauerziegeln, HK-Partikeln und kleinen Mörtelstücken durchsetzt, besonders in den Bereichen HD 12–20 und HD 13–51 stärkere rötliche Veriegelung und kaum HK-Vorkommen, ganz vereinzelt Tsatsabruchstücke, die Schicht hat eine durchschnittliche Stärke von 0,1 m und schließt das Tsatsadepot K0400 (West) kuppenartig wie eine Abdeckung nach oben hin ab, im Bereich von HD 2–100 läuft K0405 mit einer Stärke von 0,2 m über und gegen die Ziegelsetzung K0624, die damit recht eindeutig als Begrenzung für K0400 (Tsatsadepot) und K0405 (schwarze Schicht) bezeichnet werden kann, liegt unter K1800, K1807, K1501 und über Tsatsadepot K0400, läuft im Westen gegen K1809
- Deutung: schwarze Schicht oberhalb von K0400  
Höhe: OK: 100,62–100,06 / UK: 100,46–100,04  
Abb.: Taf. I/Abb. 2; Taf. II/Abb. 4; Taf. VIII/Abb. 21; Taf. IX/Abb. 25; Taf. XII/Abb. 35 – Abb. 37; Taf. XIX/Abb. 69

## 6 DIE LOTUSTHRONE

- Kat.-nr.:** K0500  
**Befundnr.:** 1180  
**Lage:** HD 2–66, 67  
**Level:** 1  
**Beschreibung:** rötlich verziegelte, verbrannte Lehmwand mit einer Stärke von 0,06–0,07 m, ev. Lehmverputz, auf einer Länge von 0,84 m in westöstlicher Richtung verlaufend, liegt südlich des Lotusthrones K0505, ev. Teil des Podestes, scheint sich in einer gewissen Tiefe zu einem solchen zu verbreitern, liegt unter K1800  
**Deutung:** Teil der Lotusthronkonstruktion im Nordwesten  
**Höhe:** OK: 100,40 / UK: Nur im Planum gezeichnet  
**Abb.:** Plan 4
- Kat.-nr.:** K0501  
**Befundnr.:** 1259  
**Lage:** HD 2–54, 64  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** einlagiger Ziegelaufbau in westöstlicher Richtung verlaufend, unklar ob Versturz oder Setzung, ev. Verlängerung von Lehmmauer K0500, liegt unter K1800  
**Deutung:** Ziegellage  
**Höhe:** OK: 100,15 / UK: 99,91
- Kat.-nr.:** K0502  
**Befundnr.:** 1352/ev. Lotus NW  
**Lage:** HD 2–36  
**Level:** 2  
**Beschreibung:** schwarze, nahezu kreisrunde Verfärbung mit einem Durchmesser von ca. 0,60 m, Verziegelung in den Randbereichen, sandig, locker, Teil der allgemeinen Brandschuttschicht in der Nähe des Lotosthrones, darin liegt K0503 (Holzpflock), liegt in K1805  
**Deutung:** Brandschutt im Bereich des Lotusthrones  
**Höhe:** OK: 100,26 / UK: nicht ermittelt
- Kat.-nr.:** K0503  
**Befundnr.:** –  
**Lage:** HD 2–36; HD 2–46  
**Level:** 2  
**Beschreibung:** senkrecht stehender Holzpflock mit ca. 0,08 m Durchmesser, durch starke Hitzeeinwirkung verkohlt, befindet sich im Bereich von K0104 (schräglau-
- fender Fußboden Nordwesten), liegt in K0502, hat auf der Nordost-Seite eine Parallele und ist im Süden nicht nachweisbar  
**Deutung:** ev. Teil der Lotusthronkonstruktion  
**Höhe:** OK: 100,03 / UK: nicht ermittelt
- Kat.-nr.:** K0504  
**Befundnr.:** 2010  
**Lage:** HD 2–48, 49  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** in nordwestlich-südöstlicher Richtung verlaufender 0,02–0,03 m dicker Lehmwandverputz, erhalten in 1,70 m Länge, verläuft parallel zu den diagonal verlaufenden Fußbodenplatten auf K0014 (SB 19) zu, erreicht diese jedoch nicht, in HD 2–37 im rechten Winkel davon nach Süden abbiegend und dort auf einer Länge von 0,80 m weiterverlaufend, liegt in K1800  
**Deutung:** Teil der Lotusthronkonstruktion  
**Höhe:** OK: 99,97 / UK: Nur im Planum gezeichnet
- Kat.-nr.:** K0505  
**Befundnr.:** 2027, 2118, 2146, Lotus  
**Lage:** HD 2–57  
**Level:** 2  
**Beschreibung:** rötlich verziegelter, lockerer, feiner Sand mit dunkelgrauen-schwarzen Brandflecken und Kalkresten durchsetzt, darin zahlreiche Bauschmuckfragmente von Zierleisten, Lotusblättern usw., vereinzelt graue, feinkörnige Bereiche, verläuft parallel zu K0504, wobei sich im westlichen Bereich ein erhaltener Rest eines Postamentenbodens an das Lehmwändchen anschließt, insgesamt fragmentierter Lotusthrone, der auf einer Lehmposedestkonstruktion steht, Teile einer Statue erkennbar, verstürzte Ziegel tragen u. a. das Dreizackzeichen, darunter verkohlter Holzbalken K0515, insgesamt ist die genaue Konstruktion anhand der Dokumentation nicht mehr zu rekonstruieren, Parallelen zur Nordost-Seite sind erkennbar  
**Deutung:** Statuenpostament  
**Höhe:** OK: 100,37 / UK: Nur im Planum gezeichnet
- Kat.-nr.:** K0506  
**Befundnr.:** 2054  
**Lage:** HD 2–38

- Level: 3  
 Beschreibung: schwarze, ca. 0,2×0,2 m große, aschige Verfärbung, locker, feinkörnig, darin Fragmente von Lotusziegeln, liegt in K1800  
 Deutung: Brandschutt des Lotusthrones  
 Höhe: OK: 99,89 / UK: Nur im Planum gezeichnet
- Kat.-nr.: **K0507**  
 Befundnr.: 2055  
 Lage: HD 2–49  
 Level: 3  
 Beschreibung: schwarze, ca. 0,40×0,40 m große, aschige Verfärbung, locker, feinkörnig, darin Fragmente von Lotusziegeln, liegt in K1800  
 Deutung: Brandschutt des Lotusthrones  
 Höhe: OK: 99,88 / UK: Nur im Planum gezeichnet
- Kat.-nr.: **K0508**  
 Befundnr. 2074  
 Lage: HD 2–57, 67  
 Level: 3  
 Beschreibung: graue, verflossene, 0,40×0,70 m große Lehmschicht mit einer Stärke von ca. 0,08 m, fest, feinkörnig, liegt östlich von K0505 und in K1800  
 Deutung: vermutlich Teil der nordwestlichen Lotusthronpodestkonstruktion  
 Höhe: OK: 100,56 / UK: 100,49
- Kat.-nr.: **K0509**  
 Befundnr. -  
 Lage: HD 2–67  
 Level: 3  
 Beschreibung: Fragment oder vollständig erhaltener liegender Holzbalken mit einer Länge von ca. 0,80 m und einer Breite von ca. 0,20 m, darin zu vermutende, jedoch anhand der Dokumentation nicht eindeutig erkennbare rechteckige Vertiefungen, liegt parallel zu den schrägläufigen Fliesen K0104  
 Deutung: Holzbalkenkonstruktion im Bereich des nordwestlichen Lotusthrones  
 Höhe: OK: 100,26 / UK: 99,97
- Kat.-nr.: **K0510**  
 Befundnr.: 4049, 5151  
 Lage: HD 4–35, 44, 45  
 Level: 2, 3  
 Beschreibung: rötlicher, feinkörnig-pulvriger Bereich, durchsetzt mit leicht verschlackten Ziegelbruchstücken und Metallresten (Eisendornen, Nägel), darin zahlreiche Skulptur- oder Wandschmuckreste wie Lotusblätter, darauf liegend weißer, pulvrig-sandiger Bereich, evtl. Mörtel, zieht in HD 4–45 und HD 4–34, im stark rötlich verziegelten Bereich finden sich etwas größere Mengen von Dachziegelbruch und evtl. auch halbrundes Dachziegelfutter  
 Deutung: sekundär erhitzte Schicht im Bereich des Lotusthrones, die vermutlich von herabstürzenden Dachbereichen stammt  
 Höhe: OK: 100,74 / UK: 100,26
- Kat.-nr.: **K0511**  
 Befundnr.: 4056  
 Lage: HD 4–45, 55, 56.  
 Level: 2  
 Beschreibung: in K0510 liegende Konstruktion eines aus doppelter Lotusreihe aufgebauten Lotusthrones mit erhaltenem Rest eines linken Fußes, ein größerer Teil der zweireihig anhaftenden Lotusziegel ist erhalten, jedoch nur noch locker anhaftend und schnell abfallend, der Lotusthron ist im südlichen Bereich stärker durch Hitze einwirkung verziegelt, im nördlichen Bereich eher grau, er setzt sich aus einer mehrlagigen gemauerten Ziegelsetzung aus fünf ganzen (35×13,5×5 cm) und diversen fragmentierten Ziegeln zusammen, die nach außen mit einem circa ein Zentimeter dicken Verputz versehen sind, Farbreste auf dem Verputz weisen auf ursprüngliche farbliche Gestaltung hin, der Lotusthron steht auf einer einlagigen Ziegelsetzung aus rechteckigen Ziegeln, die auf einem 20 Zentimeter oberhalb des Fußbodens liegenden Estrichschicht steht und aufgrund des eher instabilen Untergrundes im westlichen Bereich leicht nach unten weggesackt ist, liegt über K0514 und K0515  
 Deutung: Lotusthron  
 Höhe: OK: 100,61 / UK: 99,87  
 Abb.: Taf. III/Abb. 9; Taf. V/Abb. 14; Plan 4
- Kat.-nr.: **K0512**  
 Befundnr.: 4056  
 Lage: HD 4–36, 45  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: circa drei bis vier Zentimeter star-

- ker Lehmverputz, der in Südwest-Nordost-Richtung leicht halbrund um K0511 verläuft, die zum Lotusthron zeigende Seite ist dabei stark rötlich verziegelt, bildet zusammen mit K0513 einen verputzten Wandbereich, liegt nördlich der senkrechten Ziegelsetzung K0513 und südlich des schräg laufenden Fußbodens K0105, wird von K0510 überlagert, von W stößt Fußboden K0520 an
- Deutung: Lehmwändchen im Bereich des nordöstlichen Lotusthrones, vermutlich Teil einer gemauerten Nische in der der Lotusthron K0511 stand
- Höhe: OK: 100,05 / UK: 99,90
- Kat.-nr.: **K0513**  
 Befundnr.: 4056  
 Lage: HD 4–36, 45  
 Level: 2  
 Beschreibung: aus insgesamt mindestens elf (aufgrund schlechter Erhaltung nicht eindeutig) senkrecht gestellten rechteckigen entweder vollständig oder fragmentiert erhaltenen Ziegeln gebildete Wandkonstruktion, die nach Nordwesten mit dem Lehmmörtel K0512 verputzt ist
- Deutung: zusammen mit K0512 Teil einer nischenartigen Wandkonstruktion
- Höhe: OK: 100,29 / UK: 99,87
- Kat.-nr.: **K0514**  
 Befundnr.: 4056  
 Lage: HD 4–45, 46, 55, 56  
 Level: 2  
 Beschreibung: stark mit Dachziegelfragmenten unterschiedlichster Größe (sowohl Traufziegel als auch tonnenförmige Ziegel), Wandschmuck, Skulpturenfragmenten und Nägeln durchsetzte, stark verziegelte grobe Schuttschicht, die nach unten zunehmend sandig-lehmiger wird, liegt unter K0511 und über K0515 und K0105
- Deutung: Schuttschicht unterhalb des Lotusthrones
- Höhe: OK: 100,29 / UK: 99,90
- Kat.-nr.: **K0515**  
 Befundnr.: –/Lotus NO  
 Lage: HD 4–45, 46, 55, 56  
 Level: 3  
 Beschreibung: zwei leicht verdreht in einer Flucht liegende verkohlte Holzbalken mit ei-
- ner Länge von 0,60 und 0,80 m und einer Breite von ca. 20 cm, zwischen den Balken befindet sich ein Abstand von ca. 20 cm, beide haben in ihrer Oberseite bis zum Fußbodenniveau durchgehende rechteckige Zapfenlöcher, zusätzlich hat der südlich der beiden Balken in seiner zum nördlichen Balken zeigenden Schmalseite eine spitz zulaufende Eintiefung, liegt unter K0514 und im Verhältnis zum Lotusthron leicht nach Südosten verschoben und damit nicht unmittelbar unter ihm
- Deutung: hölzerner Teil der Lotusthronkonstruktion
- Höhe: OK: 99,95 / UK: 99,90
- Kat.-nr.: **K0516**  
 Befundnr.: 3081/ev. Lotus SO  
 Lage: HD 24–24, 25, 34, 35  
 Level: 3  
 Beschreibung: rötlich-grauer, harter, lehmiger Streifen von 0,03–0,04 m Dicke, von Südosten nach Nordwesten über eine Länge von 1,80 m erhalten, liegt im Bereich des schräg verlaufenden Fußbodens im SO (K0106), vermutlich Rest einer Lehmverputzwand, liegt in K0103 und läuft auf K0039 (SB 46) zu, erreicht diese jedoch nicht, liegt im Bereich der Grabung von 1948/49 und wurde bereits damals freigelegt
- Deutung: Lehmwandbereich im schräg verlaufenden Südost-Fußboden, vergleichbar mit K0504, ev. zu Lotusthron gehörend
- Höhe: OK: 99,98 / UK: nicht ermittelt
- Abb.: Plan 4
- Kat.-nr.: **K0517**  
 Befundnr.: 3096  
 Lage: HD 24–23, 24, 25, 33, 34, 35  
 Level: 3  
 Beschreibung: hell-mittelbraune, sandig-lehmige Schicht durchmischt mit kleinen und kleinsten Steinen, stellenweise rötlich verziegelte Lehmgebiete, Tsatsas, sehr fest, läuft an die Säulenbasis an, Stratigraphie unklar, da im Bereich der Grabung von Kiselöv
- Deutung: vermutlich Teil einer Podestkonstruktion für Lotusthron
- Höhe: OK: 100,08 / UK: nicht dokumentiert

- Kat.-nr.:** K0518  
**Befundnr.:** 3183, 4097  
**Lage:** HD 22–65  
**Level:** 2  
**Beschreibung:** aschiger, feinkörniger, leicht sandiger dunkelbraun-schwarzer Bereich, der linsenartig in K1800 liegt, darin befinden sich Stoffreste, Keramik, Tsatsas, Ziegelbruch, ein Stück Tierhaut mit Fell (?), Eisen und wenige Millimeter dicke verkohlte Holzstifte (wie Bleistiftminen aussehend)  
**Deutung:** liegt in dem Bereich in dem der südwestliche Lotusthron vermutet werden kann, Lotusziegelkonzentration, zu Ergebnissen der naturwissenschaftlichen Untersuchung vgl. entsprechendes Kapitel  
**Höhe:** OK: 100,1 / UK: 99,98  
**Abb.:** Taf. IX/Abb. 24; Plan 4
- Kat.-nr.:** K0519  
**Befundnr.:** 4067  
**Lage:** HD 22–86  
**Level:** 2  
**Beschreibung:** stärker rötlich verzierte Linse in K1800, darin grober rötlicher und grauer Dach- und vereinzelt Mauerziegelschutt, höherer Anteil an Wand- und Bauschmuckfragmenten  
**Deutung:** vermutlich Teil des verzierten Bereichs des südwestlichen Lotusthrones  
**Höhe:** OK: 100,21 / UK: 99,96
- Kat.-nr.:** K0520  
**Befundnr.:** –  
**Lage:** HD 4–34, 35, 44, 45  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** ein in fünf Reihen in nordwest-südöstlicher Richtung aus ca. 40 grau gebrannten, längsrechteckigen Fußbodenziegeln gelegter Fußbodenbereich, der sich in seiner Form der durch K0512 und K0513 vorgegebenen Nische anpasst, drei der Ziegel im östlichen Bereich sind in abweichender Richtung verlegt, einige Ziegel wurden zu besserer Anpassung an die Nische gekürzt, liegt unter K0514 und K0515  
**Deutung:** Fußboden im Bereich des nordöstlichen Lotusthrones  
**Höhe:** OK: 99,90 / UK: 99,85  
**Abb.:** Plan 2
- 7 DIE SENKRECHTEN ZIEGELSETZUNGEN**
- Kat.-nr.:** K0600  
**Befundnr.:** 0778  
**Lage:** HD 12–47  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** neun grau gebrannte, auf ihrer Längsseite senkrecht gestellte Ziegel in mauerartigem Verband angeordnet, in ostwestlichem Verlauf und leicht nach Osten gekippt, ohne Mörtel gesetzt, keine erkennbare Weiterführung des Verbandes auf diesem Höhenniveau, liegen in K1804, nicht mehr eindeutig nachweisbar kann es sich hierbei um die vierte Lage von K0601 handeln, dies wäre damit der einzige Nachweis für eine vierte Lage Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
**Deutung:** Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
**Höhe:** OK: 100,79–100,75 / UK: ~ 100,65  
**Abb.:** Plan 3
- Kat.-nr.:** K0601  
**Befundnr.:** 0825  
**Lage:** HD 12–48, 58  
**Level:** 2  
**Beschreibung:** mindestens zweilagige Ziegelsetzung aus hochkant gestellten Ziegeln mit den Maßen 31,5 - 32,0 × 16 × 5,5 cm, die obere Lage besteht aus vier Ziegeln (OK 100,12), die untere aus sieben Ziegeln (OK 99,97), Verlauf der Ziegelsetzung in Nordsüd-Richtung, östlich davon liegen zerbrochene und verstürzte Ziegel in einer verflossenen Lehm-Mörtelschicht, dabei handelt es sich vermutlich um weitere ein bis zwei Reihen dieser Ziegelsetzung, K0601 liegt westlich von K0603 und in der südlichen Flucht von K0602, liegt in K1804  
**Deutung:** senkrechte Ziegelsetzung  
**Höhe:** OK: 100,27 / UK: nicht erreicht  
**Abb.:** Plan 3
- Kat.-nr.:** K0602  
**Befundnr.:** 1662, 1621  
**Lage:** HD 12–58  
**Level:** 2  
**Beschreibung:** in Nordsüdrichtung verlaufende, senkrechte Ziegelsetzung bestehend aus dreilagig vermauerten hochkant stehenden graugebrannten Ziegeln mit den Maßen 31,5/32,00 × 16 × 5,5 cm, die oberste Lage (OK 100,27) besteht aus zwei, die mittlere Lage (OK

- 100,12 ) aus zwölf Ziegeln und die darunterliegende aus mindestens 23 Ziegeln (OK 99,97) alle Ziegel sind unsauber mit Kalkmörtel verbunden, die Ziegelsetzung verläuft parallel und unmittelbar an der westlichen Außenkante von K0029 (SB 35) entlang, östlich anschließend befinden sich mindestens zwei bis drei weitere Reihen senkrecht gestellter Ziegel, jedoch stärker diagonal verstützt und mit verflossenem Mörtel bedeckt, so daß die klare Anzahl der Ziegel nicht feststellbar ist, vier Ziegel der zweiten östlichen Reihe laufen über die nordwestliche Ecke von K0029 (SB 35), an diese vier Ziegel wiederum östlich anschließend steht ein Ziegel in Nordsüd-Ausrichtung, K0602 liegt in K0200 und K1804 und schließt im Westen an K0603 an
- Deutung: senkrechte Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,27 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Plan 3
- Kat.-nr.: **K0603**  
 Befundnr.: 0788, 0816, 1663  
 Lage: HD 12–36, 46, 47, 56, 57, 66, 67, 46, 56  
 Level: 2  
 Beschreibung: Schuttschicht bestehend aus unregelmäßig verstützten, grau gebrannten Ziegeln und Ziegelbruch, liegt ohne erkennbare Schichtung oder Verbund und ohne Mörtel aufeinander, zwischen den Ziegeln zahlreiche Hohlräume, die mit lockerem graubraunem Sand verfüllt sind, wenig Funde, vereinzelt Tierknochen und Holzsplitter, auf den Ziegeln häufig Erhaltung eines Swastikasymbols, Versturz liegt östlich von K0601, in K1804
- Deutung: Versturz der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,58 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 25
- Kat.-nr.: **K0604**  
 Befundnr.: 2009  
 Lage: HD 2–66, 67, 76, 77, 87  
 Level: 3  
 Beschreibung: Ziegelversturz aus grau gebrannten, unterschiedlich stark gebrochenen Ziegeln, davon zahlreiche Ziegel mit Symbolen wie Swastika oder Dreizack, liegt in einer mittelfeinen
- Sandschicht auf und um K0605 und K0606 und auf einer Achse mit dem Ziegelschutt K0603, unterhalb des Ziegelschuttes sind vereinzelt senkrecht stehende Ziegel von K0605 in situ erhalten
- Deutung: Versturz der senkrechten Ziegelsetzung in HD 2  
 Höhe: OK: 100,54 / UK: 100,00
- Kat.-nr.: **K0605**  
 Befundnr.: 2177  
 Lage: HD 2–78  
 Level: 3  
 Beschreibung: in Nordsüdrichtung verlaufende zweireihige Ziegelsetzung aus jeweils fünf hochkant gestellten Ziegeln (OK 99,92), die östliche der beiden Ziegelsetzungen ist zweilagig, von der oberen Lage haben sich zwei Ziegel (OK 100,07) in gleicher Ausrichtung erhalten, unsauber mit Mörtel verbunden, liegt unter und in K0604
- Deutung: Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,07 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 3
- Kat.-nr.: **K0606**  
 Befundnr.: 2178  
 Lage: HD 2–66, 67, 76, 77  
 Level: 3  
 Beschreibung: in Ostwest-Richtung verlaufende, zweireihige Ziegelsetzung aus insgesamt 34 Ziegeln; in der nördlichen Reihe befinden sich zehn Ziegel, teilweise mit Mörtel bedeckt, mit einer Gesamtlänge von 0,60 m erhalten, in der südlichen Reihe 24 Ziegel erhalten, leicht verkippt, alle Ziegel sind nicht mehr in ihrer vollständigen Länge erhalten, diese Reihe erstreckt sich über eine Länge von 1,50 m, liegt unter K0604 und im rechten Winkel zu K0605
- Deutung: Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 99,93 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 3
- Kat.-nr.: **K0607**  
 Befundnr.: 3083  
 Lage: HD 23–9, 10, 17, 18, 19, 20, 29; HD 24–22  
 Level: 2  
 Beschreibung: in Ostwest-Richtung verlaufende Ziegelsetzung aus senkrecht gestellten, grau gebrannten Lehmziegeln, be-

- stehend aus insgesamt fünf, teilweise zweilagigen Reihen unterschiedlicher Erhaltung, von Westen an und über K0038 (SB 45) laufend, die nördliche Reihe mit einer Länge von 0,9 m besteht aus 14 senkrechten Ziegeln (OK 99,97) in guter Erhaltung, die südlich davon befindlichen vier weiteren Reihen aus mindestens 50 nach Westen verkippten, stärker fragmentierten Ziegeln (Länge der Reihen 1,50); südlich der letzten Reihe befinden sich in einem Abstand von 3,70 m vier bzw. fünf senkrecht gestellte Ziegel, die der Reihung lisenenartig vorgesetzt scheinen; nördlich von K0038 (SB 45) vier weitere senkrecht gestellte Ziegel in OW-Ausrichtung an die Säulenbasis anstoßend, liegt unter K1800
- Deutung: senkrechte Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,12 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Taf. VII/Abb. 19; Plan 3
- Kat.-nr.: **K0608**  
 Befundnr.: 3089, 3053  
 Lage: HD 23–27, 28, 29, 30, 37, 38, 39, 40, 47, 48, 49, 50, HD 24–21, 22, 31, 32, 41, 42  
 Level: 2  
 Beschreibung: Versturz rot- und graugebrannter längsrechteckiger Ziegel und Ziegelbruch in unterschiedlich starker Fragmentierung, südlich von K0607 in lehmig-sandiger Schicht, grob, mittelfest, keine klare Versturzurichtung erkennbar, erstreckt sich über mindestens fünf mal vier Meter, liegt unter K1800
- Deutung: Versturz der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,10 / UK: nicht erreicht
- Kat.-nr.: **K0609**  
 Befundnr.: 3217  
 Lage: HD 23–1, 2, 3, 4, 5, 11, 12, 14, 15, 21, 22, 3, 24, 25,  
 Level: 2  
 Beschreibung: in Ostwest-Richtung verlaufende, teilweise dreilagig erhaltene Ziegelsetzung aus mindestens 230 senkrecht gestellten längsrechteckigen Ziegeln, insgesamt fünf Reihen erhalten, läuft teilweise über K0037 (SB 44) und wird von K0401 in HD 23–02 bis HD 23–05 überlagert, nach Entfernen der Tsatsas zeigt sich, dass die Ziegelsetzung nach Norden durch einen Lehmverputz K0611 abgeschlossen wird, im Bereich der Tsatsadeponierung K0401 fanden sich hier vermehrt die Halbreiefs mit buddhistischen Darstellungen, Ziegel teilweise mit Lehmörtel K0610 verbunden, teilweise von Lehmörtel abgedeckt, ursprüngliche Höhe der Konstruktion unklar, max. Breite 1,80; max. Länge 3,50; OK erste Lage 99,98, OK zweite Lage 100,18, OK dritte Lage 100,36, insgesamt Erhaltung von mindestens 230 senkrecht gestellten Ziegeln
- Deutung: senkrechte Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,36 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Taf. VIII/Abb. 22; Taf. XI/Abb. 31
- Kat.-nr.: **K0610**  
 Befundnr.: 3168  
 Lage: HD 23–14, 25  
 Level: 2  
 Beschreibung: grauer-sandiger Bereich, sehr fest, vereinzelt mit kleinen Kieseln durchsetzt, Mörtel, der die senkrechten Ziegelsetzung K0609 verbindet
- Deutung: Mörtel der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,38 / UK: 100,35
- Kat.-nr.: **K0611**  
 Befundnr.: 3248  
 Lage: HD 23–02, 03, 04  
 Level: 2  
 Beschreibung: wandartiger Lehmörtelbereich mit einer Länge von 1,60 m und einer Dicke von 0,02 m, der die Ziegelsetzung K0609 nach Norden begrenzt, stellenweise noch auf der Südseite Abdrücke der fehlenden Ziegel erkennbar, fein, mittelfest
- Deutung: Lehmörtelbereich der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,29 / UK: nicht eindeutig
- Kat.-nr.: **K0612**  
 Befundnr.: 3218  
 Lage: HD 13–62, 63  
 Level: 3  
 Beschreibung: Ziegelsetzung aus mindestens drei grau-braunen Ziegeln auf K0030, darauf und daranliegend zahlreiche Holzkohlepartikel von K0312
- Deutung: Ziegelsetzung mit unklarer Funktion, ev. Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,17 / UK: 100,00

- Kat.-nr.:** K0613  
**Befundnr.:** 3229  
**Lage:** HD 14–53, 54, 63, 64,  
**Level:** 2–3  
**Beschreibung:** in Nordsüd-Richtung verlaufende Ziegelsetzung aus hochkant gestellten, längsrechteckigen, graugebrannten Ziegeln, acht leicht nach Süden verkippete Ziegel stoßen mit ihrer Schmalseite östlich an K0032 (SB38), mindestens zehn weitere, stärker fragmentierte und verkippete Ziegel befinden sich nördlich von K0032 (SB38), liegt in K1833  
**Deutung:** senkrechte Ziegelsetzung  
**Höhe:** OK: 100,01 / UK: nicht erreicht  
**Abb.:** Plan 3
- Kat.-nr.:** K0614  
**Befundnr.:** 4057  
**Lage:** HD 3–69, 70, 79, 80, HD 4–61, 71  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** in Ostwest-Richtung laufende Ziegelsetzung aus senkrecht gestellten, grau gebrannten, fragmentierten Ziegeln neben Säulenbasis K0016 (SB21), dabei haben sich westlich von K0016 13 in zwei Reihen angeordnete Ziegel erhalten, östlich u. südlich von K0016 ebenfalls 13, insgesamt lassen sich drei Reihen rekonstruieren, liegen in K1501 und damit im Bereich des Kiselëvschnittes von 1948  
**Deutung:** Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
**Höhe:** OK: 99,95 / UK: nicht ermittelt  
**Abb.:** Plan 3
- Kat.-nr.:** K0615  
**Befundnr.:** 4066  
**Lage:** HD 4–41, 42, 43, 43, 51, 52, 53, 61, 62, 63, 63, 71, 72, 73, 81, 82, 83  
**Level:** 2–3  
**Beschreibung:** Ziegelversturz auf einer Fläche von ca. 3,50×5 m, aus grauen Ziegeln und Ziegelbruch, grob, mit grauem, schluffigem Sand vermischt, locker, liegt unter K1501, Dicke 0,5 m  
**Deutung:** Versturz der senkrechten Ziegelsetzung  
**Höhe:** OK: 100,30 / UK: 99,84  
**Abb.:** Taf. III/Abb. 9
- Kat.-nr.:** K0616  
**Befundnr.:** 4126  
**Lage:** HD 4–65, 75  
**Level:** 2–3
- Beschreibung:** Ziegelsetzung aus senkrecht gestellten, grau gebrannten Ziegeln, dreilagig, in Nordsüd-Richtung verlaufend und östlich an K0017 (SB 22) anschließend; in oberster Lage acht, in mittlerer zehn, in unterer neun Ziegel erhalten, Schauseite nach Osten, nach Westen Ziegel teilweise gebrochen, weitere senkrechte Ziegel haben sich in der Nähe des Lotusthrones erhalten, nicht vollständig freigelegt (vgl. K0512/K0513)  
**Deutung:** senkrechte Ziegelsetzung  
**Höhe:** OK: 100,34 / UK: nicht erreicht  
**Abb.:** Plan 3
- Kat.-nr.:** K0617  
**Befundnr.:** 4176  
**Lage:** HD 13–75, 76  
**Level:** 3–4  
**Beschreibung:** Ziegelsetzung aus 13 senkrecht gestellten grau gebrannten und in Ostwest-Richtung laufenden Ziegeln, von Westen stößt K0400 an, bildet damit unter anderem deren östlichen Abschluss  
**Deutung:** Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
**Höhe:** OK: 99,76 / UK: nicht erreicht  
**Abb.:** Taf. XII/Abb. 38
- Kat.-nr.:** K0618  
**Befundnr.:** –  
**Lage:** HD 13–66, 67, 76, 77  
**Level:** 3–4  
**Beschreibung:** Ziegelsetzung aus mindestens 13 in Ostwest-Richtung hochkant gestellten graugebrannten Ziegeln, liegt im Bereich der Kiselëvgrabung von 1948/49  
**Deutung:** Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
**Höhe:** OK: 99,75 / UK: 99,55  
**Abb.:** Plan 3
- Kat.-nr.:** K0619  
**Befundnr.:** 3121  
**Lage:** HD 22–29, 30, 39, 40, HD 23–21, 22, 31, 32  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** unregelmäßige, längliche, in Ostwest-Richtung verlaufende Ziegelsetzung mit den Maßen von 2,10×0,70 m, lediglich zwei Lagen sind gesetzt, darunter befindet sich eine ungeordnete Ziegelschüttung in kiesig-sandiger, grau-brauner Erde, die bis auf die Höhe des Laufniveaus

- reicht, liegt unter K1800 und ist von K0620 umgeben  
 Deutung: aus Ziegeln gesetztes Podest  
 Höhe: OK: 100,42 / UK: 99,88  
 Abb.: Plan 3
- Kat.-nr.: **K0620**  
 Befundnr.: 3172  
 Lage: HD 22–29, 30, 39, 40, HD 23–21, 22, 31, 32  
 Level: 3  
 Beschreibung: Versturz aus grauem und vereinzelt rotem Mauerziegelbruch unterschiedlicher Größe südlich und nördlich von K0619, Versturzurichtung nicht eindeutig, zwischen Ziegelversturz sandiges lockeres Erdreich, beim Abräumen des Versturzes stellenweise noch lagig angeordnete Ziegelsetzungen, vereinzelt auch stark verflossene Lehmziegel, liegt auf K0203 (Podestschicht) und in K1800  
 Deutung: Versturz von K0619  
 Höhe: OK: 100,42 / UK: 99,88
- Kat.-nr.: **K0621**  
 Befundnr. 3228, 4123  
 Lage: HD 14–35, 36, 37, 45, 46, 47  
 Level: 3  
 Beschreibung: Konzentration von regellos liegenden, grau gebrannten Mauerziegeln in lockerer graubrauner Sandschicht, liegt unter K1830  
 Deutung: Versturz der senkrechten Ziegelsetzung im Ostbereich  
 Höhe: OK: 100,08 / UK: nicht ermittelt
- Kat.-nr.: **K0622**  
 Befundnr.: 4125, 5042  
 Lage: HD 3–36, 37, 38, 46, 47, 48, 56, 57, 58  
 Level: 3  
 Beschreibung: Konzentration aus reduzierend und oxidierend gebranntem Ziegelbruch, dazwischen zahlreiche Kiesel, mit einer Ostwest-Ausdehnung von 1,53 m und einer Nordsüd-Ausdehnung von 2,08 m mittelgrob-grob, mittelfest; liegt im Bereich des Kiselöv-Schnitts, Grabung 1948/49, nur wenige Zentimeter unter der Oberfläche und wurde damals offensichtlich nicht abgetragen, Stratigraphie unklar  
 Deutung: Versturz der senkrechten Ziegelsetzung im Nordwestbereich  
 Höhe: OK: 100,12 / UK: 99,90
- Kat.-nr.: **K0623**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 22–38, 48  
 Level: 3  
 Beschreibung: in Nordsüd-Richtung verlaufende senkrechte Ziegelsetzung aus insgesamt zehn grau gebrannten Ziegeln, von denen sich die südlichen fünf vollständig, die daran anschließenden nördlichen Ziegel nur bis zur Hälfte erhalten haben, von Süden stößt K0107 an  
 Deutung: Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 99,92 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Plan 3
- Kat.-nr.: **K0624**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 2–99, 100, HD 12–10, 20  
 Level: 3–4  
 Beschreibung: in Nordsüd-Richtung verlaufende senkrechte zwei- bis dreireihige Ziegelsetzung aus insgesamt 32 grau gebrannten Ziegeln, zweilagig, die untere Reihe (OK 99,99) besteht aus 31, die obere aus zwei Ziegeln (OK 100,15), ein darauf liegender Ziegelversturz könnte ein Hinweis auf ursprüngliche Mehrlagigkeit sein, liegt unter K1800 und K0405, diese läuft über die untere Lage der senkrecht gestellten Ziegel und gegen die darauf liegende Lage  
 Deutung: Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,15 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. I/Abb. 2; Plan 3
- Kat.-nr.: **K0625**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 3–82, 92, 93  
 Level: 3  
 Beschreibung: in Nordwest-Südost-Richtung verlaufende ursprünglich vermutlich zweireihige Ziegelsetzung aus grau gebrannten rechteckigen Ziegeln, einlagig, insgesamt Erhaltung von acht Ziegeln, Stratigraphie unklar, bildet die Begrenzung von K0400 nach Norden und von K0402 nach Westen  
 Deutung: Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 99,98 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Plan 3
- Kat.-nr.: **K0626**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 3–81, 82, 92

Level: 3  
 Beschreibung: aus insgesamt neun senkrecht gestellten Ziegeln bestehende Ziegelsetzung, die zwischen K0400 und K0402 zum Gebäudemittelpunkt führt  
 Deutung: Teil der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 99,89 / UK: 99,70  
 Abb.: Plan 3

Deutung: tenreste K0103, liegt in/unter K1831 eventuell Teil der Außenwandkonstruktion, jedoch keine Mauerreste mehr erkennbar  
 Höhe: OK: 99,94 / UK: 99,90

Kat.-nr.: **K0703**  
 Befundnr.: 4013  
 Lage: HD 04–52, 53, 57, 58, 59  
 Level: 2

## 8 DIE WANDKONSTRUKTIONEN UND IHRE RESTE

Kat.-nr.: **K0700**  
 Befundnr.: 0789  
 Lage: HD 12–45, 55  
 Level: 2  
 Beschreibung: östlich der westlichen Fußbodenplatten K0101 in Nordsüd-Richtung verlaufende 0,02 m dicker Lehmverputz, ca. 0,8 m hoch erhalten, darauf teilweise erhaltener weißer Kalkputz, trennt K1804 von K0603, nachweisbar auf einer Länge von ca. 1,20 m  
 Deutung: Lehmverputz zu Mauerkonstruktion K0701  
 Höhe: OK: 100,54 / UK: 100,08  
 Abb.: Plan 2, Taf. IX/Abb. 25

Beschreibung: lehmiger Wandverputz mit einer Stärke von 0,13 m auf einer Länge von 0,29 m erhalten, in Ostwest-Richtung verlaufend und leicht nach Norden gekippt, liegt unter K1902, insgesamt drei Fragmente erhalten  
 Deutung: Wandbereich im Norden  
 Höhe: OK: 100,19 / UK: 99,90  
 Abb.: Taf. III/Abb. 7; Plan 2

Kat.-nr.: **K0701**  
 Befundnr.: 1620  
 Lage: HD 12–55  
 Level: 3  
 Beschreibung: zwei grau gebrannte Mauerziegel (Maße 0,33×0,15×0,05 m) hochkant gestellt und in Ostwest-Richtung ausgerichtet, im Verband mit Mörtel vermauert, östlich von K0700 und mit den Schmalseiten an diese stoßend, liegt in K0200  
 Deutung: vermutlich Teil der Wandkonstruktion, auf der Rückseite des Wandverputzes weitere Abdrücke von Mauerziegeln erkennbar  
 Höhe: OK: 99,91 / UK: 99,80

Kat.-nr.: **K0704**  
 Befundnr.: 4016  
 Lage: HD 5–85  
 Level: 2  
 Beschreibung: sieben in Nordsüd-Richtung verlaufende, grau gebrannte, senkrecht gestellte Ziegel, in weißlich-gelbem Mörtel, teilweise fragmentiert, so daß die genaue Zahl der Ziegel nicht mehr zu ermitteln ist, von Osten und Westen stoßen Fliesenbetten K0103 an, im Norden gestört durch die Ausbruchgrube von K0019 (SB 24)  
 Deutung: vermutlich Teil der östlichen Wandkonstruktion  
 Höhe: OK: 99,98 / UK: 99,92

Kat.-nr.: **K0702**  
 Befundnr.: 3171  
 Lage: HD 15–24, 25, 35  
 Level: 2  
 Beschreibung: Verputzrest eines Wandbereichs von 0,9 m Länge, ca. 0,03 m hoch erhaltener weißer, stark kalkiger Mörtel, mittelgrob gemagert, fest, verwittert, Breite ca. 0,10 m, Verlauf in Nordsüd-Richtung, sowohl westlich als auch östlich befinden sich Fliesenbet-

Kat.-nr.: **K0705**  
 Befundnr.: 4017  
 Lage: HD 4–67, 68, 77, 87, 97, HD 14–7, 17  
 Level: 2  
 Beschreibung: dicker, weißlicher, kalkiger Wandverputzbereich in nordsüdlicher Richtung verlaufend, ca. 0,01–0,015 m, der noch ca. 0,42 m hoch und 4,80 m lang erhalten und leicht nach Westen verkippt ist, von Osten stoßen Fliesenbetten K0103 an, von Westen K2039 (Innenbereich ohne Fliesen), die Konstruktion ist mit K0703 und K0704 vergleichbar  
 Deutung: Wandverputz, vermutlich Teil der östlichen Binnengliederung  
 Höhe: OK: 100,35 / UK: 99,91  
 Abb.: Taf. III/Abb. 10; Plan 2

Kat.-nr.: **K0706**  
 Befundnr.: 4158  
 Lage: HD 2–75  
 Level: 2  
 Beschreibung: Wandverputzbereich, ca. 0,01–0,02 m dick, auf einer Länge von min. 0,5 m erhalten, verläuft östlich der grünen Fußbodenfliesen K0102 im Westbereich des Gebäudes und stößt westlich an K2039 (Innenbereich ohne Fliesen)  
 Deutung: Teil der Wandkonstruktion  
 Höhe: OK: 100,39 / UK: –  
 Abb.: Plan 2

Kat.-nr.: **K0707**  
 Befundnr.: 4152  
 Lage: HD 02–59, 60, 64, 74  
 Level: 2  
 Beschreibung: senkrecht stehender, in westöstlicher Richtung verlaufender Wandverputzbereich im Nordwesten des Gebäudes, insgesamt auf einer Länge von 12,70 m erhalten, jedoch immer wieder unterbrochen, Stärke 1–2 cm, max. Höhe 0,15 m, liegt knapp unter der Oberfläche, dadurch stärker gestört, stößt nördlich an die Fliesenbetten K0103, liegt in K1902  
 Deutung: Wandbereich im Nordwesten  
 Höhe: OK: 100,12 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Plan 2

Kat.-nr.: **K0708**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 05–84, 94; HD 5–4, 14, 24, 34, 44  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: mit Unterbrechungen ein auf einer Länge von sieben Metern erhaltener, in Nordsüdrichtung laufender, circa ein bis zwei Zentimeter dicker Mörtel-/Wandverputzbereich, an den von Westen Fliesenbetten K0103 anstoßen, nicht in aufgehender Höhe erhalten, sondern lediglich als breiterer Verputzbereich im Planum erkennbar, liegt in HD 05–84, 94 unmittelbar westlich von K0709  
 Deutung: Wandbereich im O, Verputz von K0709  
 Höhe: OK: 99,87 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Plan 2

Kat.-nr.: **K0709**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 05–85, 95

Level: 2–3  
 Beschreibung: acht in Ostwest-Richtung auf ihrer Längsseite hochkant gestellte Ziegel, von denen vier vollständig und vier nur bis zu ihrer Hälfte erhalten sind, liegen unmittelbar östlich von K0708 und bildet vermutlich zusammen mit diesem die östliche Außenwandkonstruktion  
 Deutung: Wandbereich im Osten  
 Höhe: OK: 99,87 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Plan 2

Kat.-nr.: **K0710**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 32–21  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: Reste von drei senkrecht gestellten Ziegeln westlich von K0050, die vergleichbar mit K0709 Teil einer südlichen Wandkonstruktion gewesen sein können  
 Deutung: Wandbereich im Süden  
 Höhe: OK: 100,09 / UK: 99,97  
 Abb.: Plan 2

#### 9 DIE PODESTVERKLEIDUNG UND IHRE ECKKONSTRUKTIONEN

Kat.-nr.: **K0800**  
 Befundnr.: 5152  
 Lage: HD 01–25  
 Level: 6–10  
 Beschreibung: circa ein Meter hoher, senkrecht stehender, im Querschnitt rechteckiger Steinpfeiler aus Granit mit Seitenlängen von 0,48×0,30×0,32×0,40 m, dabei sind die nach Norden und Westen zeigenden Seiten im unteren Bereich exakt bearbeitet (Scharrier- oder Zahneisen), im oberen Bereich abgeplatzt oder abgeschlagen, die nach Osten und Süden zeigenden Seiten lediglich grob bearbeitet, stößt an K0245 an, liegt in der Flucht der Podestmauer K0806  
 Deutung: Eckpfeiler in der Nordwest-Ecke der Podestblendmauer  
 Höhe: OK: 98,90 / UK: 97,90  
 Abb.: Plan 4

Kat.-nr.: **K0801**  
 Befundnr.: 5010  
 Lage: HD 05–22, 23  
 Level: 6  
 Beschreibung: rötlich-weißer Mörtel von mittelfes-

- ter Konsistenz, mit Holz, Kalkbröckchen, Sand durchsetzt, findet sich verstreut im Bereich von K2200 und ist vermutlich als Teil der Podestverblendung bzw. deren Versturz anzusprechen.
- Deutung: Teil der Podestverblendung  
Höhe: OK: 99,05 / UK: unklar
- Kat.-nr.: **K0802**  
Befundnr.: 6025  
Lage: HD 31–45, 55  
Level: 6–10  
Beschreibung: senkrecht stehender Granitquader mit Seitenmaßen von 0,5×0,3 x, 0,25×0,35 m, im oberen Bereich bereits angesplittert, Höhe 1,10 m, liegt in K2100
- Deutung: Eckpfeiler der Südwest-Ecke der Podestmauer  
Höhe: OK: 98,88 / UK: 97,78  
Abb.: Plan 4
- Kat.-nr.: **K0803**  
Befundnr.: –  
Lage: HD 31–45,55  
Level: 6–10  
Beschreibung: Grube, eingetieft von der Oberkante von K2100, Breite max. 1,10 m, verfüllt mit grau-braunem mittelfestem, mittelgrobem-grobem Sand und Ziegel- und Mörtelresten, darin K0802, schneidet K0245
- Deutung: Baugrube des Eckpfeilers K0802  
Höhe: OK: nicht ermittelt / UK: nicht ermittelt
- Kat.-nr.: **K0804**  
Befundnr.: 6026  
Lage: HD 41–79, 80; HD 42–81  
Level: 7–8  
Beschreibung: mittelgrobe-grobe, graubraune Sandschicht, stark mit Mauerziegelversturz und weißlich-rottem Kalkmörtel durchsetzt, im Osten in HD 41–80 kleiner Mauerverband aus mit Mörtel verbundenen Ziegeln erhalten, liegt in K0251 und unter K1002
- Deutung: Ausbruchgrube der nordsüdlich verlaufenden Blendmauer im südlichen Vorhallenbereich  
Höhe: OK: 98,84 / UK: 98,12  
Abb.: Taf. XIX/Abb. 72
- Kat.-nr.: **K0805**  
Befundnr.: 6024 (doppelt vergeben, auch Holz-
- pflock)  
Lage: HD 11–25  
Level: 9  
Beschreibung: mittel-dunkelbraune Schuttschicht, durchsetzt mit Mauerziegeln und zahlreichen feinen Kalkbröckchen, mittelfest, schneidet K2099, liegt unter K2098 und über K0251
- Deutung: Ausbruchgrube der Blendmauer im Westen  
Höhe: OK: 99,42 / UK: 97,34  
Abb.: Taf. XIX/Abb. 68
- Kat.-nr.: **K0806**  
Befundnr.: 5012  
Lage: HD 01–21, 27, 28, 29, 30, HD 02–22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 30, HD 03–7, 25, 26, 27, 34, 35, 36, 37, 38, HD 04–29, HD 05–22, 23, 24, 25, 26  
Level: 4–7  
Beschreibung: Ziegelsetzung aus senkrecht gestellten, grau gebrannten längsrechteckigen Ziegeln (Maße 0,25×0,145×0,55 m), von Westen nach Osten:
- K0806a: in HD 01–27, 28, 29 und HD 02–23, 24, 25, 26 auf einer Länge von 2,20 m und 2,50 m Erhaltung von senkrecht gestellten Ziegeln, mit wenig Mörtel verbunden, einlagig, darauf liegen in HD 02–23 flach zwei rechteckige Ziegel, deren Mörtelreste an der Oberseite auf fehlende Ziegel hindeuten, in HD 02–27, 28 liegen zwei rechteckige Ziegel waagrecht im rechten Winkel an die Mauerung anstoßend, weitere zwei bis drei Ziegel fragmentiert ebenfalls in Höhe 98,36 schließen sich östlich an und können ev. als Teil einer Laufniveaupflasterung angesehen werden, südlich davon befindet sich K0245, nördlich K2203, OK 98,50; UK 98,30, grenzt an K0245
- K0806b: im Bereich HD 03–25, 26, 27 Erhaltung von fünf Mauerlagen aus senkrecht gestellten Ziegeln, von Süden stößt K0245 dagegen, ev. ist eine kleine Baugrube erkennbar, die zur Setzung von K0806 diente; von Norden laufen K2204, K2217, K2213, K0900 und K2218 dagegen; OK 99,36; UK 98,16
- K0806c: im Bereich HD 05–22, 23, 24, 25, 26 2 Lagen schlechter erhaltene Mauerziegelsetzung, auf einer Länge von fünf Metern ca. 0,3 – 0,4 m breiter Streifen harten Kalkmörtels mit Zie-

- gelbruch durchsetzt, im Abstand von 3,20 m haben sich je sieben bzw. acht senkrecht gestellte Ziegel im Mauerverband erhalten, von Süden stößt K0245 und von Norden K2200 an; OK 98,55; UK 98,35  
Insgesamt sind die Ziegel nicht alle in ihrer Länge vollständig erhalten, während sie in nördlicher Richtung auf einer Linie enden, ist der Abschluss in südlicher Richtung eher unregelmäßig, damit befand sich die sichtbare Seite im Norden, insgesamt liegt die UK der Podestverblendungsmauer im zentralen Bereich der Brücke K0900 ca. 0,15 m tiefer als östlich und westlich davon
- Deutung: Podestverblendungsmauer im Norden  
Abb.: Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XIII/Abb. 41; Taf. XVI/Abb. 48 und Abb. 49; Plan 4
- Kat.-nr.: **K0807**  
Befundnr.: 5048, 5104  
Lage: HD 03–17, 27, 18, 28, HD 04–29  
Level: 4–6  
Beschreibung: grubenartig in die Schuttschichten K2204 und K2213 eingetiefter Bereich, verfüllt mit dunkelgrau-braunem feinem Schutt, sandig, mit Mörtelresten, Dachziegel- und Mauerziegelbruch durchsetzt, in HD 02–30/Level 7 auch hellgrau-brauner, schluffiger Sand, mit viel Ziegelbruch durchsetzt, auf dem Boden der Grube ein Ziegel in situ erhalten, klar von K0806 getrennt, liegt in K2202
- Deutung: Ausbruchgrube der Blendmauer K0806  
Höhe: OK: 99,12 / UK: 98,31
- Kat.-nr.: **K0808**  
Befundnr.: 6020, 6022  
Lage: HD 5–97, 98; HD 15–7, 8, 27, 37  
Level: 4–7  
Beschreibung: Grube, verfüllt mit grau-braunem Sand, darin große Dach- und Wandziegelfragmente, stark durchwurzelt, locker-mittelfest, besonders im unteren Bereich stärkere Konzentration von kleinen- mittelgroßen Kalkmörtelpartikeln, mäßig mit Holzkohle-Partikeln durchsetzt, in HD 15–27, 28 noch circa dreilagige Ziegelsetzung, leicht verstimmt erkennbar, schneidet K0251, K2101 und K0250
- Deutung: Ausbruchgrube der Podestmauer im Ostbereich mit Resten der Podestmauer  
Höhe: OK: 99, 84 UK: 98,00  
Abb.: Taf. XVI/Abb. 49; Taf. XX/Abb. 75; Taf. XX/Abb. 76; Plan 4
- Kat.-nr.: **K0809**  
Befundnr.: 7001  
Lage: HD 51–20, 30; HD 52–11, 21  
Level: 7  
Beschreibung: grau-brauner Feinsand, durchsetzt mit Ziegeln, Mörtelresten, mittelfest, durchwurzelt und feinkörnig, Konzentration von Mauerziegelbruch mit vereinzelt Dachziegeln, überlagert von K1000 (Flugsand)
- Deutung: Mauerversturz der Podestmauer im Bereich der südlichen Vorhalle  
Höhe: OK: 98,12 / UK: nur im Planum gezeichnet
- Kat.-nr.: **K0810**  
Befundnr.: 7004  
Lage: HD 52–11  
Level: 6–7  
Beschreibung: nordsüdlich gerichtete, fragmentierte Mauersetzung, die Zwischenräume sind sandig und fest sowie stark mit Kalkmörtel und Ziegelfragmenten durchsetzt, Ausdehnung Nordsüd 0,78 m; Ausdehnung Ostwest 0,52 m, überlagert von K1000 (Flugsand)
- Deutung: Reste der Podestmauer im Bereich der südlichen Vorhalle  
Höhe: OK: 98,52 / UK: 98,32  
Abb.: Plan 4

## 10 DIE GANGKONSTRUKTION IM NORDEN

- Kat.-nr.: **K0900**  
Befundnr.: 5047  
Lage: HD 03–8, 17, 18, 27, 28  
Level: 8  
Beschreibung: zwei in einem Abstand von 3,30 m in Nordsüd-Richtung parallel verlaufende vertikale, einlagige Ziegelsetzungen, bestehend aus auf ihre Längsschmalseite gestellten, grau gebrannten Mauerziegeln, die in ihrer Länge meist nicht vollständig erhalten sind, die Bruchkanten sind dabei jeweils nach innen gerichtet, stoßen im Süden an K0806, liegen in K2213 und unter K0901, K0900 erstrecken

- sich auf einer Länge von 3,00 m und 2,30 m, läuft im Norden an K0902
- Deutung:** Gang- oder Galeriekonstruktion  
**Höhe:** OK: 98,46 / UK: 98,16  
**Abb.:** Taf. XVI/Abb. 48; Plan 4
- Kat.-nr.:** **K0901**  
**Befundnr.:** 5014  
**Lage:** HD 03–8, 18, 28, ID 93–11, 12, 13, 14, 15, 28, 29, 30, 38, 48, 49, 50, 58  
**Level:** 5–7  
**Beschreibung:** zwei parallel verlaufende, rot verziegelte Lehm Bereiche, mittelfest-fest, mit Kiesel, Mörtelbrocken, wenig kleinteiligem Dach- und Mauerziegelschutt durchsetzt, von jeweils ca. 0,15–0,3 m Breite, liegen auf K0900 oder verlaufen in dessen Flucht, biegen in ID 93–15 und ID 93–18 jeweils im rechten Winkel nach West und Ost ab und bilden damit und diesen teilweise umschließend den nördlichen Abschluss der Treppenkonstruktion K0902, erreichen in ID 93–18 eine Breite von 0,60 m und eine Höhe von 0,49 m, in ID 93–11, 12, 13, 14, 15 max. Höhe von 0,50 m, dabei sind im unteren Bereich des Lehm Mörtels fragmentierte Mauerziegel eingearbeitet; nicht auf der vollständigen Länge von Norden nach Süden erhalten.
- Deutung:** ev. Teil einer Wandkonstruktion der Galerie  
**Höhe:** OK: 99,04 / UK: 97,90  
**Abb.:** Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 45; Taf. XVII/Abb. 56; Plan 4
- Kat.-nr.:** **K0902**  
**Befundnr.:** 5114  
**Lage:** ID 93–34, 35, 38, 39, 40  
**Level:** 7, 8  
**Beschreibung:** Treppenkonstruktion aus horizontal und ohne Mörtel gesetzten längsrechteckigen Mauerziegeln (0,35 × 0,17 × 0,05–0,06 m), unterteilt in westliche (K0902a) und östliche (K0902b) Konstruktion;
- K0902a:** drei Stufen aus jeweils zwei Lagen Ziegel erhalten, dabei ist die erste Lage jeweils aus vier längs-, die zweite Lage aus acht querverlegten Ziegeln gesetzt, die Breite der Stufen beträgt 1,30 m, die Tiefe ca. 25–30 cm, die Höhe/Steigung ca. 0,15 m, die Treppenwange wird nördlich von K0901 und südlich von einer weiteren Ziegelmauerung gebildet, weiße Putz- oder Mörtelreste an der Vorderseite der Stufen lassen auf eine Verkleidung schließen, die unterste Stufe ist vollständig erhalten, lediglich der südlichste, obere Ziegel ist verrutscht, die zweite Stufe hat drei beschädigte bzw. fehlende Ziegel, die dritte Stufe besteht aus drei längs gesetzten Ziegeln, auf denen ein querverlegter Ziegel vollständig, ein weiterer fragmentiert erhalten ist, weitere Ziegel fehlen. Die nördliche Treppenwange ist aus einer unteren Reihe senkrecht gestellter Ziegel auf denen fünf Reihen längs gelegter Ziegel liegen, gebildet, ihre nördliche Außenseite ist mit rot verziegeltem Lehm verkleidet, die senkrechte Ziegelsetzung endet ca. 1,40 m westlich der unteren Treppenstufe, die längs gemauerten auf der Höhe der Stufen, OK 98,82; Die südliche Treppenwange besteht aus acht Lagen grau gebrannter Ziegel, mit Lehm Mörtel verbunden, sie hat eine Länge von 2,40 m und stößt im O an K0901.
- K0902b:** schlechter erhalten, lediglich von der unteren Treppenstufe sind zwei Ziegel vorhanden, die südliche Treppenwange besteht aus fünf Lagen flach gelegter, grau gebrannter Ziegel mit OK 98,42, die nördliche aus einem ca. 30 cm breiten Streifen rötlich verziegelten Lehms mit OK 98,25, lichte Weite zwischen den beiden Wangen beträgt 1,25 m, liegt in K2255; liegt auf K2206
- Deutung:** Treppenkonstruktion  
**Höhe:** OK: vgl. Beschreibung / UK: 98,15  
**Abb.:** Taf. XVII/Abb. 56 und Abb. 57; Plan 4
- Kat.-nr.:** **K0903**  
**Befundnr.:** 5115  
**Lage:** ID 93–34, 44, 54  
**Level:** 7  
**Beschreibung:** Versturz von grau gebrannten Ziegeln, Versturz der Ziegel des Treppenbereichs, liegt unter K2205
- Deutung:** Versturz der Treppenkonstruktion  
**Höhe:** OK: nicht ermittelt / UK: nicht ermittelt
- Kat.-nr.:** **K0904**  
**Befundnr.:** 5105  
**Lage:** ID 83–87, 88

Level:	9	Taf. IX/Abb. 25; Taf. X/Abb. 26 –
Beschreibung:	rotbraune, lehmige Schicht, mit wenig Ziegelbruch, Kieseln, etwas Mörtel durchsetzt, sehr fest, mittelgrob, leicht durchwurzelt, liegt unter K2202	Abb. 28; Taf. XI/Abb. 34; Taf. XII/Abb. 35 und Abb. 36; Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XIV/Abb. 42 und Abb. 43; Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 46 und Abb. 47, Abb. 49 –
Deutung:	Versturz oder Verfluß der Wandkonstruktion K0901	Abb. 52; Taf. XVII/Abb. 54 und Abb. 55; Taf. XVIII/Abb. 58 –
Höhe:	OK: 97,85 / UK: 97,75	Abb. 67; Taf. XIX/Abb. 68 und Abb. 72

## 11 DER FLUGSAND

Kat.-nr.:	<b>K1000</b>	Kat.-nr.:	<b>K1001</b>
Befundnr.:	0571, 2188, 2191, 2198, 2256, 2272, 3006, 3241, 4003, 4130, 4137, 5000, 5008, 6002, 7000	Befundnr.:	0565, 3008, 4032, 4069
Lage:	gesamte Fläche	Lage:	HD 21–80, 100, HD 22–17, 27, 37, 47, 57, 64, 67, 71, 72, 73, 74, 77, 78, 79, 80, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100; HD 23–26, 36, 46, 56, 66, 81, 82, 83, 84, 93, 94, 95, 96; HD 32–10
Level:	0	Level:	2
Beschreibung:	grau-brauner Sand, stellenweise leicht mit Ziegelbruch, Kalkpartikeln und neuzeitlichen Funden, wie Nägeln, durchsetzt, stark durchwurzelt, Stärke von 0,05–0,40 m (0,40 m besonders im Bereich von HD 2), dabei aufgrund der Hauptwindrichtung im südlichen und westlichen Bereich des Hügels stärker vorhanden als im nördlichen, stellenweise finden sich darin Schutt- oder Tsatsaablagerungen, die vermutlich als Abraum der Kiselévgrabung zu bezeichnen sind, vereinzelt v. a. auch im Bereich der Vorhalle dunkler, ev. mit Holzkohle vermischt, liegt über K0002, K0005, K0026, K0128, K0215, K0243, K0245, K0251, K0400, K0401, K0804, K0809, K1001, K1003, K1402, K1501, K1502, K1507, K1800, K1810, K1814, K1830, K1831, K1902, K1903, K1905, K2017, K2022, K2024, K2025, K2026, K2041, K2042, K2043, K2049, K2051, K2052, K2067, K2070, K2071, K2073, K2075, K2076, K2077, K2079, K2081–2083, K2087, K2098, K2200, K2204, K2205, K2241, K2242, K2246, K2256, wird im Südbereich geschnitten von K0049, K0056, K2085, K2086, darin K2227, K2243 und unter K2027 und K2078	Beschreibung:	gelbbraune, sandige Schicht bis zu 0,30 m stark, darin sehr vereinzelt Reste von Schmuckziegeln oder Skulpturenfragmenten, fast steril, mittelfest-fest, feinkörnig, liegt über K1800, K2056, K2064 und unter K1004, K2027, K1000
Deutung:	Flugsand	Deutung:	feine Flugsandschicht, die von Schuttschicht überlagert wird, Auflassungsschicht
Höhe:	OK: max. 101,34 / UK: min. 98,72	Höhe:	OK: 101,06 / UK: 100, 68
Abb.:	Taf. I/Abb. 1 – Abb. 3; Taf. II/Abb. 4 – Abb. 6; Taf. III/Abb. 7 – Abb. 10; Taf. IV/Abb. 12; Taf. V/Abb. 13 und Abb. 14; Taf. VI/Abb. 17 und Abb. 18; Taf. VII/Abb. 20; Taf. VIII/Abb. 21;	Abb.:	Taf. VI/Abb. 18; Taf. VII/Abb. 20; Taf. IX/Abb. 23; Taf. X/Abb. 29; Taf. XI/Abb. 30 und Abb. 31; Taf. XII/Abb. 37
		Kat.-nr.:	<b>K1002</b>
		Befundnr.:	3153, 6002
		Lage:	HD 5–97, 98, 99; HD 15–44, 45, 46; HD 16–21, 22, 23, 24, 25, 26
		Level:	2
		Beschreibung:	lockere-mittelfeste Schicht, stark mit kleinem Ziegelbruch und Steinchen durchsetzt, Haarwurzeln, graubraun, liegt unter K1504 und K2100 und über K0808 und K2096.
		Deutung:	Flugsandschicht im Bereich des Osthügels unter Abraumschicht von Kiselév
		Höhe:	OK: 101,16 / UK: 100,68
		Abb.:	Taf. IV/Abb. 11; Taf. XX/Abb. 74 und Abb. 76
		Kat.-nr.:	<b>K1003</b>
		Befundnr.:	1675, 2275
		Lage:	HD 2–31, 32, 33, 34, 35; HD 12–16, 26, 36, 46, 56, 66, 75, 76, 77, 78, 79,

80  
 Level: 2  
 Beschreibung: feiner, gelbbrauner Sand, mittelfest bis fest, mit wenigen Kieseln und vereinzelt Ziegelbruch, verläuft in der gesamten Fläche unterhalb des Flugsandes und wird von diesem u. a. durch die Tsatsaablagerung von Kiselév getrennt, taucht nur im südwestlichen Bereich der Fläche auf, liegt unter K1500, K1000, K2050 und über K1800, K1810, K2033  
 Deutung: Flugsandschicht im Bereich des Westhügels unter Abraumschicht von Kiselév, Flugsandablagerung vor der Kisselevgrabung  
 Höhe: OK: 101,16 / UK: 100,68  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 25; Taf. X/Abb. 27

Kat.-nr.: **K1004**  
 Befundnr.: 3035, 4065  
 Lage: HD 22–37, 45, 46, 47, 57  
 Level: 2  
 Beschreibung: feinkörniger, gelbbrauner Sand, vereinzelt mit kleinen Kieseln durchsetzt, mittelfest, liegt unter K2027 und über K1001, K1800  
 Deutung: steriler Sandbereich, vgl. mit K1001 und ev. mit diesem identisch  
 Höhe: OK: 101,21 / UK: 100,49  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 23 und Abb. 24; Taf. X/Abb. 29;

## 12 DEPONIERUNGEN

Kat.-nr.: **K1100**  
 Befundnr.: 0795  
 Lage: HD 12–68  
 Level: 2  
 Beschreibung: Deponierung von 16 buddhistischen Butterschälchen aus Bronze, liegen in mindestens zwei Türmen ineinander gestapelt und von weiteren Bronzeschälchen abgedeckt in K1406/1407 mit der Öffnung nach unten, befinden sich in einem Abstand von ca. 20 cm zur Deponierung B0796  
 Deutung: vermutlich neuzeitliche Deponierung in zentraler Grube  
 Höhe: OK: 100,60 / UK: 100,60

Kat.-nr.: **K1101**  
 Befundnr.: 0796  
 Lage: HD 12–68, 67  
 Level: 2

Beschreibung: Deponierung von 16 buddhistischen Bronzeschälchen in K1406/1407, davon sind 13 liegend ineinandergesteckt (Öffnung nach Westen), drei Schälchen sind mit ihrer Öffnung auf das Ende der ineinandergestapelten Schälchen gelegt  
 Deutung: vermutlich neuzeitliche Deponierung in zentraler Grube  
 Höhe: OK: 100,60 / UK: ca. 100,50

Kat.-nr.: **K1102**  
 Befundnr.: 0812  
 Lage: HD 12–67  
 Level: 2  
 Beschreibung: Deponierung von fünf buddhistischen Bronzeschälchen in K1406/1407, davon sind drei Schälchen ineinandergesteckt und zwei mit der Öffnung nach unten darüber gelegt  
 Deutung: vermutlich neuzeitliche Deponierung in zentraler Grube  
 Höhe: OK: 100,55 / UK: unklar

Kat.-nr.: **K1103**  
 Befundnr.: 3151  
 Lage: HD 22–19  
 Level: 7  
 Beschreibung: Deponierung von acht teilweise zerstörten bronzenen Butterschälchen auf K0036 (SB 43)  
 Deutung: vermutlich neuzeitliche Deponierung von Butterschälchen in großer Grube  
 Höhe: OK: 100,00 / UK: 99,98

Kat.-nr.: **K1104**  
 Befundnr.: 4177, 5054, 5055  
 Lage: HD 13–26, 27, 36, 37, 46  
 Level: 3–5  
 Beschreibung: im Zentrum der Grube K1105 befindet sich eine unregelmäßige Ziegelsetzung K1104 aus rechteckigen, grau gebrannten Ziegeln, unterste Lage aus kreisförmig senkrecht gestellten Ziegeln, die um zwei waagrecht nebeneinander liegende Ziegel gruppiert sind, auf diese senkrecht gestellten Ziegel sind in unregelmäßiger Anordnung in fünf bis sechs Lagen zwölf weitere vollständige erhaltene oder fragmentierte Ziegel gesetzt; in dem sich in dieser Ziegelsetzung befindlichen Hohlraum ist ein liegender Krug mit abgebrochener Tülle deponiert, der im Inneren Getreidereste (Körner/Spelzen) enthält. Seine Öff-

nung zeigt nach Nordost. Unter dem Krug befinden sich weißliche, pulverartige Reste, vermutlich vergangenes organisches Material (Textilien?), darunter eine auf ihrem Rand liegende Schale mit Fuß (Dm 11 cm), die von weiteren Stoffresten umgeben ist und ev. in diese eingewickelt war. In der umgebenden Verfüllung finden sich Granitsplitter, Holzreste, vereinzelt Spelzen und die abgebrochene Tülle des Kruges.

Deutung: ev. Gründungsdepot  
Höhe: OK: 99,89 / UK: 98,88  
Abb.: Taf. XII/Abb. 38; Plan 3

Kat.-nr.: **K1105**  
Befundnr.: 4177, 5054, 5055  
Lage: HD 13–26, 27, 36, 37, 46  
Level: 3–5

Beschreibung: im Zentrum von K1600 in K0246 (Podestschicht) von Höhe 99,59 aus eingetiefte Grube mit einem Durchmesser von 0,6 m, verfüllt mit graubrauner, sandiger Erde, kiesig, mittelfest-fest, im Zentrum der Grube befindet sich eine unregelmäßige Ziegelsetzung K1104, die Grube K1104a ist insgesamt ca. 0,10 m breiter als die darin befindliche Ziegelsetzung, schneidet die Podestschichtung K0246, ist als später als diese

Deutung: Baugrube der Deponierung K1104  
Höhe: OK: 99,89 / UK: 98,88  
Abb.: Taf. XII/Abb. 38; Plan 3

### 13 DER ANSTEHENDE BODEN

Kat.-nr.: **K1200**  
Befundnr.: 1704, 1712, 5040, 5044, 5085, 5087, 5158, 6023  
Lage: erreicht in HD 01–13, 23, 34, 35, HD 12–47, HD 11–83, HD 02–05, HD 03–7, 8, 17, 18, 27, 28; HD 04–1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, HD 03–1, 2, 3, 4, 11, 12, 13, 14, 21, 22, 23, 24, HD 05–7, 17, ID 92–30, 40, ID 93–11, 12, 42, 43, 53, 63, 73, 83, 89, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, ID 94–91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98

Level:  
Beschreibung: feinkörnige, gelbgraue-graue Sandschicht, locker-mittelfest nach unten

zunehmend kiesiger und schließlich in groben, lockeren Flussschotter übergehend, liegt unter Podestschichtung K0203, 0204, 0213, 0215, 0220, 0244, 0245, 0246, 0250–0252 und wird von dieser geschnitten, außerdem unter K2009 und K2092

Deutung: anstehender Boden  
Höhe: OK: 97,66–98,24 / UK: nicht erreicht  
Abb.: Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XIV/Abb. 41 – Abb. 43; Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 47 – Abb. 52; Taf. XVII/Abb. 53, Abb. 55 – Abb. 57; Taf. XVIII/Abb. 58 und Abb. 65; Taf. XIX/Abb. 71 und Abb. 73; Taf. XX/Abb. 74 – Abb. 76; Taf. XXII/Abb. 81

### 14 GRÄBER

Kat.-nr.: **K1300**  
Befundnr.: 3084  
Lage: HD 22–12, 13  
Level: 2, 3  
Beschreibung: vollständig erhaltenes Skelett eines Kindes, Länge 0,60–0,65 m, Bestattung in OW-Richtung, Rückenlage, Lage des leicht zerdrückten Schädels im Osten, keine Beigaben, im Bereich des Unterkörpers befand sich eine dickere grau-sandige Schicht, ev. vergangene Textilreste, liegt in K1800, ca. 0,15 m unter der Oberfläche, Grabgrube nicht erkennbar

Deutung: Kinderskelett, aufgrund Oberflächennähe verm. neuzeitlich  
Höhe: OK: 100,4 / UK: 100,3

Kat.-nr.: **K1301**  
Befundnr.: 4085  
Lage: HD 21–49, 48, 59  
Level: 2  
Beschreibung: in Nordost-Südwest-Richtung bestattetes menschliches Skelett, Kopf fehlt, das Becken bildet den tiefsten Punkt, die Arme sind auf dem Oberkörper überkreuzt, die rechte Hand leicht geschlossen, auf den Knien drei Bruchsteinplatten mit Durchmesser von 0,25–0,35 m, als Beigabe Pfeilspitze, liegt in Grabgrube K1302

Deutung: Bestattung, nach mündlicher Mitteilung Dr. U. Erdenebat aufgrund der beigegebenen Pfeilspitze verm. mittelalterlich  
Höhe: OK: 100,28 / UK: 99,97

Kat.-nr.:	<b>K1302</b>		se verschlackte Bereiche, ist v. a. im südlichen Bereich (HD 12–100) stark durch Tiergänge gestört, liegt unter K1401, K2028 und über K1403 und K1404
Befundnr.:	4087		
Lage:	HD 21–49, 48, 59		
Level:	2		
Beschreibung:	Grabgrube zu K1301, verfüllt mit Flugsand und Ziegelbruch von roten und grauen Mauerziegeln, nur im Profil erkannt, schneidet K1800	Deutung:	Verfüllungsschicht der großen Grube mit grauem Ziegelmehl
Deutung:	Grabgrube zu K1301	Höhe:	OK: 101,73 / UK: 100,53
Höhe:	OK: – / UK: 99,00	Abb.:	Taf. VI/Abb. 17; Taf. VIII/Abb. 22; Taf. X/Abb. 29

## 15 DIE ZENTRALE GRUBE

Kat.-nr.:	<b>K1400</b>		
Befundnr.:	0709		
Lage:	HD 12–68, 69		
Level:	2		
Beschreibung:	weiß-graues Gemisch aus Sand und Asche, feinkörnig, locker-mittelfest, darin vereinzelt HK-Partikel, liegt linsenartig unter K1405 und über K1406/1407	Deutung:	Teil der großen Grube mit grauem Ziegelmehl
Deutung:	graues Band, Verfüllschicht	Höhe:	OK: 101,75 / UK: 100,53
Höhe:	OK: max. 100,80 / UK: min. 100,3	Abb.:	Taf. VIII/Abb. 22

Kat.-nr.:	<b>K1401</b>		
Befundnr.:	0711, 3085		
Lage:	HD 12–59, 60, HD 22		
Level:	0–2		
Beschreibung:	grau-bräunliche Sandschicht, stark mit kleinem bis mittelgrobem Mauerziegelbruch durchsetzt, vereinzelt Bruchstücke von Dachziegeln, zahlreiche von Mauerziegeln, stark durchwurzelt; locker bis mittelfest, bildet in HD 13 die Oberfläche und läuft in HD 23 unter K1500 und endet dort, liegt über K1402 und K1405, sowie K2028	Deutung:	Verfüllung der großen Grube mit grauem Ziegelmehl
Deutung:	oberste Verfüllschicht der Grube	Höhe:	OK: 101,53 / UK: 100,33
Höhe:	OK: max. 101,66 / UK: min. 100,31	Abb.:	Taf. VIII/Abb. 22
Abb.:	Taf. VI/Abb. 17; Taf. VIII/Abb. 22; Taf. X/Abb. 29		

Kat.-nr.:	<b>K1402</b>		
Befundnr.:	3086, 4068, 4086, 0723		
Lage:	HD 22–9, 10, 11, 12, 13, 16, 17, 27, 37, 47		
Level:	0–1		
Beschreibung:	grau-braun-rötliche Schicht, sandig, mit kleinem Ziegelbruch und Ziegeln durchsetzt, mittelkörnig, mittelfest, fällt nach Norden ab, nach unten zunehmend rötlicher und mit fragmentierten Tsatsas durchsetzt, stellenwei-	Deutung:	Verfüllung der großen Grube mit grauem Ziegelmehl
		Höhe:	OK: 101,53 / UK: 100,33
		Abb.:	Taf. VIII/Abb. 22

Kat.-nr.:	<b>K1403</b>		
Befundnr.:	3087, 3091		
Lage:	HD 22–10, 11, 12, 13, 14, HD 23–3		
Level:	0–1		
Beschreibung:	grau-braune Sandschicht, mittel-grobkörnig, nach O zunehmend feinkörniger, stellenweise mit grobem Ziegelbruch durchsetzt, sonst feinkörniger, mittelfest, liegt unter K1402 und über K1404	Deutung:	Teil der großen Grube mit grauem Ziegelmehl
Deutung:	Teil der großen Grube mit grauem Ziegelmehl	Höhe:	OK: 101,75 / UK: 100,53
Höhe:	OK: 101,75 / UK: 100,53	Abb.:	Taf. VIII/Abb. 22
Abb.:	Taf. VIII/Abb. 22		

Kat.-nr.:	<b>K1404</b>		
Befundnr.:	3088		
Lage:	HD 12–60, 70, 80, 90, 100, HD 22–9, 10, 11, 12, 13, 14, 15		
Level:	0–2		
Beschreibung:	gelbgrau-braune, sandige Schicht, stark mit rotem und schwarzem kleinteiligem, seltener großem Ziegelbruch durchsetzt, mittel-grobkörnig, mittelfest-fest, liegt über K1405, K1406, K1407 und unter K1402, K1403	Deutung:	Verfüllung der großen Grube mit grauem Ziegelmehl
Deutung:	Verfüllung der großen Grube mit grauem Ziegelmehl	Höhe:	OK: 101,53 / UK: 100,33
Höhe:	OK: 101,53 / UK: 100,33	Abb.:	Taf. VIII/Abb. 22
Abb.:	Taf. VIII/Abb. 22		

Kat.-nr.:	<b>K1405</b>		
Befundnr.:	3092, 0647, 3098, 0550		
Lage:	HD 23–9, 10, 11, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 27, 28, 29, 30, 37, 38, 39, HD 24–11, 21		
Level:	0–3		
Beschreibung:	max. 0,20 m dicke, feinkörnige, hell-mittelgraue Ascheschicht mit Holzkohlefliitter durchsetzt, locker-mittelfest, homogen, darin zahlreiche Kleinfunde wie Nägelfragmente, Fragmente von Achsenring, Spiegel, daraufliegend und teilweise hineinragend Pferdeschädel, Boden		

einer Konservenbüchse, Glas, Leder (rezent ?), liegt unter K1401, K1404 und über K1400, K1407  
 Deutung: Schicht der großen Grube  
 Höhe: OK: 101,10 / UK: 100,23  
 Abb.: Taf. VI/Abb. 17; Taf. VIII/Abb. 22; Taf. X/Abb. 29; Taf. XII/Abb. 37

Kat.-nr.: **K1406**  
 Befundnr.: 0761, 3099  
 Lage: HD 12–48, 49, 50, 58, 59, 60, 68, 69, 70, HD 22–9, 15, 16, 17, 29, 38, 39  
 Level: 0–3  
 Beschreibung: fester, lehmig-sandiger Bereich, grau-braun mit kleinteiligem Ziegelbruch, Mörtel und Steinbrocken durchsetzt, der sich von dem umgebenden lockeren Erdreich absetzt, liegt oberhalb der Fliesenbetten K0103, über K1819, K1800 und unter K1400, K1404, K1407, K1405, schneidet K1817  
 Deutung: Verfüllung der großen Grube, ev. verflossene Lehmziegel  
 Höhe: OK: 101,20 / UK: 99,70  
 Abb.: Taf. VIII/Abb. 22; Taf. X/Abb. 29

Kat.-nr.: **K1407**  
 Befundnr.: 0761, 3130  
 Lage: HD 22–8, 9, 10, 11, 12; HD 23–01  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: grau-braun, sandiger Bereich mit Ziegelbruch aus grauen und roten Mauerziegeln und wenigen Dachziegeln, grobkörnig, mittelfest-fest, liegt auf dem Fußboden K0103 und unter der grauen Grubenschicht K1404, sowie unter K1400 und K1405  
 Deutung: Verfüllung der großen Grube  
 Höhe: OK: 100,63 / UK: 99,95  
 Abb.: Taf. VI/Abb. 17

Kat.-nr.: **K1408**  
 Befundnr. 3212  
 Lage: HD 21, HD 22–13, 14  
 Level: 0–2  
 Beschreibung: mittelfest, sandig-schluffige Schicht, mäßig mit kleinen und kleinsten Kieselsteinen durchsetzt, wenige Holzkohlepartikel und veriegelte Lehmteile, liegt unter K2027 und schneidet als Teil der zentralen Grube K1800  
 Deutung: Teil der großen Grube  
 Höhe: OK: 101,15 / UK: 100,46  
 Abb.: Taf. VIII/Abb. 22

Kat.-nr.: **K1409**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 22–14, 15, 16  
 Level: 0–2  
 Beschreibung: hell-mittelbraune, mittelfest, sandig-schluffige Schicht, mäßig mit kleinen und kleinsten Kieselsteinen durchsetzt, wenige rote Ziegelbruchstücke und veriegelte Lehmteile, liegt unter K2027, über K1408, schneidet als Teil der zentralen Grube K1800  
 Deutung: Teil der zentralen Grube  
 Höhe: OK: 101,20 / UK: 100,50

#### 16 DER ABRAUM DER GRABUNG KISELËV

Kat.-nr.: **K1500**  
 Befundnr.: 0533, 0877, 3169, 4044, 4120  
 Lage: HD 12–7, 8, 9, 10, 17, 18, 19, 27, 28, 29, 37, 38, 48, 69, HD 13–11, 12, 13, 14, 15, 51, 52, 54, HD 22–1, 2, 3, 4, 5, HD 23–01  
 Level: 0  
 Beschreibung: rotveriegelte, kompakte, ca. 0,05 – 0,20 m dicke Schicht, mittelfest-fest, feinkörnig, darin vereinzelt erhaltene Tsatsafragmente, befindet sich unmittelbar unter der Oberfläche, liegt unter Flugsand K1000 und über K1401, K1003, K2024  
 Deutung: ev. Ablagerung des von Kiselëv ergrabenen Teils des Tsatsadepots an der Oberfläche, verwitterte Tsatsas  
 Höhe: OK: 101,66 / UK: 100,90  
 Abb.: Taf. I/Abb. 2; Taf. VI/Abb. 17; Taf. VIII/Abb. 21; Taf. IX/Abb. 25; Taf. XII/Abb. 35 und Abb. 37

Kat.-nr.: **K1501**  
 Befundnr.: 0537, 1689, 3094, 4000, 4054, 4114  
 Lage: HD 04–93, 94; HD 3–29, 34, 39, 50, 70, HD 4–1, 21, 22, 23, 41, 42, 61, 62, HD 13–11, 12, 13, 14, 54, 64, 94, HD 14–16, 26, 36, 41, 46, 56, 66, 85, HD 15–3, 4, 51, 61, 71, HD 23–3, 4, 6, 16, 66, 76, HD 24–1, 11, 12, 22  
 Level: 0–3  
 Beschreibung: grau-braune, sandig-lehmige Schuttschicht mit kleinem Ziegelbruch, Kieselsteinen und wenig Holzkohle, teilweise stark durchwurzelt, v. a. im nördlichen Bereich von HD 13 mit Bändern veriegelten Materials durchzogen, in HD 24 zunehmend gräulicher

- und mit wenig Ziegelbruch durchsetzt, treppenartiger Verlauf mit in der Regel zwei bis drei Absätzen von 0,20–0,40 m, schneidet K0405, K0400, K0401, K1800, K0609, K1505 und liegt unter dem Flugsand K1000 und unter K2072, K2027, liegt über K1834, darin K1506; im Bereich von HD 04–93, 94 scheint der Schnitt jedoch nicht bis auf das Laufniveau gereicht zu haben, wenn überhaupt kann dies erst weiter westlich der Fall gewesen sein
- Deutung:** Verfüllung des Kiselövschnittes von 1949
- Höhe:** OK: 101,05 / UK: 99,91
- Abb.:** Taf. I/Abb. 3; Taf. II/Abb. 4; Taf. III/Abb. 8 – Abb. 10; Taf. IV/Abb. 11 und Abb. 12; Taf. V/Abb. 13; Taf. VII/Abb. 19; Taf. VIII/Abb. 21 und Abb. 22; Taf. XI/Abb. 31 – Abb. 34; Taf. XII/Abb. 35 und Abb. 36; Taf. XVII/Abb. 54
- Kat.-nr.:** **K1502**
- Befundnr.:** 5013
- Lage:** ID 93–27, 28, 29, 30, 37, 38, 39, 40, HD 03–11, HD 04–1, 32, 33, 34, 35
- Level:** 4–8
- Beschreibung:** grau-braune, sandige Erde, durchsetzt mit mittelgrobem-grobem Dach- und Mauerziegelschutt, vereinzelt Holzkohle-Partikel und Mörtelbrocken, mittelfest, liegt im Bereich von HD 03 und ID 93, schneidet die Podestschichtung K0245, K2202, K2200
- Deutung:** Verfüllung des Kiselövschnittes im Norden, die Form der Grube deutet, wie auch an anderen Stellen schon beobachtet, auf einen treppenförmigen Schnitt hin
- Höhe:** OK: 99,31 / UK: 97,94
- Abb.:** Taf. XV/Abb. 44; Taf. XIII/Abb. 40
- Kat.-nr.:** **K1503**
- Befundnr.:** 6051
- Lage:** ID 83–39, 44, 45, 49, 54, 55, 59, 64, 65, 69
- Level:** 5–9
- Beschreibung:** dunkelbraun-grauer, schluffiger Sand, locker und mittelgrob, stark mit Ziegelbruch, Kieseln, Kalkbröckchen, Holzkohle-Flitter durchsetzt, in ID 83–54, Level 7 vermehrt rezente Metallteile, schneidet die Podestschichtung K0252
- Deutung:** Verfüllung des Kiselövschnittes im Bereich des Nordgebäudes
- Höhe:** OK: 99,12 / UK: 97,97
- Abb.:** Taf. XVII/Abb. 53
- Kat.-nr.:** **K1504**
- Befundnr.:** 3154, 6000
- Lage:** HD 15–44, 45, 46, 97, 98, 99, HD 16–21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28
- Level:** 2
- Beschreibung:** mittelgrau-braune, mittelgrobe sandige Erde, durchsetzt mit Dach- und Mauerziegelbruch, locker-mittelfest, liegt über K1002, schneidet K1830
- Deutung:** da über einer Flugsandschicht liegend vermutlich Abraum der Kiselövgrabung
- Höhe:** OK: 100, 40 / UK: 100,15
- Abb.:** Taf. IV/Abb. 11; Taf. XX/Abb. 74 und Abb. 76
- Kat.-nr.:** **K1505**
- Befundnr.:** 3156
- Lage:** HD 14–41, 42
- Level:** 3
- Beschreibung:** bräunlich-hellgrauer, schluffiger Sand, mittelgrob, fest, darin wenig Ziegelbruch und Kiesel, schneidet K1830 und wird von K1501 geschnitten oder liegt unter diesem
- Deutung:** Teil der Verfüllung des Kiselövschnittes
- Höhe:** OK: 100, 47 / UK: 99,97
- Abb.:** Taf. IV/Abb. 11
- Kat.-nr.:** **K1506**
- Befundnr.:** 4041
- Lage:** HD 24–41, 42, 43
- Level:** 2
- Beschreibung:** Pflaster aus grauem Mauerziegelbruch gesetzt und stark nach Westen abfallend, stellenweise mehrlagig und mit einer Ausdehnung von 0,80×1,00 m, liegt in K1501
- Deutung:** da sich diese Pflasterung im Bereich des Kiselövschnittes und in die Verfüllung des Kiselövschnittes eingelassen befindet, handelt es sich ev. um eine einfache Arbeits- oder Transportrampe, um beispielsweise mit einer Schubkarre oder Eimern besser den Schnitt verlassen zu können
- Höhe:** OK: 100,61–100,34 / UK: 100,50–100,20
- Abb.:** Taf. III/Abb. 9

Kat.-nr.: **K1507**  
 Befundnr.: 5009  
 Lage: HD 03–6, 7, 16, 17  
 Level: 4  
 Beschreibung: einlagige Ziegelsetzung aus grauen unregelmäßig gesetzten Ziegeln, liegt unter K1000 in K2200  
 Deutung: vermutlich handelt es sich um eine während der Kiselév-Grabung 1948/49 angelegte Arbeitsrampe, die den Einstieg in den östlich davon liegenden Schnitt ermöglichte  
 Höhe: OK: 99,37 / UK: 99,20

### 17 DIE ZENTRALE QUADRATISCHE ZIEGELSETZUNG

Kat.-nr.: **K1600**  
 Befundnr.: 3178  
 Lage: HD 13–25, 26, 27, 35, 36, 37, 45, 46, 47  
 Level: 3  
 Beschreibung: aus zwei Reihen graugebrannter, längsrechteckiger Ziegel und Ziegelbruch unregelmäßig gesetzte, nahezu quadratische, einlagige Mauerkonstruktion mit den Maßen 2,85 × 2,80 m, im Norden nur noch eine Reihe erhalten, in Lehmörtel gesetzt, liegt in K0244, im Zentrum von K1600 befindet sich die Deponierung K1104, K1600 befindet sich knapp unterhalb der Oberfläche und war bereits durch Kiselév freigelegt  
 Deutung: quadratische Mauerkonstruktion im Zentrum des Gebäudes  
 Höhe: OK: 99,96 / UK: 99,88  
 Abb.: Plan 3

Kat.-nr.: **K1601**  
 Befundnr.: 5055  
 Lage: HD 13–25, 26, 35, 36  
 Level: 3  
 Beschreibung: grauer, kieseliger, schluffiger Sand mit etwas Mauerziegelbruch, liegt im Stupabereich, ev. identisch mit K0246 und K1105  
 Deutung: Verfüllung des Kiselévstupas  
 Höhe: OK: 99,89 / UK: 99,60

### 18 DIE TREPPENKONSTRUKTIONEN

Kat.-nr.: **K1700**  
 Befundnr.: 6010

Lage: HD 16–21, 22, 31, 32  
 Level: 3–8  
 Beschreibung: aus einer senkrechten Ziegelsetzung, sowie waagrecht verlegten grau gebrannten, quadratischen Ziegeln gesetzte Reste einer Treppenkonstruktion, von der sich die unterste Stufe (OK 98,30) am besten erhalten hat, ist zusammengesetzt aus vier quadratischen Ziegeln, deren vorderer Abschluß von einer Doppelreihe senkrecht gesetzter Ziegel gebildet wurde, anhand der Abdrücke im Kalkmörtel ist erkennbar, daß es auf dieser Stufe mindestens zwei weitere waagrecht verlegte Ziegel gegeben hat, erhaltene Gesamtbreite der Stufe ist 2,30 m, im weiteren Verlauf in Richtung Westen finden sich in ansteigender Höhe weitere Mörtelreste und sehr vereinzelt Reste von Bodeniegeln, die ebenfalls Teil der Treppenkonstruktion gewesen sein müssen (OK bei 98,48, 99,01, 99,16), liegt über K1700  
 Deutung: Treppenkonstruktion im Osten  
 Höhe: OK: 100,02 / UK: 98,37  
 Abb.: Plan 4

Kat.-nr.: **K1701**  
 Befundnr.: 6012  
 Lage: HD 15–38–40  
 Level: 5/6  
 Beschreibung: rötlich-grauer, gestampfter Lehm, stark versetzt mit Kalkpartikeln, fest, fein-mittelkörnig, liegt unter K1700  
 Deutung: Unterfütterung der Treppenkonstruktion im Osten  
 Höhe: OK: 99,08 / UK: nicht ergraben

Kat.-nr.: **K1702**  
 Befundnr.: 6010  
 Lage: HD 16–21,22  
 Level: 7  
 Beschreibung: aus zwei längs hochkant gestellten grau gebrannten Ziegeln bestehende nördliche Begrenzung der Treppenanlage im Osten  
 Deutung: nördliche Begrenzung der östlichen Treppe  
 Höhe: OK: 98,40 / UK: 98,25

Kat.-nr.: **K1703**  
 Befundnr.: 6017, 6018  
 Lage: HD 11–21, 31, 32, 41, 42, 51  
 Level: 7  
 Beschreibung: plane Kalkmörtelfläche von ca.

- 1,10 m × 0,50 m, bestehend aus weißlich-grauem, feinkörnigem, mittel-fest-festem Kalkmörtel, im Nordwesten begrenzt durch senkrecht stehende Ziegel, liegt unter K2098 und in Nordsüd-Richtung verlaufender Ziegelsetzung, bestehend aus zwei Reihen senkrecht gestellter, graugebrannter Ziegel, im Osten daran angrenzend zwei Reihen waagrecht liegender Ziegel, von der östlichsten Reihe lediglich zwei zerbrochene Ziegel erhalten, Maße der Ziegelsetzung 3,00 m × 0,50 m, liegt in K2099, nach Osten ansteigend vereinzelt weitere Reste der ursprünglichen Treppenkonstruktion, Oberkante der Mörtelreste der Treppenstufen bei 98,45; 98, 60; 98,78, liegt über K1703
- Deutung: Teil der Treppenanlage im Westen  
 Höhe: OK: 98,77 / UK: 98,41  
 Abb.: Plan 4
- Kat.-nr.: **K1704**  
 Befundnr.: –  
 Lage: HD 11–22, 23, 32, 33, 42, 43, 52, 53  
 Level: 5/6  
 Beschreibung: grauer, gestampfter Lehm, stark versetzt mit Kalkpartikeln und vereinzelt Schutt, fest, mittelkörnig, liegt unter K1703
- Deutung: Unterfütterung der Treppenkonstruktion im Westen  
 Höhe: OK: 98,86 / UK: nicht ergraben
- 19 GROBE SCHUTTSCHICHT**
- 19.1 Grobe Schuttschicht Westhügel/Südbereich**
- Kat.-nr.: **K1800**  
 Befundnr.: 0569, 0710, 0850, 1698, 2001, 2195, 2197, 2189, 2202, 2203, 3011, 3024, 3032, 3043, 3221, 4023, 4024, 3043, 3183, 4061, 3177, 4025a, 4025, 4043, 4047, 4048, 4070, 4089, 4098, 4122, 4141, 4142, 4146, 4147
- Lage: HD 02–56, 66, 67, 76, 80, 86, 90, 100, HD 2–1, 11, 21, 31, 35, 36, 41, 45, 46, 47, 48, 51, 55, 56, 61, 64, 65, 66, 71, 75, 76, 81, 85, 86, 91, 92, 93, 94, 95, 96, HD 3–31, 32, 33, 62, 63, 64, HD 12–4, 5, 18, 19, 20, 61, 71, 81, 91, HD 13–1, 11, 12, 43, 44, 51, 52, 53, 63, 73, HD 21–20, 24, 80, 100, HD 22–11, 12, 13, 27, 37, 38, 39, 40, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 57, 67, 71, 72, 73, 74, 77, 78, 79, 80, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, HD 23–3, 4, 5, 6, 11, 12, 13, 16, 21, 22, 23, 26, 31, 32, 33, 36, 41, 42, 43, 46, 56, 66, 76, 81, 82, 83, 84, 85, 86, HD 24–22, 32, 42, 43, 44, 52, 62, 63, 64, 65, 72, 92, HD 31–34, HD 32–10, 20, HD 34–12
- Level: 1–2  
 Beschreibung: braun-graue, lehmig-sandige Schicht, stark mit feinem bis grobem, sowohl grau- als auch rotgebranntem Dach- und Mauerziegelschutt durchsetzt, vereinzelt Kalkbröckchen und Holzkohlestücke, einige verschlackte Ziegel und Skulpturen- und Wand schmuckfragmente, durchwurzelt, v. a. in HD 2–47 und nach Norden zunehmende Ziegelkonzentration, locker-mittelfest, stellenweise stärker verbrannte Bereiche, darin liegen mit K1802–K1820 immer wieder blasenartige Schuttbereiche mit grobem Dach- und Mauerziegelbruch durchsetzt, liegt unter K1000, K1001, K1003, K1004, K1501, K1800, K2055, K2064, K2083, über K0103/0117, K0400, K0405, K1804, K1808, wird geschnitten von K1001, K1401, K1404, K1405, K1406/1407, K1408, K1409, K1501, K2025, K2027, K2056, K2057, K2065, K2081, K2087, K2088, K2089, K2090; darin liegt K1802–K1822, K1904, K2003, K2020, K2040; liegt über K0400/0401, K1801, K1809, K1904, K2011, K2072,
- Deutung: Versturzschicht auf dem Fußbodenniveau  
 Höhe: OK: 101,50 / UK: 99,95  
 Abb.: Taf. I/Abb. 1 – Abb. 3; Taf. II/Abb. 4 – Abb. 6; Taf. VI/Abb. 17 und Abb. 18; Taf. VII/Abb. 19 und Abb. 20; Taf. VIII/Abb. 21 und Abb. 22; Taf. IX/Abb. 23 – Abb. 25; Taf. X/Abb. 26 – Abb. 29; Taf. XI/Abb. 30 – Abb. 34; Taf. XII/Abb. 35 und Abb. 36; Taf. XVIII/Abb. 64
- Kat.-nr.: **K1801**  
 Befundnr.: 3029, 3030  
 Lage: HD 23–70, HD 24–61  
 Level: 3  
 Beschreibung: Schicht aus grünlich-braunem, sandigem Schutt, der stark mit grobem Ziegelbruch, Steinen, Mörtelresten, Schlacke und Skulpturteilen durch-

setzt ist, vereinzelt Holzkohle, locker bis mittelfest, fein-mittelkörnig, liegt unter K1800 (grober Schuttschicht) und wird von dieser geschnitten

Deutung: grobe Schuttschicht auf dem Fußbodenniveau

Höhe: OK: 100,41 / UK: 99,98

Abb.: Taf. VIII/Abb. 21; Taf. IX/Abb. 23; Taf. XI/Abb. 33

## 19.2 Grobe oder stark verkohlte Einschlüsse in Versturzschicht K1800

Kat.-nr.: **K1802**  
 Befundnr.: 0333  
 Lage: HD 2–15  
 Level: 2  
 Beschreibung: lockere, schwarzbraune, feine Sandschicht, mit Ziegelflitter und Keramikbruch durchsetzt, Befund ist teilweise an den Randbereichen von stärker verziegeltem Sand umgeben und hat einen Durchmesser von ca. 0,60 m, liegt in K1800

Deutung: stärker verbrannter Bereich in grober Schuttschicht

Höhe: OK: 100,06 / UK: nur im Planum erfaßt

Kat.-nr.: **K1803**  
 Befundnr.: 0334  
 Lage: HD 2–25  
 Level: 2  
 Beschreibung: lockerer, dunkelbrauner, feiner Sand, vereinzelt mit Ziegelflitter und HK-Stückchen durchsetzt, Durchmesser ca. 0,40×0,30 m, liegt in K1800 (grober Schuttschicht)

Deutung: Brandschuttlinie in grober Schuttschicht

Höhe: OK: 100,18 / UK: 100,02

Abb.: Taf. I/Abb. 3

Kat.-Nr.: **K1804**  
 Befundnr.: 0678  
 Lage: HD 11–49, 50; HD 12–41, 42, 43, 44, 45, 53, 54, 63, 64, 65  
 Level: 3  
 Beschreibung: grau-rotbrauner, lockerer Sand, stark durchsetzt mit feinem bis grobem Ziegelbruch, zahlreichen Fragmenten von Bauplastik und Tsatsas, Holzkohle-Partikeln, Kalkbröckchen, Spuren starker Brandeinwirkung, liegt auf K0101 (Fußboden) und wird im Osten durch Lehmwand K0700

begrenzt, zunächst als Grube angesprochen, aufgrund der Form jedoch wohl eher dicke Schuttschicht auf dem Fußboden, liegt in K1800

Deutung: Brandschuttlinie in grober Schuttschicht

Höhe: OK: 100,70 / UK: 99,95

Abb.: Taf. I/Abb. 1; Taf. VI/Abb. 17; Taf. VIII/Abb. 21; Taf. IX/Abb. 25

Kat.-Nr.: **K1805**  
 Befundnr.: 4143  
 Lage: HD 2–36  
 Level: 2  
 Beschreibung: stark mit HK und größeren Kieseln durchsetzte schwarze Sandschicht, locker bis mittelfest, liegt in K1800 und über K2029

Deutung: Brandschuttlinie in grober Schuttschicht

Höhe: OK: 100,20 / UK: 99,94

Abb.: Taf. X/Abb. 27

Kat.-nr.: **K1806**  
 Befundnr.: 0383  
 Lage: HD 2–15, 17  
 Level: 3  
 Beschreibung: Konzentration von lockerem, dunkelbraunem, feinem Sand mit Holzkohle und Ziegelflitter durchsetzt, liegt in K1800 (grober Schuttschicht)

Deutung: Brandschuttlinie in grober Schuttschicht

Höhe: OK: 100,03 / UK: nur im Planum erfaßt

Kat.-nr.: **K1807**  
 Befundnr.: 1676  
 Lage: HD 12–50  
 Level: 2  
 Beschreibung: in K1800 liegende konkav angeordnete Schicht aus grobem und stärker verbranntem Dach- und Mauerziegelschutt, locker-mittelfest, braun-grau, liegt unter K2020

Deutung: grobe Schuttlinie

Höhe: OK: 100,91 / UK: 99,81

Abb.: Taf. XIX/Abb. 69

Kat.-nr.: **K1808**  
 Befundnr.: 1694  
 Lage: HD 12–66  
 Level: 1, 2  
 Beschreibung: hellbraun-gelbe, sandige, leicht lehmige Schuttschicht, stark durchsetzt mit kleinem bis mittlerem Ziegel-

- bruch, der v. a. nach Norden grober wird, zahlreiche kleine Kiesel, liegt in K1800, klare Trennung von dieser jedoch schwierig, liegt über K0029  
 Deutung: grobe Schuttlinse in K1800  
 Höhe: OK: 100,92 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Taf. X/Abb. 27
- Kat.-nr.: K1809**  
 Befundnr.: 1696, 4119  
 Lage: HD 12–16  
 Level: 2  
 Beschreibung: gelb-graubraune Schuttschicht in K1800, durchsetzt mit v. a. kleinteiligem Ziegelbruch, der v. a. im oberen Bereich von großen zerbrochenen Ziegeln mit Fallrichtung nach Osten durchsetzt ist, vergleichbar mit K1808, wird geschnitten von K2025  
 Deutung: grobe Schuttlinse in K1800  
 Höhe: OK: 100,78 / UK: 100,00  
 Abb.: Taf. I/Abb. 3; Taf. II/Abb. 4; Taf. VIII/Abb. 21; Taf. X/Abb. 27
- Kat.-nr.: K1810**  
 Befundnr.: 2192, 2193  
 Lage: HD 02–56, 66, 76, 86, 90, 96, 100, HD 2–6, 7, 8, 10, 20, 30, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 50, 60, 66, 67, 70, 80, 90, 100  
 Level: 2, 3  
 Beschreibung: stark durchwurzelter Ziegelschutt, v. a. aus Wandziegeln und vereinzelt Dachziegeln bestehend, liegt in beige-hellbraunem Sand, der mit wenigen Holzkohlepartikeln durchsetzt ist, K1810 ist nicht immer gut von K1800 zu trennen und bildet nur teilweise grobe Linsen, liegt unter K1003, wird geschnitten von K2051  
 Deutung: grobe Schuttlinse in K1800  
 Höhe: OK: 100,92 / UK: 99,78  
 Abb.: Taf. II/Abb. 6
- Kat.-nr.: K1811**  
 Befundnr.: 2196  
 Lage: HD 2–93, 94, 95  
 Level: 1–3  
 Beschreibung: grober, teilweise glasierter Dachziegelbruch, vereinzelt Mauerziegelbruch, der v. a. nach unten stärker wird, liegt in beigebraunem Sand mit kleinen Kieseln durchsetzt, locker bis mittelfest, liegt in K1800  
 Deutung: grobe Schuttlinse in K1800  
 Höhe: OK: 100,90 / UK: mind. 99,94  
 Abb.: Taf. II/Abb. 6
- Kat.-nr.: K1812**  
 Befundnr.: 2199, 4099  
 Lage: HD 2–41  
 Level: 2, 3  
 Beschreibung: lehmig-sandige, rotbraune Schicht, die stark mit kleinem Ziegelbruch, der nach unten zunehmend gröber wird, durchsetzt ist, darin Fragmente von grünglasierten Dachziegeln, wenig Kalkmörtel, liegt in K1800  
 Deutung: grobe Schuttlinse in K1800  
 Höhe: OK: 100,55 / UK: 99,93  
 Abb.: Taf. X/Abb. 26
- Kat.-nr.: K1813**  
 Befundnr.: 2200  
 Lage: HD 2–21  
 Level: 2, 3  
 Beschreibung: lehmig-sandiger, rötlich-brauner Bereich mit grobem Ziegelbruch, vereinzelt glasiert, durchsetzt, mittel-grobkörnig, locker, wurde nur 2001 getrennt, beim Abbau 2003 unter K1800 abgebaut, liegt in K1800 bzw. ist Teil von dieser  
 Deutung: grobe Schuttlinse in K1800  
 Höhe: OK: 100,49 / UK: 99,95
- Kat.-nr.: K1814**  
 Befundnr.: 2204, 4148  
 Lage: HD 2–95  
 Level: 2, 3  
 Beschreibung: lehmig-sandiger, dunkelbraun-beiger Bereich, stark mit grobem Dach- und Mauerziegelschutt durchsetzt, kleiner Schutt fehlt, vereinzelt Kalkmörtelbrocken, stark durchwurzelt, locker, grobkörnig, liegt in K1800 und unter K2026 und K2083  
 Deutung: grobe Schuttlinse in K1800  
 Höhe: OK: 100,68 / UK: 99,94  
 Abb.: Taf. I/Abb. 1
- Kat.-nr.: K1815**  
 Befundnr.: 3037 (auch als B3011a bezeichnet)  
 Lage: HD 22/23 (genauere Lage anhand Dokumentation unklar)  
 Level: 3  
 Beschreibung: grobe, mit Sand durchsetzte Schuttschicht aus roten und grauen Dach- und Mauerziegeln, Mörtelbrocken, Schlacke, Holzkohle, Skulpturteilen, grobkörnig, locker, liegt in K1800 und über K0103  
 Deutung: grobe Schuttlinse in K1800  
 Höhe: OK: 100,67 / UK: 100,05

Kat.-nr.: **K1816**  
 Befundnr.: 3042, 4060  
 Lage: HD 21–22, 30, 40, 50, 60, 70  
 Level: 3  
 Beschreibung: graubraune, sandige Schuttschicht durchsetzt mit Dach- und Mauerziegelschutt, Mörtel, Holzkohlebrocken, Skulpturresten, stark mit kleinen und kleinsten Kieseln durchsetzt, mittelfest-locker, mittelgrob-grob, liegt in K2052, darin K2058  
 Deutung: grobe Schuttschicht auf dem Fußboden  
 Höhe: OK: 100,41 / UK: 99,92  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 23; Taf. X/Abb. 28

Kat.-nr.: **K1817**  
 Befundnr.: 3181  
 Lage: HD 22  
 Level: 3  
 Beschreibung: verbrannter Bereich von ca. 30 cm Durchmesser aus mittelgrobem bis grobem Ziegelschutt aus Mauer- und Dachziegeln, darin Holzkohle und rötlich verbrannte Lehmgebiete, insgesamt rötlich-braun, mittelfest-locker, liegt in K2057, wird geschnitten von K1406  
 Deutung: Linse in grober Schuttschicht  
 Höhe: OK: 10,26 / UK: 99,97  
 Abb.: Taf. X/Abb. 29

Kat.-nr.: **K1818**  
 Befundnr.: 3182  
 Lage: HD 22  
 Level: 3  
 Beschreibung: Schuttschicht, mittelfest, sandig mit kleineren Ziegelbröckchen und Steinen durchsetzt, vereinzelt Holzkohle-Partikel und Tsa-tsa-Reste, mittelkörnig, liegt in K1406  
 Deutung: grobe Schuttschicht auf dem Fußbodenniveau  
 Höhe: OK: 100,39 / UK: 99,95  
 Abb.: Taf. X/Abb. 29

Kat.-nr.: **K1819**  
 Befundnr.: 3211  
 Lage: HD 21–20, HD 22–11, 12, 13  
 Level: 3  
 Beschreibung: sehr lockere, mittelgrobe-grobe Schuttschicht, stark mit rotem und grauem Ziegelbruch durchsetzt, dazwischen Kalkmörtel, Schlacke, Holzkohle, mittelbraun, liegt unter K1800 (grobe Schuttschicht)

Deutung: grobe Schuttlinse  
 Höhe: OK: 100,56 / UK: 99,94

Kat.-nr.: **K1820**  
 Befundnr.: 2061  
 Lage: HD 2–57  
 Level: 3  
 Beschreibung: schwarze, aschige Verfärbung, die in nördlicher Richtung direkt an K0505 anschließt, locker und mittelkörnig, stark mit zahlreichen Bauplastikfragmenten (Perlstäben usw.) durchsetzt  
 Deutung: Brandschuttlinse in K1800  
 Höhe: OK: – / UK: –

Kat.-nr.: **K1821**  
 Befundnr.: 3025  
 Lage: HD 23–66, 67, 68  
 Level: 3  
 Beschreibung: dunkelgrau, mittel-grobkörnige Schuttschicht mit kleinteiligen Resten von Schlacke, Ziegel, Mörtel und Holzkohle, von einer Größe bis maximal zehn Zentimeter, leicht rötlich-schwärzlicher Farbton, liegt unter K1800 und oberhalb von K0310  
 Deutung: grobe Schuttlinse in K1800  
 Höhe: OK: 100,53 / UK: 100,05  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 23

Kat.-nr.: **K1822**  
 Befundnr.: 3028  
 Lage: HD 23–69, 70  
 Level: 3  
 Beschreibung: bräunlich-dunkelgrauer, leicht sandiger Schutt mit Ziegeln, Steinen, Mörtel, stark verschlackten Bereichen und Holzkohle durchsetzt, locker-mittelfest, mittel-grobkörnig, liegt unter K1800  
 Deutung: grobe Schuttlinse in K1800, vergleichbar mit K1821  
 Höhe: OK: 100,33 / UK: 99,98  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 23

### 19.3 Die grobe Schuttschicht im Bereich des Osthügels

Kat.-nr.: **K1830**  
 Befundnr.: 3152, 3155, 3157, 3165, 3186, 4005, 4012, 4018, 4019, 4035, 4083  
 Lage: HD 3–30, HD 4–22, 23, 24, 26, 27, 28, 29, 30, 41, 42, 43, 44, 46, 47, 48, 49, 50, 62, 63, 64, 89, 90, HD 15–3, 13, 23, 33, 43, 44, 53, 63, 73, 83, HD 14–5, 15, 25, 35, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49,

- 50, 65, 75, 85, HD 15–1, 11, 21, 31, 41, 51, 61, 71
- Level: 2–3
- Beschreibung: hellbraun-graue bis dunkelgrauer, schluffiger Sand, locker-mittelfest, grobkörnig, stark mit kleinem bis großem Ziegelbruch, Mörtelresten, Schlacke, Holzkohle, Kieseln durchsetzt, stellenweise stärker rötlich verziegelt, grobe Schuttschicht oberhalb des Fußbodenniveaus im Bereich des Osthügels, liegt über K0017, K0103, K0315, K0510, K0615, K1831, K2030, K2060, K2061, K2080, wird geschnitten von K1501, K2022, K2034–K2036, K2062, K2063, K2067, K2068, K2070, K2073, K2079, liegt unter K1000, K1002, K1504, K2027, K2050, schneidet K1505, darin K2074
- Deutung: grobe Schuttschicht oberhalb des Fußbodenniveaus, ev. identisch mit der groben Schuttschicht K1800 im Westbereich
- Höhe: OK: 100,75 / UK: 99,91
- Abb.: Taf. II/Abb. 4; Taf. III/Abb. 8 – Abb. 10; Taf. IV/Abb. 11; Taf. V/Abb. 13 und Abb. 14
- Kat.-nr.: **K1831**
- Befundnr.: 3167, 4006
- Lage: HD 4–49, 50, 68, 69, 70, 86, 87, 88, HD 5–21, 31, 36, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 51, 61, 62, 63, 64, 71, 81, 91, HD 15–1, 11, 21, 31, 41
- Level: 2–3
- Beschreibung: sandig, schluffiger, mittelbrauner Bereich, sehr locker, sehr stark mit kleinen und kleinsten Kieseln, Ziegeln, vereinzelt Lehmbrocken und Mörtelbrocken durchsetzt, vereinzelt Holzkohle, liegt über K0103 und unter K1000, K1832, K1902, K2075, wird geschnitten von K1830, K2068, K2069, K2071, K2055, K2067, K2076, K2077, läuft gegen Wandputzfragment K0705 an, bricht nach S auf der Höhe HD 15–41 ab, unklar ob schon Störung durch Kiselévgrabung
- Deutung: grobe Schuttschicht
- Höhe: OK: 101,05 / UK: 99,86
- Abb.: Taf. III/Abb. 9 und Abb. 10; Taf. IV/Abb. 12
- 19.4 Grobe Einschlüsse in der groben Schuttschicht im Ostbereich
- Kat.-nr.: **K1832**
- Befundnr.: 3160
- Lage: HD 14– 43, 44
- Level: 3
- Beschreibung: braun-grauer, schluffiger Sand, grobkörnig, locker und mit zahlreichem Ziegelbruch, Kieseln durchsetzt, liegt unter K2061 und K1830, liegt über K2031
- Deutung: grober Schutt auf dem Fußbodenniveau des Osthügelbereichs
- Höhe: OK: 100,21 / UK: 99,95
- Abb.: Taf. IV/Abb. 11
- Kat.-nr.: **K1833**
- Befundnr.: 3187
- Lage: HD 14–65, 75, 85
- Level: 3
- Beschreibung: grau-brauner, schluffiger Sand, mittelgrob, mittelfest, mit Ziegelbruch, Schlacke, Mörtelresten, Holzkohle und Kieseln durchsetzt, durchwurzelt, liegt unter K1830
- Deutung: grober Schutt auf dem Fußbodenniveau des Osthügelbereichs
- Höhe: OK: 100,56 / UK: 99,93
- Abb.: Taf. V/Abb. 13
- Kat.-nr.: **K1834**
- Befundnr.: 4055
- Lage: HD 4–93, 94
- Level: 1–2
- Beschreibung: dunkelbrauner, lehmiger Bereich, mittelkörnig, mäßiger Anteil an rotem und braunem Ziegelbruch, darin eine evtl. in situ liegende Bodenplatte, mittelfest, unter K1501, über K0010
- Deutung: grober Schutt auf dem Fußbodenniveau im Osthügelbereich
- Höhe: OK: 100,48 / UK: 99,90
- Kat.-nr.: **K1835**
- Befundnr.: 3219
- Lage: HD 14–11, 12
- Level: 3
- Beschreibung: rötlich gefleckter, sandig-lehmiger, leicht aschiger Bereich, mittelgrob, locker, mit feinem bis grobem Ziegelbruch, etwas Schlacke und Holzkohle, Stratigraphie unklar
- Deutung: Brandschuttlinse im Bereich des Osthügels
- Höhe: OK: 99,93 / UK: nicht erreicht

## 20 DIE BRANDSCHUTTSCHICHTEN IN DEN TRAUFBEREICHEN

Kat.-nr.: **K1900**  
 Befundnr.: 0851  
 Lage: HD 11–49, 50, HD 12–15, 25, 41, HD 22–2, 3, 4  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: rötlich-schwarzbrauner, sandig-lehmiger Bereich, mittelstark bis stark mit v. a. rotem Ziegelbruch durchsetzt, locker-mittelfest, vereinzelt stärkere Holzkohle-Vorkommen, liegt in K1800, über K1804 und unter K2042  
 Deutung: Brandschuttschicht in den westlichen Randbereichen  
 Höhe: OK: 100,78 / UK: 99,97  
 Abb.: Taf. X/Abb. 26

Kat.-nr.: **K1901**  
 Befundnr.: 1051, 2223  
 Lage: HD 1–9, 10  
 Level: 3  
 Beschreibung: dunkelbraune, stellenweise fast schwarze Verfärbung, vermutlich mit HK durchsetzt, anlehmig-sandig, mittelstark mit kleinen Kieseln und Ziegelbruch durchsetzt, außerdem Mörtelbrocken, locker, liegt unter K2042 und über K0205, K2044  
 Deutung: Brandschuttschicht  
 Höhe: OK: 100,15 / UK: 99,69  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58

Kat.-nr.: **K1902**  
 Befundnr.: 4010, 4011  
 Lage: HD 04–55, 65, 75, 76, 77, 79, 80, 85, 95, HD 4–5, 15, 25, HD 05–51, 61, 71, 81, 85, 86, 87, 88, 92, 93, 94, 95, 96, HD 5–1, 21  
 Level: 3  
 Beschreibung: braun-schwarze, humose, mit Brandschutt durchsetzte Schicht, darin Ziegelbruch, Mörtelbrocken, mittelgrob-mittelkörnig, nach unten etwas heller werdend, ansonsten v. a. in HD 04–55, 65 starke Brandschuttkonzentration, liegt über K0103, K0703 und unter K1000, K1830, wird von K2077 geschnitten und endet ca. 0,80 m nördlich von K0703  
 Deutung: Brandschuttschicht  
 Höhe: OK: 100,92 / UK: 99,88  
 Abb.: Taf. III/Abb. 7; Taf. IV/Abb. 12; Taf. V/Abb. 13 und Abb. 14

Kat.-nr.: **K1903**  
 Befundnr.: 4088  
 Lage: HD 11–8, 9, 10; HD 12–1, 2, 3  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: Schuttschicht aus mittelgrobem-grobem Ziegelbruch, dabei v. a. Dachziegel, Holzkohle und Mörtelfragmente, mittel-grobkörnig, mittelfest, sandig, mittelbraun, mit schwärzlich verbrannten Bereichen, liegt unter K1000, K2082 und über K0103  
 Deutung: Brandschuttschicht im Traufbereich  
 Höhe: OK: 100,77 / UK: 99,99  
 Abb.: Taf. II/Abb. 5

Kat.-nr.: **K1904**  
 Befundnr.: 4096  
 Lage: HD 1–20  
 Level: 2  
 Beschreibung: stark holzkohlehaltige, sandige, schwarz-dunkelbraune Linse in K1800, feinkörnig mit kleinteiligem Ziegelbruch durchsetzt  
 Deutung: Brandschuttlinse im Traufbereich  
 Höhe: OK: 100,37 / UK: 100,29

Kat.-nr.: **K1905**  
 Befundnr.: 4113  
 Lage: HD 2–6; HD 02–96, 86, 76  
 Level: 2  
 Beschreibung: schwärzliche, stark brandige Sandschicht, stark mit Dachziegelbruch durchsetzt, mittel-grobkörnig, locker-mittelfest, liegt unter K1000 und über K1800, ev. jedoch in diesem Bereich identisch mit K1800  
 Deutung: Brandschutt im Traufbereich  
 Höhe: OK: 100,73 / UK: 100,11

## 21 ALLGEMEINE SCHUTTSCHICHTEN UND UNKLARE BEFUNDE

Kat.-nr.: **K2000**  
 Befundnr.: 0024  
 Lage: HD 3–27  
 Level: 1  
 Beschreibung: orangefarbene Verfärbung, die sich scharf von der dunkelbraunen Umgebung abgrenzen lässt, darin vermehrt Ziegelschutt  
 Deutung: vermutlich Brandschuttlinse in grober Schuttschicht K1800, genaue Lage und Stratigraphie anhand der Dokumentation nicht mehr ermittelbar  
 Höhe: OK: – / UK: –

- Kat.-nr.: K2001**  
**Befundnr.: 0030/01**  
**Lage:** HD 3–26, 27, 28  
**Level:** 1  
**Beschreibung:** orangefarbene Verfärbung, ev. verziegelt, darin 27 Ziegel, die ev. im Verband liegen  
**Deutung:** vermutlich Brandschuttlinie in grober Schuttschicht K1800, genaue Lage und Stratigraphie anhand der Dokumentation nicht ermittelbar, vgl. K2000, könnte Teil des Ziegelversturzes der senkrechten Ziegelsetzung sein  
**Höhe:** OK: – / UK: –
- Kat.-nr.: K2002**  
**Befundnr.: 0039/01**  
**Lage:** HD 3–23  
**Level:** 0  
**Beschreibung:** graue Verfärbung, die sich nach W fortsetzt, Stratigraphie unklar  
**Deutung:** anhand Dokumentation nicht eindeutig, ev. Ziegelmehl?  
**Höhe:** OK: 99,94 / UK: 99,90
- Kat.-nr.: K2003**  
**Befundnr.: 0048**  
**Lage:** HD 3–26, 27, 28  
**Level:** 1  
**Beschreibung:** hellbraun-gräuliche Schicht, stark verdichtet und mit Verziegelungen durchsetzt, fällt von Norden nach Süden leicht ab und wird von 0,20 auf 0,10 m dünner, Stratigraphie anhand der Dokumentation unklar  
**Deutung:** anhand Dokumentation unklar, ev. Teil einer der größeren Schuttschichten  
**Höhe:** OK: 100,35–100,26 / UK: 100,17–100,16
- Kat.-nr.: K2004**  
**Befundnr.: 0320**  
**Lage:** HD 2–4,13  
**Level:** 1  
**Beschreibung:** dunkelgrau-braune Verfärbung, die stark mit Kalksteinsplittern, Ziegelstückchen und Holzkohle durchsetzt ist, locker, fein-mittelkörnig, Stratigraphie unklar  
**Deutung:** anhand Dokumentation unklar, liegt anhand der Quadratangaben und Höhen vermutlich in K1800  
**Höhe:** OK: 100,41–100,36 / UK: 100,30–100,25
- Kat.-nr.: K2005**  
**Befundnr.: 0391**  
**Lage:** HD 2–11, 12, 13, 14  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** dunkelgraubraune, fleckartige Verfärbung, locker, durchwurzelt, Stratigraphie anhand der Dokumentation unklar  
**Deutung:** anhand Dokumentation unklar, ev. Teil einer der größeren Schuttschichten  
**Höhe:** OK: unklar / UK: ca. 100,00–99,95
- Kat.-nr.: K2006**  
**Befundnr.: 0475**  
**Lage:** HD 2–56  
**Level:** 2  
**Beschreibung:** dunkelgraue, holzkohlehaltige Verfärbung mit einer Ausdehnung von 0,20×0,45 m, Stratigraphie anhand der Dokumentation unklar  
**Deutung:** anhand Dokumentation unklar, ev. Teil einer der größeren Schuttschichten  
**Höhe:** OK: 100,73 / UK: unklar
- Kat.-nr.: K2007**  
**Befundnr.: 0494**  
**Lage:** HD 2–46, 47, 48, 56, 57, 58, 66, 68  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** schwarze, holzkohlehaltige Verfärbung, an deren Oberseite sich ein rötlich verzierelter Streifen entlang zieht, darin lockere Ziegelbruchteile und Kalksplitter, Stratigraphie anhand der Dokumentation unklar  
**Deutung:** anhand Dokumentation unklar, ev. Teil einer Brandschuttschicht?  
**Höhe:** OK: – / UK: –
- Kat.-nr.: K2008**  
**Befundnr.: 0835, 4156, 4157**  
**Lage:** HD 11–73, 83, 93; HD 21–3, 4, 5  
**Level:** 4  
**Beschreibung:** dunkelbraun-graue Schuttschicht mit mittelfestem, feinkörnigem Sand, gemischt mit mittelgroßem bis kleinem Ziegelbruch und Kieseln, liegt über K2009 und unter K1000  
**Deutung:** Schuttschicht im Bereich des Westhanges  
**Höhe:** OK: 99,20 / UK: 98,55  
**Abb.:** Taf. VI/Abb. 17; Taf. XVIII/Abb. 65
- Kat.-nr.: K2009**  
**Befundnr.: 0836, 4162, 4163**

- Lage: HD 11–73, 83, 93; HD 21–3  
 Level: 4  
 Beschreibung: graubraune, lehmig-sandige Schicht, mäßiger Anteil an Mörtelpartikeln, mittelfest, darin befindet sich eine circa acht Zentimeter dicke Schicht kleinen Ziegelbruchs mit wenigen kleinen Kieseln durchsetzt, liegt unter K2008 und über K1200, K2091  
 Deutung: Schuttschicht im Bereich des Westhanges  
 Höhe: OK: 98,55 / UK: 98,08  
 Abb.: Taf. VI/Abb. 17; Taf. XVIII/Abb. 65
- Kat.-nr.: **K2010**  
 Befundnr.: 0842  
 Lage: HD 12–51  
 Level: 1  
 Beschreibung: Grube, verfüllt mit dunkelbraunem, lehmigem Sand, befindet sich circa zehn Zentimeter unter der Geländeoberfläche, am Grubenboden wenige Holzreste und Holzkohlestücke, deutliche Abgrenzung zum umgebenden Flugsand, nicht dokumentiert  
 Deutung: anhand Dokumentation unklar, ev. rezente Feuerstelle  
 Höhe: OK: – / UK: –
- Kat.-nr.: **K2011**  
 Befundnr.: 0848, 849  
 Lage: HD 12–75, 76, 77  
 Level: 2  
 Beschreibung: gelbbrauner, mittelfester Sand, kleine Körnungsgröße, im östlichen Bereich ohne Ziegelbruch, im Westen leicht durchmischt, liegt über K0603 und unter/in K1800  
 Deutung: vermutlich massive sandige Linse in K1800  
 Höhe: OK: 100,98 / UK: 100,30  
 Abb.: Taf. IX/Abb. 25
- Kat.-nr.: **K2012**  
 Befundnr.: 0897  
 Lage: HD 11–87, 97  
 Level: 3  
 Beschreibung: in K0202/K0203 eingetiefte, ca. 30 cm tiefe Grube, verfüllt mit mittelgrobem Ziegelbruch und mittelfestem, graubraunem Sand, wird geschnitten von K0208 und schneidet K1000, K0202 und K0203  
 Deutung: ev. zur Säulenausbruchgrube von K0027 (SB33) gehörend, jedoch nicht mehr eindeutig zu klären
- Höhe: OK: 100,00 / UK: 99,35  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 66
- Kat.-nr.: **K2013**  
 Befundnr.: 0917  
 Lage: HD 11–77, 87  
 Level: 3  
 Beschreibung: graubraunes, festes Lehmband mit einer Stärke von max. 0,10 m, liegt unter K0202, über K0203 und wird geschnitten von K2012, K0208  
 Deutung: Lehmband nicht ganz eindeutiger Funktion, vermutlich eine der oberen Podestschichten  
 Höhe: OK: 99,65 / UK: 99,51
- Kat.-nr.: **K2014**  
 Befundnr.: 1001  
 Lage: HD 1–9  
 Level: 0  
 Beschreibung: dunkelbraun-schwarze Verfärbung, feinkörnig, vereinzelt mit Ziegelbruch durchsetzt, schneidet K2015, keine zeichnerische Dokumentation, weitere Stratigraphie unklar, aufgrund der Quadratangabe vermutlich in K1800 liegend  
 Deutung: Brandschuttbereich  
 Höhe: OK: 100,04 / UK: 99,94
- Kat.-nr.: **K2015**  
 Befundnr.: 1006  
 Lage: HD 1–9  
 Level: 0  
 Beschreibung: grau-hellbraune Verfärbung mit sehr lockerem Material, welches mit Kalkbröckchen vermischt ist, wird von K2014 geschnitten, keine zeichnerische Dokumentation, weitere Stratigraphie unklar  
 Deutung: Brandschuttbereich  
 Höhe: OK: 100,04 / UK: unklar
- Kat.-nr.: **K2016**  
 Befundnr.: 1018  
 Lage: HD 2–56  
 Level: 0  
 Beschreibung: kreisrunde, schwarze Verfärbung, mit einem Durchmesser von 0,17–0,20 m in der Südwestecke des Quadranten, lockeres Sediment, das Partikel veriegelten Lehms und Kalkbrocken enthält, weitere Stratigraphie unklar  
 Deutung: Brandschuttbereich  
 Höhe: OK: 100,77 / UK: unklar

- Kat.-nr.: K2017**  
**Befundnr.: 1711**  
**Lage:** HD 11–99; HD 21–8, 9  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** dunkelbraun-grauer Sand, darin kleiner bis mittelgroßer Ziegelbruch und Kiesel, vereinzelt große Holzkohle-Partikel, mittelfest, liegt unter K1000 und über K0207 und K2023, schneidet K0202, in der Grabungsdokumentation als mögliche Grube bezeichnet, kann nicht eindeutig entschieden werden  
**Deutung:** Schuttschicht/Grube  
**Höhe:** OK: 100,20 / UK: 99,44  
**Abb.:** Taf. VI/Abb. 17
- Kat.-nr.: K2018**  
**Befundnr.: 1326**  
**Lage:** HD 2–74, 84  
**Level:** 1  
**Beschreibung:** kompakte, dunkelbraune-fast schwarze Verfärbung von ca. 0,10 m Stärke, fest, keine weiteren Angaben zur Stratigraphie, anhand der Quadratangaben vermutlich zu K1800 zu rechnen  
**Deutung:** Brandschuttbereich  
**Höhe:** OK: – / UK: –
- Kat.-nr.: K2019**  
**Befundnr.: 1444**  
**Lage:** HD 1–7  
**Level:** 1  
**Beschreibung:** hellgraue Ascheschicht, die zahlreiche, bis zu fünf Millimeter große Steinchen und Kalkstückchen enthält, leicht durchwurzelt, genaue Stratigraphie unklar, nicht dokumentiert  
**Deutung:** Ascheschicht, Ziegelmehl (?)  
**Höhe:** OK: 99,13 / UK: –
- Kat.-nr.: K2020**  
**Befundnr.: 1605**  
**Lage:** HD 12–69, 70  
**Level:** 1–2  
**Beschreibung:** dunkelbraune bis schwarze, sandige Schicht, mittelfest mit hohem Anteil an Holzkohlestückchen und rotem Ziegelbruch, liegt in K1800 und über K1807  
**Deutung:** Brandschuttbereich in K1800  
**Höhe:** OK: 100,88 / UK: 100,70  
**Abb.:** Taf. IX/Abb. 25
- Kat.-nr.: K2021**  
**Befundnr.: 1334, 1361**  
**Lage:** HD 1–17, 18, 28, 37, 38  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** gelblich-hellbraune, sandige Schicht, feinkörnig, mittelfest, liegt unter K0210, K2041 und über K0212, in HD 1–17 befindet sich in der Höhe 99,37 eine kompakte, festere Schicht, die wenige Steine enthält  
**Deutung:** vermutlich Teil der Podestschichtung, jedoch unklar  
**Höhe:** OK: 99,71 / UK: 98,87  
**Abb.:** Taf. XVIII/Abb. 60
- Kat.-nr.: K2022**  
**Befundnr.: 4084**  
**Lage:** HD 4–46  
**Level:** 1–2  
**Beschreibung:** grauer, schluffiger Sand, fein und locker mit klaren Grenzen, darin kleiner bis mittelgrober Ziegelbruch, stark durchwurzelt, liegt unter K1000 und ist vermutlich zu K1830 zu rechnen  
**Deutung:** Schuttschicht auf dem Fußbodenniveau  
**Höhe:** OK: 100,39 / UK: 99,87  
**Abb.:** Taf. III/Abb. 9
- Kat.-nr.: K2023**  
**Befundnr.: 1707**  
**Lage:** HD 11–78, 98, HD 12–92, HD 22–05  
**Level:** 3  
**Beschreibung:** rot veriegeltes Lehmband, feinkörnig, mittelfest, liegt unter K0027 und in K2017  
**Deutung:** veriegeltes Lehmband mit unklarer Funktion, eventuell oberer Abschluß der Podestschichtung  
**Höhe:** OK: 99,84 / UK: 99,60  
**Abb.:** Taf. XII/Abb. 39; Taf. XVIII/Abb. 67
- Kat.-nr.: K2024**  
**Befundnr.: 0534**  
**Lage:** HD 12–69, HD 13–63, 73  
**Level:** 0  
**Beschreibung:** braun-grauer, stark verdichteter Sand, durchsetzt mit wenigen kleinen Ziegelbruchstücken und Mörtelbröckchen, liegt unter K1000 und K1500 und über K1001  
**Deutung:** stärker mit Ziegelschutt durchsetzter Flugsand  
**Höhe:** OK: 101,34 / UK: 101,04  
**Abb.:** Taf. XII/Abb. 37

- Kat.-nr.: **K2025**  
 Befundnr.: 1697, 4121  
 Lage: HD 12–16  
 Level: 2  
 Beschreibung: hellbraun-gelbliche, feinhomogene feste Sandschicht mit einigen kleinen Kieseln und ohne Ziegelbruch, schneidet K1800 und K1809 und ist grubenartig in diese eingetieft, liegt unter K1000  
 Deutung: Grube  
 Höhe: OK: 100,92 / UK: 100,10  
 Abb.: Taf. VIII/Abb. 21
- Kat.-nr.: **K2026**  
 Befundnr.: 1374, 2205  
 Lage: HD 2–35, 45, 51, 55, 65, 75, 85, 95 ff.  
 Level: 0, 1  
 Beschreibung: hellbeige-brauner, lehmiger, locker-mittelfester Sand, der mit Kieseln sowie kleinem bis kleinstem Ziegelbruch, Kalkmörtelbröckchen und HK-Stücken durchsetzt ist, ca. 0,10–0,20 m dick, liegt unter K1000 und über K1800 und K1814  
 Deutung: mit Schutt durchsetzter Flugsand, vergleichbar mit K2024  
 Höhe: OK: 100,90 / UK: 100,54
- Kat.-nr.: **K2027**  
 Befundnr.: 3001, 3023, 3034, 3038, 3039, 3040, 3046, 4026, 6001  
 Lage: HD 21–70, HD 22–7, 17, 27, 37, 47, 57, 61, 62, 63, 64, 67, 77, 78, 79, 80, 90, 93, 100, HD 23–6, 16, 26, 36, 46, 47, 48, 49, 50, 56, 66, 67, 68, 69, 70, 76, 81, 82, 83, 84, 86, 87, 88, 89, 90, HD 24–1, 2, 11, 12, 21, 22, 31, 32, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 51, 52, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 81, 92, HD 32–3, 13, 23, 33; HD 34–2, 12  
 Level: 0  
 Beschreibung: grau-braune, lockere-mittelfeste Sandschicht mit einer Stärke von 0,05–0,30 m, stellenweise stärker mit kleinteiligem Ziegelbruch durchsetzt, der sich nach unten stärker konzentriert, ansonsten fein-mittelkörnig, liegt über K1001, K1004, K1501, K1800, K1830, K2052, K2053, K2055, K2059, K2062, K2063 und K2098 und unter K2066  
 Deutung: stärker mit Schutt durchsetzte Flugsandschicht, ev. auch der von Flugsand überlagerte Abraum der Grabung Kiselöv, im Bereich des Osthügels wur-
- de unter dieser Befundnummer auch der reine Flugsand abgebaut  
 Höhe: OK: 101,41 / UK: 99,80  
 Abb.: Taf. V/Abb. 13; Taf. VI/Abb. 18; Taf. VII/Abb. 19; Taf. VIII/Abb. 22; Taf. IX/Abb. 23 und Abb. 24; Taf. XI/Abb. 30 – Abb. 33
- Kat.-nr.: **K2028**  
 Befundnr.: 3179  
 Lage: HD 22–17, 27  
 Level: 1  
 Beschreibung: sandige, gelbbraune, mittelfeste-feste Schicht, mäßig mit kleinen und kleinsten Steinchen durchsetzt, graubraun, liegt unter K1401 und über K1402  
 Deutung: stärker durchmischter Flugsand, ev. auch Teil der großen Grube  
 Höhe: OK: 101,43 / UK: 101,01  
 Abb.: Taf. X/Abb. 29
- Kat.-nr.: **K2029**  
 Befundnr.: 4144  
 Lage: HD 2–35, 36  
 Level: 2  
 Beschreibung: mittelgrau-braune, locker-mittelfeste, feinkörnige, sandige Schicht, ohne Ziegelbruch, liegt unter K1805 und ist vermutlich identisch mit K1800  
 Deutung: Linse in K1800  
 Höhe: OK: 100,12 / UK: 99,94  
 Abb.: Taf. X/Abb. 27
- Kat.-nr.: **K2030**  
 Befundnr.: 3158  
 Lage: HD 14–42, 43  
 Level: 3  
 Beschreibung: verziegelter orange-rötlicher, schluffiger Sand, stellenweise mit Holzkohle durchsetzt und stärker verbacken, mittelfein-locker, mit viel feinem bis mittlerem Ziegelbruch, Mörtelresten, Holzkohle, Kieseln durchsetzt, liegt oberhalb von K0403 und unter/in K1830  
 Deutung: Brandschuttschicht  
 Höhe: OK: 100,37 / UK: 100,05  
 Abb.: Taf. IV/Abb. 11
- Kat.-nr.: **K2031**  
 Befundnr.: 3122, 3126, 4001,  
 Lage: HD 14–1–4, 11, 12, 13, 14, 21, 22, 23, 24, 31, 32, 33, 34, 41, 42, 43, 44, 51, 52, 53, 54, 61, 62, 63, 64, 71, 72, 73, 74

- Level: 0  
 Beschreibung: sandige, grau-schwarze, schluffig-lehmige Schicht, stark mit Holzkohle durchsetzt, vereinzelt kleiner Ziegelbruch und Kiesel, im Randbereich mit rötlich verzierten Stellen versehen, darin liegen mehrere große Reste einer verstürzten Holzsäule (ev. Versturzung von K0313, vergoldete Skulpturfragmente und Tsatsas, liegt über K0403 und unter K1830 und K1832  
 Deutung: Schuttschicht im Bereich der östlichen Tsatsadeponierung  
 Höhe: OK: – / UK: –
- Kat.-nr.: **K2032**  
 Befundnr.: 1643  
 Lage: HD 12–40, 50  
 Level: 2  
 Beschreibung: Häufung von rotem Ziegelbruch und teilweise verschlackten Lehmverputzbrocken oder Reste eines Lehmwändchens, dazwischen Holzkohlepartikel und vereinzelt Bauplastik und Eisennägel, Stratigraphie unklar,  
 Deutung: vermutlich Versturzung der senkrechten Ziegelsetzung  
 Höhe: OK: 100,33 / UK: 100,17
- Kat.-Nr.: **K2033**  
 Befundnr.: 1695  
 Lage: HD 12–11, 12, 13, 24, 25, 26, 34, 35, 36, 46  
 Level: 1  
 Beschreibung: graue feine, mittelfeste Sandlinse mit einer Länge von ca. 0,85 m und einer Dicke von ca. 0,20 m, gemischt mit grauer Asche, homogen, liegt in K1003 und über K1800  
 Deutung: vermutlich rezenter Tiergang  
 Höhe: OK: 101,10 / UK: 100,80  
 Abb.: Taf. I/Abb. 1; Taf. VI/Abb. 17; Taf. X/Abb. 27
- Kat.-nr.: **K2034**  
 Befundnr.: 3162  
 Lage: HD 14–45  
 Level: 1  
 Beschreibung: sandig-kiesige Schicht, mittelfest-fest, mittelkörnig, hellbraun, sowohl mit kleinen als auch großen Kiesel durchsetzt, Teil der Verfüllung von Grube K2062/K2063, liegt über K2036 und unter K2035  
 Deutung: Verfüllung der Grube K2062/K2063  
 Höhe: OK: 101,13 / UK: 100,91
- Kat.-nr.: **K2035**  
 Befundnr.: 3163  
 Lage: HD 14–45, 46, 55  
 Level: 1–2  
 Beschreibung: mittelgrau-brauner, lehmig-sandiger Bereich mit kleinen Kiesel durchsetzt, fein-mittelkörnig, fest-sehr fest, liegt über K2034, K2036 und unter K2062  
 Deutung: Verfüllung der Grube  
 Höhe: OK: 100,13 / UK: 100,47  
 Abb.: Taf. V/Abb. 13
- Kat.-nr.: **K2036**  
 Befundnr.: 3164  
 Lage: HD 14–45, 46, 55, 65  
 Level: 1–2  
 Beschreibung: staubig-sandiger Bereich mit kleinen Kiesel und vereinzelt Ziegelbruch durchsetzt, hellbraun-grau, mittelkörnig, mittelfest-fest, liegt unter K2034, K2035, schneidet K1830  
 Deutung: Verfüllung der Grube  
 Höhe: OK: 101,11 / UK: 100,55  
 Abb.: Taf. V/Abb. 13
- Kat.-nr.: **K2037**  
 Befundnr.: 2232  
 Lage: HD 1–05, 06, 07  
 Level: 4  
 Beschreibung: sandige, hellbraune, sehr lockere Schicht, darin Kalkbröckchen, HK-Flitter, Ziegelbröckchen und kleine Kiesel, liegt unter K2045 und über K0220  
 Deutung: Schuttschicht im westlichen Randbereich oberhalb der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98,66 / UK: 98,24  
 Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58 und Abb. 59
- Kat.-nr.: **K2038**  
 Befundnr.: 2255  
 Lage: HD 1–88, 89, 98, 99  
 Level: 3  
 Beschreibung: grau-braunes, lehmiges, locker-sandiges Sediment mit starker Beimengung von kleinstem und kleinem Ziegelbruch, im unteren Bereich befindet sich eine 0,005–0,01 m starke Kalkmörtelablagerung und im Ostbereich einige Stücke größeren Ziegelbruchs, liegt unter K0212 und über K0242, wird geschnitten von K0243  
 Deutung: aufgrund der Lage im Randbereich und des im Profil nicht erkennbaren östlichen Anschlusses nicht eindeutig

- Höhe: OK: 100,23 / UK: 99,93  
Abb.: Taf. XVIII/Abb. 63
- Kat.-nr.: **K2039**  
Befundnr.: 3216, 3223, 4168, 5083  
Lage: HD 13–5, 6, 7, 8, 15, 16, 17, 18, 56, HD 14–41, 42, 43, 51, 52, 53, 61, 62, 63  
Level: 3  
Beschreibung: sandig-schluffiger Bereich mit kleinen Steinchen durchsetzt, feinkörnig, locker-mittelfest, hellbraun-mittelbraun, liegt über der Podestschichtung und läuft an K1600 an  
Deutung: Schutt- bzw. Verfüllschicht in der Umgebung des Kiselövstupas K1600, sowie in der estrichfreien Mitte des Gebäudes  
Höhe: OK: 99,87 / UK: nicht ermittelt
- Kat.-nr.: **K2040**  
Befundnr.: 2201  
Lage: HD 2–55, 65  
Level: 2  
Beschreibung: dunkelgrau-braune, sandige Schicht, mit Lehmbröckchen durchsetzt, fein-mittelkörnig, ist ca. 1,30 m lang und hat eine Stärke von circa zehn Zentimetern, Linse in K1800  
Deutung: aufgrund Lage und Form vermutlich rezenter Tiergang  
Höhe: OK: 100,74 / UK: 100,64  
Abb.: Taf. I/Abb. 1
- Kat.-nr.: **K2041**  
Befundnr.: 2214  
Lage: HD 1–37, 38  
Level: 2–3  
Beschreibung: mittelgrobe bis grobe, graubraune, sandige Schuttschicht, darin kleinsten bis mittelgroßer Ziegelbruch, Kiesel, Mörtelbrocken und vereinzelt HK-Partikel, liegt unter K1000 und über K0203 und K2021  
Deutung: Schuttschicht im westlichen Hangbereich  
Höhe: OK: 100,24 / UK: 99,67  
Abb.: Taf. XVIII/Abb. 60
- Kat.-nr.: **K2042**  
Befundnr.: 2219  
Lage: HD 1–9, 10  
Level: 3  
Beschreibung: beige-braune, lehmig-sandige Schicht, feinkörnig mit einer ganz geringen Beimengung von kleinsten Kieseln,
- Deutung: Schuttschicht im westlichen Hangbereich
- Höhe: OK: 100,35 / UK: 99,77  
Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58
- Kat.-nr.: **K2043**  
Befundnr.: 2225, 2226, 2260  
Lage: HD 1–1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 14, 24, 34, 58, 59, 68, 69  
Level: 3  
Beschreibung: lehmig-sandige, beigebraune Schuttschicht mit mäßiger Beimengung von kleinen und kleinsten Kieseln sowie vereinzelt Partikeln rot gebrannten Ziegelbruchs, wenig Mörtel, v.a. mittelgroße und große Ziegelbruchstücke, darunter auch glasierte und unglasierte Dachziegel, liegt unter K1000 und über K2045, K2049  
Deutung: Schuttschicht im westlichen Hangbereich  
Höhe: OK: 99,40 / UK: 98,22  
Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58, Abb. 59 und Abb. 61
- Kat.-nr.: **K2044**  
Befundnr.: 2228  
Lage: HD 1–1, 2, 3  
Level: 3  
Beschreibung: dunkelbraun-schwarze, lehmig-sandige Schicht mit hohem Anteil an kleinsten Kieseln und rot gebrannter Ziegelbruchstücke, hoher Anteil an Holzkohle-Partikeln, liegt unterhalb von K1901 und oberhalb der Podestschichtung K0203  
Deutung: Brandschutt im westlichen Hangbereich  
Höhe: OK: 99,12 / UK: 98,50  
Abb.: Taf. XVIII/Abb. 58
- Kat.-nr.: **K2045**  
Befundnr.: 2231  
Lage: HD 1–3, 4, 5  
Level: 3  
Beschreibung: lehmig-sandige, graubraune Schuttschicht, mit höherem Anteil an kleinem und kleinstem Ziegelbruch und Kieseln, vereinzelt Holzkohle-Partikel, liegt unter K2043 und über K2037, grenzt unmittelbar an die Podestschichtung K0220 an  
Deutung: Schuttschicht im westlichen Hangbereich

Höhe:	OK: 98,94 / UK: 98,36	Kat.-nr.:	<b>K2050</b>
Abb.:	Taf. XVIII/Abb. 58 und Abb. 59	Befundnr.:	2271, 2274
Kat.-nr.:	<b>K2046</b>	Lage:	HD 2–31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40
Befundnr.:	2240	Level:	
Lage:	HD 1–18, 28	Beschreibung:	lehmig-sandige, beige-braune Schicht, die mäßig mit Mörtelpartikeln, kleinem Ziegelbruch und einzelnen mittelgroßen Ziegelbruchstücken durchsetzt ist, mittelfest-fest, liegt linsenartig in K1000, ist im Bereich von HD 2–36 sehr dünn
Level:		Deutung:	dünnes Schuttband in der Flugsandschicht, Abraum von Grabung Kiselöv
Beschreibung:	beige-braunes, sandig-lockeres und feinkörniges Sediment mit einem hohen Kieselanteil und wenigen Holzkohlepartikeln, schneidet K0214, K0210	Höhe:	OK: 100,91 / UK: 100,76
Deutung:	Störung/Grube, vermutlich rezenter Tiergang	Abb.:	Taf. I/Abb. 3
Höhe:	OK: 99,78 / UK: 99,63	Kat.-nr.:	<b>K2051</b>
Kat.-nr.:	<b>K2047</b>	Befundnr.:	2273
Befundnr.:	2242	Lage:	HD 2–38, 39, 40
Lage:	HD 1–15	Level:	
Level:		Beschreibung:	mittelfeiner bis feiner, lockerer Sand, mittelbraun und stark mit Ziegelbruch durchsetzt, liegt unter K1000 und schneidet K1810
Beschreibung:	braun-beige, lehmig-sandige Schicht, mittelfest-fest, darin vereinzelt Mörtelbröckchen und Kiesel, liegt über K0228, schneidet K2048	Deutung:	grubenartig in K1810 eingetiefter Bereich, vermutlich Teil der in einer Senke liegenden älteren Flugsandschicht K1001
Deutung:	anhand Dokumentation nicht eindeutig, kann aufgrund der Lage Teil der Podestschichtung sein	Höhe:	OK: 100,70 / UK: 100,52
Höhe:	OK: 99,05 / UK: 98,87	Abb.:	Taf. I/Abb. 3
Kat.-nr.:	<b>K2048</b>	Kat.-nr.:	<b>K2052</b>
Befundnr.:	2243	Befundnr.:	3002, 4062
Lage:	HD 1–15	Lage:	HD 21–70, 80; HD 22–63, 62, 61
Level:		Level:	2
Beschreibung:	hellbeige-brauner, lehmiger Sand, stark mit Ziegelbruch, Mörtelpartikeln und wenigen Holzkohlepartikeln durchsetzt ist, wird gestört durch einen Tierbau, schneidet K0226, K2049 und wird von K2047 geschnitten	Beschreibung:	sandige, grau-braune Linse, fein und nicht flächig, locker, liegt unter K1000 und K2027, in K1800
Deutung:	anhand Dokumentation nicht eindeutig, kann aufgrund der Lage Teil der Podestschichtung sein	Deutung:	unklar, ev. sehr feiner Ziegelschutt, Ziegelmehl, kann aber auch Teil eines rezenten Tierganges sein
Höhe:	OK: 99,37 / UK: 99,11	Höhe:	OK: 100,33 / UK: 100,19
Kat.-nr.:	<b>K2049</b>	Abb.:	Taf. X/Abb. 28
Befundnr.:	2251	Kat.-nr.:	<b>K2053</b>
Lage:	HD 1–15	Befundnr.:	3003
Level:		Lage:	HD 23–66, 76
Beschreibung:	grau-brauner, mittelfeiner und mittelfester Sand durchsetzt mit Ziegelbruch und feinen Kieseln, liegt unter K1000 und über K2043, wird geschnitten von K2048	Level:	2
Deutung:	unklar, anhand Dokumentation nicht erkennbar	Beschreibung:	sandige, grau-braune Linse, fein und nicht flächig, locker, liegt unter K2027 und in K1800
Höhe:	OK: 99,17 / UK: 98,87	Deutung:	ev. sehr feiner Ziegelschutt, Ziegelmehl, kann aber auch Teil eines rezenten Tierganges sein, da sich ein

Höhe: rezenter Nagel darin befindet  
OK: 100,98 / UK: 100,78  
Abb.: Taf. XI/Abb. 32

Kat.-nr.: **K2054**  
Befundnr.: 3027  
Lage: HD 23–66, 67  
Level: 3  
Beschreibung: sehr dünne (0,5 - 1 cm) grau-braune, lehmig-sandige Schicht, mittelfest-locker, feinkörnig, liegt unmittelbar auf dem Fußboden K0103 auf und wird nach oben durch K0310 begrenzt  
Deutung: dünne unverbrannte Schicht unter stark verbrannter Holzkohle-Schicht, unklar wieso unverbrannt

Höhe: OK: 100,03 / UK: 99,98

Kat.-nr.: **K2055**  
Befundnr.: 3031  
Lage: HD 24–63, 64, 65  
Level: 3  
Beschreibung: hellgraue, sandige Schicht, mittelstark mit Ziegelbruch, Schlacke und vereinzelt Kiesel durchsetzt, mittelfest, liegt unter K2027 und über K1800  
Deutung: vermutlich handelt es sich um eine stärker durchsetzte ältere Flugsandschicht, die mit K1001–K1004 vergleichbar ist  
Höhe: OK: 100,89 / UK: 100,17

Kat.-nr.: **K2056**  
Befundnr.: 3036, 4063  
Lage: HD 22–47, 57, 67  
Level: 2  
Beschreibung: feinkörnige, graubraune Sandschicht, kaum mit Ziegelbruch und vereinzelt mit Kiesel durchsetzt, mittelfest, liegt unter K1001 und über K2057, grubenartig in K1800 eingetieft und dann mit Flugsand verfüllt  
Deutung: Verfüllung einer Grube  
Höhe: OK: 100,85 / UK: 100,51  
Abb.: Taf. IX/Abb. 23; Taf. X/Abb. 29

Kat.-nr.: **K2057**  
Befundnr.: 3180, 4064  
Lage: HD 22–47, 57, 67  
Level: 2  
Beschreibung: grau-braun-sandige Schicht, mäßig mit kleinen und kleinsten Ziegeln durchsetzt, mittelfest, mittelkörnig, schneidet K1800, liegt unter K2056  
Deutung: zusammen mit K2056 Verfüllung einer Grube

Höhe: OK: 100,67 / UK: 100,23  
Abb.: Taf. X/Abb. 29

Kat.-nr.: **K2058**  
Befundnr.: 3041  
Lage: HD 22–63  
Level: 3  
Beschreibung: feinsandige, graubraune Schicht ohne Ziegel oder andere größere Bestandteile, locker, liegt in K1816, sehr kleinräumiges Vorkommen, ev. kann es sich um vergangenes organisches Material handeln  
Deutung: unklar  
Höhe: OK: 100,06 / UK: 99,96

Kat.-nr.: **K2059**  
Befundnr.: 3045  
Lage: HD 22–65  
Level: 3  
Beschreibung: Grube mit einem Durchmesser von ca. 0,60 m, verfüllt mit feinsandigem, lockerem Material, mit Ziegel, Schlacke, Skulpturfragmenten und Holzkohle durchsetzt, locker, fein-mittelkörnig, liegt unter K2027 und schneidet K1800  
Deutung: mit Bauschutt verfüllte Grube  
Höhe: OK: 100,06 / UK: 99,96  
Abb.: Taf. IX/Abb. 23

Kat.-nr.: **K2060**  
Befundnr.: 3127  
Lage: HD 14–5, 15  
Level: 3  
Beschreibung: graue Schicht, feinkörnig, locker, mit viel Ziegelbruch, wenig Kiesel durchsetzt, liegt in/unter K1830 und auf K0103  
Deutung: ev. Ziegelmehl, Funktion unklar  
Höhe: OK: 100,11 / UK: 99,93  
Abb.: Taf. V/Abb. 13

Kat.-nr.: **K2061**  
Befundnr.: 3159  
Lage: HD 14–44, 45  
Level: 3  
Beschreibung: bräunlich-grauer Lehmereich, mittelkörnig-fest, mit mittelgroben Ziegelbruch durchsetzt und vermutlich zu K1830 gehörend, liegt über K1832  
Deutung: Linse in K1830  
Höhe: OK: 100,35 / UK: 100,15  
Abb.: Taf. IV/Abb. 11

- Kat.-nr.: **K2062**  
 Befundnr.: 3166  
 Lage: HD 14–46, 47, 48  
 Level: 1–3  
 Beschreibung: sandig-schluffiger Bereich, dunkelbraun, stark mit kleinen und kleinsten Steinchen durchsetzt, vereinzelt bis stärker gehäuft verziegelte Lehmbröckchen, Mörtelbrocken, schneidet K1830  
 Deutung: Grube, vermutlich identisch mit K2063  
 Höhe: OK: 101,09 / UK: 99,87
- Kat.-nr.: **K2063**  
 Befundnr.: 3185  
 Lage: HD 14–35, 45, 55  
 Level: 1–3  
 Beschreibung: grau-dunkelbrauner, schluffiger Sand, mittelgrob-grob, mittellocker, mit feinem bis grobem Ziegelbruch, Schlacke, Mörtelreste, Holzkohle, Kiesel eingetieft von H 101,10 (ursprüngliche Oberfläche), heute von neuer Flugsandschicht K2027 überlagert, schneidet K1830  
 Deutung: Grube, vermutlich identisch mit K2062  
 Höhe: OK: 101,14 / UK: 100,15  
 Abb.: Taf. V/Abb. 13
- Kat.-nr.: **K2064**  
 Befundnr.: 3220  
 Lage: HD 22–71, 72, 73, 74  
 Level: 2  
 Beschreibung: sandige, stark mit kleine Ziegeln durchmischte Schicht, vereinzelt roter Ziegelbruch und Kalkmörtel, sehr wenig Holzkohle, liegt unter K1001 und über K1800  
 Deutung: humose Flugsandschicht im südlichen Bereich des Hügels  
 Höhe: OK: 100,78 / UK: 100,56
- Kat.-nr.: **K2065**  
 Befundnr.: 3224  
 Lage: HD 22–37, 47  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: grau-braun-sandige Grube mit unterschiedlich starkem Anteil an Ziegelbruch von roten und grauen Ziegeln, Dm ca. 0,60 m, fein-mittelkörnig, mittelfest, im Planum nicht erkannt, schneidet K1800 und liegt unter K1001  
 Deutung: Grube im Bereich des Westhügels
- Höhe: OK: 100,87 / UK: 99,98  
 Abb.: Taf. XI/Abb. 30
- Kat.-nr.: **K2066**  
 Befundnr.: 3227  
 Lage: HD 14–6  
 Level: 3  
 Beschreibung: mittelbraune, sandige Schicht, fein-mittelkörnig, mittelfest, vereinzelt feinkörniger Ziegelbruch, kiesig, liegt über K2027  
 Deutung: Schicht mit unklarer Funktion, ev. durch Erosion im Bereich der Kieselvgrabung entstanden  
 Höhe: OK: 100,50 / UK: 99,971
- Kat.-nr.: **K2067**  
 Befundnr.: 4004, 4020  
 Lage: HD 4–66, 67, 86, 87, 88, 89, 90  
 Level: 2  
 Beschreibung: dunkelbraune, sandige Schicht, mit Mauerziegelbruchstücken durchsetzt, fest, fein-mittelkörnig, liegt unter K1000 und über K2068 und K2069, schneidet zusammen mit diesen K1830 und K1831  
 Deutung: bildet zusammen mit K2068 und K2071 die Verfüllung einer Grube/Schuttschicht  
 Höhe: OK: 101,13 / UK: 100,47  
 Abb.: Taf. III/Abb. 10
- Kat.-nr.: **K2068**  
 Befundnr.: 4021  
 Lage: HD 4–66, 67, 88, 89, 90  
 Level: 2  
 Beschreibung: hellgrau-rötlich-sandige, staubige Schicht, mittel-feinkörnig, mit Mauerziegelbruchstücken durchsetzt, liegt vor allem westlich des Verputzwandbereiches K0705 und fällt oberhalb in östlicher Richtung darüber, liegt unter K2067 und wird von K2069 geschnitten, schneidet K1830 und K1831  
 Deutung: bildet zusammen mit K2067 und K2071 die Verfüllung einer Grube, eventuell als Ausbruchgrube der Mauerziegel des östlichen Wandbereichs K0705 zu deuten  
 Höhe: OK: 100,72 / UK: 99,89  
 Abb.: Taf. III/Abb. 10
- Kat.-nr.: **K2069**  
 Befundnr.: 4022  
 Lage: HD 4– 87, 88  
 Level: 2

- Beschreibung: gelblich-brauner, sandiger Bereich, mit größeren Mauerziegeln durchsetzt, mittelfest-fest, fein-mittelkörnig, liegt unter K2067 und schneidet K2068 und K1831  
 Deutung: vom Niveau von K2067 aus eingetiefte separate Grube  
 Höhe: OK: 100,79 / UK: 100,19  
 Abb.: Taf. III/Abb. 10
- Kat.-nr.: **K2070**  
 Befundnr.: 4034  
 Lage: HD 4–63, 64, 65, 75, 85  
 Level: 1–2  
 Beschreibung: grau-braune, rötlich-sandige Schicht, darin kleine-mittelgroße Ziegelbruchstücke von roten und grauen Ziegeln, mittelfest-fest, mittelkörnig, liegt unter K1000 und schneidet K1830  
 Deutung: Grube in K1830  
 Höhe: OK: 101,20 / UK: 100,40  
 Abb.: Taf. II/Abb. 4; Taf. V/Abb. 14
- Kat.-nr.: **K2071**  
 Befundnr.: 4042  
 Lage: HD 4–67, 68  
 Level: 1–3  
 Beschreibung: mittelbraune, humose Schicht, mit grobem Ziegelschutt aus grauen und roten Ziegeln durchsetzt, mittelkörnig, mittelfest-fest, schneidet K1831  
 Deutung: bildet zusammen mit K2067 und K2068 die Verfüllung einer Grube im Bereich des Osthügels  
 Höhe: OK: 100,85 / UK: 99,89
- Kat.-nr.: **K2072**  
 Befundnr.: 4046  
 Lage: HD 13–12, 13, 14, 52, 53, 54  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: mittelgraue, sandige Schicht, überwiegend mit grobem Ziegelschutt durchmischt, stellenweise kleinteiliger Schutt, liegt über K0400 (Tsatsadepot West) und unter K1800, K1501  
 Deutung: Schuttschicht im Bereich von K0400  
 Höhe: OK: 101,18 / UK: 99,85  
 Abb.: Taf. VIII/Abb. 21; Taf. XII/Abb. 35
- Kat.-nr.: **K2073**  
 Befundnr.: 4081  
 Lage: HD 4–47, 48  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: schwarze, sandige Schicht, leicht schluffig, mittelfest, darin Ziegelbruch, mittelgrob, mit wenigen Kie-
- seln und Holzkohle durchsetzt und schwach durchwurzelt, brandig, liegt unter K1000, liegt über K2074 und schneidet K1830  
 Deutung: Grube  
 Höhe: OK: 100,61 / UK: 100,25  
 Abb.: Taf. III/Abb. 9
- Kat.-nr.: **K2074**  
 Befundnr.: 4082  
 Lage: HD 4–48  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: roter, schluffiger Sand, mittelgrob und mittellocker, klar von Umgebung abgegrenzt, darin kleiner Ziegelbruch, Bauschmuck, wenig Kiesel, etwas Holzkohle, schwach durchwurzelt, liegt in K1830 und unter K2073  
 Deutung: Brandschuttlinse  
 Höhe: OK: 100,39 / UK: 100,19  
 Abb.: Taf. III/Abb. 9
- Kat.-nr.: **K2075**  
 Befundnr.: 4090  
 Lage: HD 5–71, 81, 91  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: braun-dunkelgrauer, schluffiger, schwach humoser Sand, mittelgrob und -locker, klare Grenzen, mit feinem bis grobem Ziegelbruch, Kieseln, Schlacke, Holzkohle durchsetzt, liegt unter K1000 und schneidet K1831  
 Deutung: in K1831 eingetiefte Grube, die mit K2075 und K2076 verfüllt ist  
 Höhe: OK: 100,74 / UK: 100,08  
 Abb.: Taf. IV/Abb. 12
- Kat.-nr.: **K2076**  
 Befundnr.: 4091  
 Lage: HD 5–61, 71  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: bräunlich-hellgrauer, schluffiger, schwach humoser Sand, mittelgrob und mittelfest, Grenzen zu K1831 und K2075 nicht ganz deutlich, darin feiner-grober Ziegelbruch, Mörtelreste, Schlacke, Kiesel, liegt unter K1000, über K2075 und schneidet zusammen mit diesem K1831  
 Deutung: in K1831 eingetiefte Grube, die mit K2075 und K2076 verfüllt ist  
 Höhe: OK: 100,54 / UK: 100,18  
 Abb.: Taf. IV/Abb. 12
- Kat.-nr.: **K2077**  
 Befundnr.: 4092

- Lage: HD 5–1, 11  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: bräunlich-dunkelgrauer, schluffiger Sand, mittelgrob- und mittellocker, mit viel kleinem bis grobem Ziegelbruch durchsetzt, außerdem Dachziegel, Kiesel, Mörtelreste, Holzkohle, Schlacke, von der Flugsandschicht aus in K1902 eingetiefte Grube, liegt unter K1000 und schneidet K1902  
 Deutung: in K1831 eingetiefte Grube  
 Höhe: OK: 100,54 / UK: 100,18  
 Abb.: Taf. IV/Abb. 12
- Kat.-nr.: **K2078**  
 Befundnr.: 4093  
 Lage: HD 5–81, 91  
 Level: 1  
 Beschreibung: dunkelgrauer bis schwärzlicher, schluffiger Sand, mittelgrob- und mittellocker, mit viel kleinem bis grobem Ziegelbruch, Dachziegeln, Kiesel, Mörtelresten, liegt in K1000 ev. Entnahmematerial aus der Grube K2077 das auf dem Flugsand gelagert wurde  
 Deutung:  
 Höhe: OK: 100,48 / UK: 100,34  
 Abb.: Taf. IV/Abb. 12
- Kat.-nr.: **K2079**  
 Befundnr.: 4094  
 Lage: HD 4–27, 28, 29  
 Level: 1–2  
 Beschreibung: hellgrau-brauner, sandiger Bereich, mit grobem bis mittelgrobem Ziegelbruch durchsetzt, mittelkörnig, mittelfein, liegt unter K1000 und schneidet K1830  
 Deutung: Grube in K1830  
 Höhe: OK: 100,68 / UK: 100,18  
 Abb.: Taf. III/Abb. 8
- Kat.-nr.: **K2080**  
 Befundnr.: 4095  
 Lage: HD 4–26  
 Level: 3  
 Beschreibung: dunkelbraun-schwärzliche, mit Holzkohle-Flitter durchsetzte Sandschicht, mittel-feinkörnig, mittelfest, liegt unmittelbar auf dem Fußbodenniveau K0103 unter K1830  
 Deutung: verkohlte Holzreste/Holzkohleschicht  
 Höhe: OK: 99,88 / UK: 99,84
- Kat.-nr.: **K2081**  
 Befundnr.: 4116  
 Lage: HD 13–11, 12  
 Level: 1  
 Beschreibung: dunkelbrauner, feinkörniger, sandiger Bereich, grubenartig von der Oberfläche in K1800 eingetieft und mittlerweile wieder von Flugsandschicht K1000 überdeckt, mittelfest  
 Deutung: Grube, vermutlich rezent  
 Höhe: OK: 101,17 / UK: 100,89  
 Abb.: Taf. VIII/Abb. 21
- Kat.-nr.: **K2082**  
 Befundnr.: 4117  
 Lage: HD 12–1, 2, 3  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: hellgrau-beiger, lehmig-sandiger Bereich, durchgehend mit grobem-mittelgrobem Ziegelschutt von Dach- und Mauerziegeln durchsetzt, mittel-grobkörnig, mittelfest-locker, stellenweise sehr grober Ziegelschutt, liegt unter K1000 und über K1903, hat zu K2083 und K1800 eine klare senkrecht verlaufende Trennung, unklar wodurch diese entstand (ev. dort ursprünglich trennender Wandbereich?)  
 Deutung: Schuttschicht  
 Höhe: OK: 100,91 / UK: 99,91  
 Abb.: Taf. II/Abb. 5
- Kat.-nr.: **K2083**  
 Befundnr.: 4118  
 Lage: HD 2–95; HD 12–3, 4, 5  
 Level: 2–3  
 Beschreibung: braune Sandschicht, im westlichen Bereich stark durchwurzelt, mittelkörnig, stellenweise stärker mit Ziegelschutt durchsetzt, mittelfest-locker, liegt unter K1000 und über K1800 und K1814, hat eine klare senkrechte Trennung zu K2082  
 Deutung: Schuttschicht  
 Höhe: OK: 100,96 / UK: 100,27  
 Abb.: Taf. II/Abb. 5
- Kat.-nr.: **K2084**  
 Befundnr.: 4132  
 Lage: HD 43–4  
 Level: 3  
 Beschreibung: Ziegelsetzung aus drei Ziegelbruchstücken in Reihung, grau gebrannte Ziegel, einlagig, liegt in K1000  
 Deutung: ev. Teil der auf dem Kiselévplan ge-

- zeichneten Ostwest-Mauer im Süd-  
 reich  
 Höhe: OK: 99,77 / UK: 99,71  
 Kat.-nr.: **K2085**  
 Befundnr.: 4133  
 Lage: HD 43–8  
 Level: 3  
 Beschreibung: Grube in HD 43–8, eingetieft vom  
 Oberflächenniveau, verfüllt mit  
 Flugsand und Dachziegelfragmenten,  
 schneidet K1000 (Flugsand)  
 Deutung: ev. Pfostengrube im Bereich der Vor-  
 halle, aufgrund fehlender Dokumen-  
 tation nicht klar zu beantworten  
 Höhe: OK: 99,80 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Planum 2  
 Kat.-nr.: **K2086**  
 Befundnr.: 4136  
 Lage: HD 34–84, 85, 94, 95  
 Level: 3  
 Beschreibung: amorphe Grube, leicht oval, mit den  
 maximalen Maßen 2,50×2,20 m,  
 verfüllt mit Flugsand und vereinzelt  
 kleine Granitsplitter, relativ fundleer,  
 dunkelbraun-grau, mittelfest-locker,  
 schneidet K1000  
 Deutung: Grube im Bereich der Vorhalle  
 Höhe: OK: 99,65 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Planum 2  
 Kat.-nr.: **K2087**  
 Befundnr.: 4145  
 Lage: HD 2–46, 56, 66  
 Level: 2  
 Beschreibung: graubrauner, sandiger Bereich, mit  
 Ziegelbruch durchsetzt, locker bis  
 mittelfest, mittelkörnig, schneidet  
 K1800 und liegt unter K1000  
 Deutung: Grube  
 Höhe: OK: 100,88 / UK: 100,08  
 Abb.: Taf. X/Abb. 27  
 Kat.-nr.: **K2088**  
 Befundnr.: 4150  
 Lage: HD 2–96, 97, 98, 99  
 Level: 0–1  
 Beschreibung: gelb-braune Sandschicht, feinkörnig  
 mit ganz wenig Ziegelbruch, mittel-  
 fest, ähnlich Flugsandschicht, liegt  
 unter K2089 und schneidet K1800  
 Deutung: Grube  
 Höhe: OK: 100,56 / UK: 100,34  
 Kat.-nr.: **K2089**  
 Befundnr.: 4151  
 Lage: HD 2–96, 97, 98, 99  
 Level: 0–1  
 Beschreibung: sandige, rötlich-braune Schuttschicht  
 mit mäßiger Menge von mittelgrobem  
 Ziegelbruch, zusammen mit K2088  
 grubenartig in K1800 eingetieft,  
 Grube endet in den Quadranten  
 HD 2–96, 97, 98, 99, denn sie ist im  
 entsprechenden Südprofil nicht mehr  
 identifizierbar  
 Deutung: Grube  
 Höhe: OK: 100,89 / UK: 100,56  
 Kat.-nr.: **K2090**  
 Befundnr.: 4161  
 Lage: HD 2–10, 20, 30  
 Level: 0–1  
 Beschreibung: Grube, verfüllt mit gelbgrauem, mit-  
 telfeinen Sand und vereinzelt grauem  
 Ziegelbruch, fein-mittelkörnig, lo-  
 cker, schneidet K1800  
 Deutung: Grube  
 Höhe: OK: 101,71 / UK: 101,10  
 Kat.-nr.: **K2091**  
 Befundnr.: 4165  
 Lage: HD 21–3,4  
 Level:  
 Beschreibung: rötlich-graue Sandschicht, lehmig,  
 feinkiesig, mittelfest-fest, darin graue  
 Estrichschicht, wenige Mauerziegel,  
 einige Dachziegelfragmente, liegt  
 unter K2009 und über K2092  
 Deutung: ev. Teil des umgebenden Laufniveaus  
 Höhe: OK: 98,31 / UK: 98,19  
 Abb.: Taf. VI/Abb. 17  
 Kat.-nr.: **K2092**  
 Befundnr.: 4166  
 Lage: HD 21–3, 4  
 Level:  
 Beschreibung: gelblich-graue Sandschicht, fein-mit-  
 tel-kiesig, mittelfest, fein-mittel-  
 körnig, kleine Ziegelfragmente,  
 estrichartige feste Linsen, liegt über  
 K1200 und unter K2091  
 Deutung: Schicht im westlichen Hangbereich  
 Höhe: OK: 98,33 / UK: nicht ermittelt  
 Abb.: Taf. VI/Abb. 17  
 Kat.-nr.: **K2093**  
 Befundnr.: 6003  
 Lage: HD 15  
 Level: 2–3

- Beschreibung: lockere, sandige, hellgrau-rötliche Schicht, versehen mit kleinsten Kiesel, Kalkpartikeln, mittel-grobkörnig  
 Deutung: Schicht im östlichen Hangbereich  
 Höhe: OK: – / UK: –
- Kat.-nr.: **K2094**  
 Befundnr.: 6004  
 Lage: HD 15–27, 37  
 Level: 3  
 Beschreibung: braun-graue, sandig-schluffige Schicht, mittellocker, mit Ziegelbruch und Kiesel durchsetzt  
 Deutung: Schicht im östlichen Hangbereich  
 Höhe: OK: 99,87 / UK: 99,77
- Kat.-nr.: **K2095**  
 Befundnr.: 6005  
 Lage: HD 15–27, 37  
 Level: 3  
 Beschreibung: rötlich-braune, lehmige Schicht, mittelfest, mit Kalkbröckchen, Ziegelbruch durchsetzt  
 Deutung: Schicht im östlichen Hangbereich  
 Höhe: OK: 99,77 / UK: –
- Kat.-nr.: **K2096**  
 Befundnr.: 6007, 6013  
 Lage: HD 15–30, HD 16–21, 22, 23, 24, 25, 26  
 Level: 6  
 Beschreibung: gräulich-braune Schuttschicht, große-mittelgroße Ziegel- und Dachziegelfragmente, Kalkpartikel, mäßig kleine Kiesel, kleine Holzkohle-Fragmente, lockere Konsistenz, fein-mittelkörnig, teilweise stärkere Knochenkonzentration, liegt unter K1002 und über K0250 und K1700  
 Deutung: Schicht im östlichen Hangbereich, ev. vergleichbar mit Abfallschicht im Norden  
 Höhe: OK: 98,87 / UK: 98,13  
 Abb.: Taf. XX/Abb. 76
- Kat.-nr.: **K2097**  
 Befundnr.: 6008  
 Lage: HD 16–25  
 Level: 8  
 Beschreibung: gräulich-braune Schuttschicht, darin große bis mittelgroße Ziegel, Dachziegelfragmente, Kalkpartikel, locker-mittelfest, mäßig Holzkohle-Partikel  
 Deutung: Schicht im östlichen Hangbereich  
 Höhe: OK: – / UK: –
- Kat.-nr.: **K2098**  
 Befundnr.: 6014  
 Lage: HD 11–1, 2, 13, 23, 24, 31, 33, 41, HCC20–29, 30  
 Level: 2–7  
 Beschreibung: dunkelbrauner-grauer, lehmiger Sand, locker-mittelfest, mittelkörnig, versetzt mit kleinem bis mittelgroßen Ziegelbruch, mäßig Kalkpartikel und Holzkohle-Partikel, in HD 11–31, 41 in Schicht 6/7 starke schwärzliche Verfärbung, liegt unter K2027 und über K0251, K0805, K1702, K2027, K2099  
 Deutung: Schuttschicht im westlichen Hangbereich  
 Höhe: OK: 100,06 / UK: 98,41  
 Abb.: Taf. XIX/Abb. 68
- Kat.-nr.: **K2099**  
 Befundnr.: 6016  
 Lage: HD 11–1, 2, 11, 12, 21, 22, 31, 32, 41, 42  
 Level: 7–8  
 Beschreibung: rötlich-gelblichbraune Schuttschicht, mittelfest, lehmig, fein-mittelkörnig, versetzt mit kleinem Ziegelbruch, kleinen Kiesel, Kalkpartikeln, wenigen Holzkohle-Partikel, liegt unter K2098 und über K0251, läuft an K0805 an  
 Deutung: Schuttschicht im westlichen Hangbereich  
 Höhe: OK: 98,43 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Taf. XIX/Abb. 68
- Kat.-nr.: **K2100**  
 Befundnr.: 6019  
 Lage: HD 21–75, 76, HD 43–84, 94, HD 53–4, 14, 24, 34, 75, 76  
 Level: 2–5  
 Beschreibung: gräulich-brauner, lehmiger Sand, fein-mittelkörnig, mittelfest-fest, stark durchwurzelt, versetzt mit mittelgroßen-kleinen Ziegelbruchstücken, kleinen Kiesel, mäßig Kalkpartikeln und Holzkohle, liegt an der Oberfläche und über K0215 und K0251  
 Deutung: sandige Schuttschicht im westlichen Hangbereich, die stellenweise über eine ältere Flugsandschicht fällt und damit ev. auch als Kiselvabraum gedeutet werden kann  
 Höhe: OK: 99,80 / UK: 98,12  
 Abb.: Taf. XIX/Abb. 70 und Abb. 71; Taf. XX/Abb. 74

Kat.-nr.: **K2101**  
 Befundnr.: 6021  
 Lage: HD 5–98, 99, HD 16–97, 98  
 Level: 5–8  
 Beschreibung: mittelgraue-bräunliche Schicht, mittelfest, fein-mittelkörnig, durchsetzt mit horizontalen Kalkmörtelbändern, bestehend aus kleinen Kalkmörtelpartikeln, wenig durchwurzelt, vereinzelt mittelgroßer Dachziegelbruch, liegt über K0251 und wird von K0808 geschnitten  
 Deutung: Flugsandschicht aus der Nutzungszeit des Gebäudes  
 Höhe: OK: 99,00 / UK: 98,25  
 Abb.: Taf. XX/Abb. 74

Kat.-nr.: **K2102**  
 Befundnr.: 6050  
 Lage: ID 83–39, 49  
 Level: 4–5  
 Beschreibung: grau-brauner, schluffiger Sand mit vielen Kieseln, wenig Ziegelbruch, Kalkbröckchen, mittellocker und mittelfein, liegt über K0252  
 Deutung: Schuttschicht oberhalb der Podestschichtung im Bereich des Nordhauses  
 Höhe: OK: 99,56 / UK: 99,15  
 Abb.: Taf. XVII/Abb. 53

Kat.-nr.: **K2103**  
 Befundnr.: 7003  
 Lage: HD 52–18, 19, 28, 29  
 Level: 6  
 Beschreibung: graubraune Sandschicht, mit kleineren Kalkbröseln und vereinzelt größerem Ziegelschutt durchsetzt, fest, fein-mittelkörnig, liegt unter K1000 und über K7001  
 Deutung: Schuttschicht im Bereich der südlichen Vorhalle  
 Höhe: OK: 98,88 / UK: nur im Planum gezeichnet

Kat.-nr.: **K2104**  
 Befundnr.: 4174  
 Lage: HD 02–91, 92  
 Level: 3  
 Beschreibung: grau-braun-gelblicher Mörtelbereich, mittelfest, mittelkörnig, mit Kieseln durchsetzt, liegt unterhalb des Estrichs der Fliesenbetten K0103  
 Deutung: ev. lokale Mörtelablagerung oder Teil der oberen Podestschichtung, anhand der Dokumentation nicht erkennbar  
 Höhe: OK: 99,89 / UK: 99,86

Kat.-nr.: **K2105**  
 Befundnr.: 0837  
 Lage: HD 11–65  
 Level: 3  
 Beschreibung: verziegeltes Lehmband  
 Deutung: anhand der Dokumentation keine Interpretation möglich, Lage uneindeutig, Dokumentation nicht vorhanden  
 Höhe: OK: – / UK: –

Kat.-nr.: **K2106**  
 Befundnr.: 1650  
 Lage: HD 21–01  
 Level: 3  
 Beschreibung: Ziegelkonzentration (Versturz) ohne Mörtelreste, keine Versturzrichtung zu erkennen, einlagig  
 Deutung: unklar  
 Höhe: OK: – / UK: –

Kat.-nr.: **K2107**  
 Befundnr.: 4173  
 Lage: HD 14–43  
 Level: 3  
 Beschreibung: rötlich-graubraune, lehmige Schicht mit Ziegelbruch durchsetzt, mittelfest-fest, liegt über Podestschichtung K0203  
 Deutung: ev. Teil der auf der Podestschichtung liegenden Befunde  
 Höhe: OK: nicht erhalten / UK: 99,80

## 22 BEFUNDE IM BEREICH DES GROSSEN NORD-PROFILS

Kat.-nr.: **K2200**  
 Befundnr.: 5002  
 Lage: HD 02–9, 10, 19, 20, 29, 30, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, HD 03–31, 32, 33, 34, 35, 36, HD 04–9, 10, 19, 20, 29, 30, 35, 36, 37, 38, 45, 46, 47, 48, HD 05–7, 17, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 41, 42, 43, HD 06–2, 12, 22, ID 93–91, 92, 93, 94, 95, 96, 98, 99, ID 95–91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100  
 Level: 6–10  
 Beschreibung: braun-graue, mittelgrobe Schuttschicht mit Dach- und normalem Ziegelbruch durchsetzt, stellenweise verziegelte und verbrannte Bereiche, darin vereinzelt kleine Mörtelfragmente, Fußbodenfliesenfragmente, Kalksteinbröckchen und Holzkohle, in HD 06–11 Schicht 9, kurz über

- Planum 10 befindet sich eine erhöhte Mörtelkonzentration von grobkörnigem Mörtelbrocken; eine erhöhte Ziegelkonzentration befindet sich in HD 05–1, 2, 5 (Schicht 7); HD 04–7,8 (Schicht 6); eine erhöhte Dachziegelkonzentration inkl. Bauplastik in HD 05–10er Reihe (Schicht 6/7) und in HD 05–12 (Schicht 7) vermehrte Holzkohle-Teilchen, verschlackte Bauplastik und Dachziegelkonzentration; in HD 05–21 bis 26 (Schicht 7): verstärkt Kalkmörtelbrocken (ähnlich K0801) lockerer, stark durchwurzelt; in HD 04–17, Schicht 7 liegt ein brandschuttiger Bereich mit mehreren verkohlten Hölzern; in HD 05–29 (Schicht 8) Granitsplinter, vermutlich Reste einer Säulenbasis, liegt unter K1000 und über K2202/2205, K2203, K2205, K0245, K2234, K2205, K2207, K2248, wird geschnitten von K0807, läuft von O gegen K0901 an
- Deutung:** Versturz-/Schutttschicht Nordprofil, stellenweise auch identisch mit der Ausbruchgrube zur nördlichen Podestmauer
- Höhe:** OK: 99,81 / UK: 97,77
- Abb.:** Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XIV/Abb. 43; Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 47, Abb. 49 – Abb. 52
- Kat.-nr.:** **K2201**
- Befundnr.:** 5003
- Lage:** HD 05–22
- Level:** 4
- Beschreibung:** grauer Lehm mit Kalkmörtel durchsetzt; darin Ziegel- und Dachziegelbruchstücke am Rand grob und in der Mitte fein, teilweise mit schluffigem Sand versetzt, Konturen unscharf; durchwurzelt, liegt in K2200
- Deutung:** Mörtelkonzentration, vermutlich von der Podestmauer stammend
- Höhe:** OK: 99,41 / UK: 99,20
- Kat.-nr.:** **K2202**
- Befundnr.:** 5007, 5011, 5018, 5051, 5102, 5148, 5172
- Lage:** HD 01–3, 7, 13, 17, 23, 27, 34, 35, 36, HD 02–9, 10, 19, 20, 29, HD 03–2, 4, 9, 10, 19, 20, 27, ID 91–94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, ID 92–91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, ID 93–8, 18, 19, 20, 26, 36, 38, 39, 40, 46, 49, 56, 57, 58, 59, 66, 67, 68, 69, 76, 77, 78, 79, 86, 89, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 99, ID 94–94, 95, 96, 97, 98, HD 04–1, 8, 9, 19, 22, 25, 26, 27, 28, 29
- Level:** 4
- Beschreibung:** grau-brauner, teilweise schluffiger Sand mit kleinen-mittelgroßen Ziegelfragmenten und vor allem im südlichen Bereich stärkere Konzentration von Kalkmörtelbrocken, mittelfest-fest; Befund liegt nördlich von K0806 und über und nördlich von K0245 und ist mit zunehmender Tiefe vermehrt mit Bauschutt, Nägeln, Mörtel und Ziegelfragmenten durchsetzt, im nördlichen Bereich von HD 03–29 Konzentration von Ziegelversturz und Mörtel (OK 99,00); stark rot verzierter Bereich in HD 03–27, 28; OK 98,64; in HD 03–9, 10, 19, 20 und in HD 03–8 befinden sich in Versturzlage verkohlte Holzreste K0318 von 0,30–0,40 m Länge; in HD 03–28 starke Konzentration von großen Dach- und Mauerziegeln und Mörtelbrocken, in HD 03–30 Mörtelkonzentration in NW-Ecke mit OK 98,65; im Bereich der Grenze zu K0245 stehen senkrecht gestellte Ziegel, die vermutlich einen Teil der Podestverschalung bilden, K2202 liegt über K0245, K0806, K0808, K2203, K2214 und unter K1000, K2200, wird geschnitten von K1502, K2234, K2241
- Deutung:** Versturzschiicht im Bereich des nördlichen Podestendes
- Höhe:** OK: 99,97 / UK: 98,25
- Abb.:** Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XIV/Abb. 42; Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 49; Taf. XVIII/Abb. 54
- Kat.-nr.:** **K2203**
- Befundnr.:** 5015, 5017, 5080, 5096, 5109
- Lage:** ID 91–98, 99, 100, ID 92–30, 40, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, ID 93–43, 49, 53, 59, 63, 69, 73, 79, 83, 89, 93, 94, 95, 96, 99, ID 94–94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, ID 95–91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, HD 01–7, 13, 17, 23, 27, HD 02–9, 19, HD 04–9, 10, 19, 20, 30, HD 05–7, 17, 27, 32, 33, 34, 35, 36
- Level:** 7–10
- Beschreibung:** gelb-braune, sandig-lehmige Schicht, feinkörnig, vereinzelt mit Dachzie-

- gelfragmenten, Mörtelbrocken, großen Flußkieseln und mit zahlreichen HK-Partikeln durchsetzt, grobkörnig, in HD 04–9, 19 und folgende Quadranten auffällig viele Knochen und Keramikscherben, liegt über K2206, K2208, K2209, K2247, K1200 und unter K2202, K2242, K2205, läuft an K0806 an, schneidet K2203, K2208, im Bereich von ID 94–95, 96 pfostenlochartig, wird von K1502 geschnitten
- Deutung:** ev. handelt es sich um eine Abfall-schicht aus der Nutzungszeit des Gebäudes, darüber ev. auch Hinweise auf die Höhe des das Gebäude umgebende Laufniveau, liegt als erste Schuttschicht oberhalb der Ausläufern der Podestschicht, ansonsten oberhalb des gewachsenen Bodens
- Höhe:** OK: 98,51 / UK: 98,07  
**Abb.:** Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XIV/Abb. 42; Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 45 – Abb. 47 und Abb. 49 – Abb. 51; Taf. XVII/Abb. 55 und Abb. 56
- Kat.-nr.:** **K2204**  
**Befundnr.:** 5016  
**Lage:** ID 93–95, 96, 97, HD 03–4, 5, 6, 7, 8, 14, 15, 16, 17, 18, 24, 25, 26, 27, 28  
**Level:** 5, 6  
**Beschreibung:** hellgrau-braune Schuttschicht aus schluffigem Sand mit Dach- und Mauerziegelbruch, Kalkmörtel, Holzkohle-Partikel, Kieseln, Bioturbationen durchsetzt, v. a. in Schicht 6 zahlreiche kleinteilige Knochen, insgesamt hoher Mörtelanteil, liegt über K2212, K2217, unter K1000 und wird im Westen und Osten von K0901 begrenzt, von K2213 geschnitten
- Deutung:** Schuttschicht im Bereich der Brückenkonstruktion, bildet die Verfüllung dieser
- Höhe:** OK: 99,43 / UK: 98,47  
**Abb.:** Taf. XIV/Abb. 43; Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 45 und Abb. 48
- Kat.-nr.:** **K2205**  
**Befundnr.:** 5059 (Befundnr. wurde auch für Holzfragmente vergeben)  
**Lage:** HD 02–3, 4, 5, 6, 13, 14, 15, 16, 23, 24, 25, 26  
**Level:** 7  
**Beschreibung:** dunkelbraune-schwarze Sandschicht mit Mauer- und Dachziegelschutt, Knochen und Kalkmörtelbröckchen
- durchsetzt, mittelgrob, mittelfest, liegt auf K0806 und enthält K0319
- Deutung:** Versturzschicht im Bereich des nördlichen Podestes
- Höhe:** OK: 98,56 / UK: 98,40  
**Abb.:** Taf. XIV/Abb. 43; Taf. XVI/Abb. 45 – Abb. 47 und Abb. 49; Taf. XVII/Abb. 55
- Kat.-nr.:** **K2206**  
**Befundnr.:** 5116  
**Lage:** ID 93–12, 32, 33, 34, 42, 43, 59, 69, 79, 86, 88, 89, 94, 95, 96, 97, 99  
**Level:** 8  
**Beschreibung:** gelbbraune-sandige Schicht, mit Mörtelbrocken und kleinen Flußkieseln durchsetzt, im oberen Bereich teilweise von feinen Kalkbändchen durchzogen, nach unten hin zunehmend rötlich-lehmig, fein-mittelkörnig, fest, im Bereich von ID 93–97, 98 und ID 93–95 schneidet K2206, K2208 und K1200, in diesen beiden Gruben befinden sich in H 98,06 im Abstand von drei Metern die Reste von zwei waagerechten Holzbalken K0319 mit einem Durchmesser von ca. 5 -10 cm, liegt unter K2203 und K0902, liegt über/schneidet K1200
- Deutung:** Versturzschicht/Bauschicht im Bereich der nördlichen Podestverblendung, ev. zu K2202 rechnen
- Höhe:** OK: 98,45 / UK: 97,92  
**Abb.:** Taf. XVII/Abb. 57
- Kat.-nr.:** **K2207**  
**Befundnr.:** 5019  
**Lage:** HD 04–20, 30  
**Level:** 9  
**Beschreibung:** feste graue Lehmschicht, partiell mit Dachziegelschutt durchsetzt, mittelkörnig, liegt unter K2200 und über K2203, klare Grenzen zu den umgebenden Schichten erkennbar
- Deutung:** Lehmschicht im Bereich des Mauerfußes, ähnlich wie K2233 und ev. identisch mit dieser
- Höhe:** OK: 98,37 / UK: 98,17  
**Abb.:** Taf. XVI/Abb. 50
- Kat.-nr.:** **K2208**  
**Befundnr.:** 5041, 5082, 5084, 5091  
**Lage:** ID 92–91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, ID 93–43, 49, 53, 59, 63, 69, 73, 79, 83, 89, 91, 92, 93, 94, 95, 99, 97, 98, 99, 100, ID 94–91, 92, 93, 94, 95, 96, 97,

- 98; ID 96–95, 96, 97, HD 01–3, 7, 13, 17, 23, 27, 34, HD 02–9, 10, 19, 20, 29, HD 03–7, 8, 17, 18, 27, 28, HD 04–9, 19, 29
- Level: 9
- Beschreibung: grau-braune, lehmig-sandige Schicht, stark mit ca. 5 cm großen grauen Lehmstücken, Mauer- und Dachziegelbruch durchsetzt, außerdem Holzkohle-Partikel und kleine Kiesel, fest, feinkörnig, liegt über K1200 und unter K0900, K2202, K2203, K2214, in HD 04–9, 19, 29 wirkt der Befund wie eine der Podestschichtung vorgesetzte Lehmschicht
- Deutung: Ausläufer der Podestschichtung nach Norden, ev. Teil des Laufniveaus oder ein Arbeitshorizont
- Höhe: OK: 98,20 / UK: 97,86
- Abb.: Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XIV/Abb. 42 und Abb. 43; Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 45 und Abb. 47 – Abb. 49; Taf. XVII/Abb. 55 und Abb. 56
- Kat.-nr.: **K2209a/b**
- Befundnr.: 5043, 5052
- Lage: K2209a in HD 04–7, 8, 9, 16, 17, 19, 27, 28, 29; K2209b in HD 05–7, 17, 33, 34, 35, 36, ID 95–91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99
- Level: 9
- Beschreibung: K2209a: schwärzliche circa fünf Zentimeter mächtige Brandschicht mit viel Holzkohle, mit etwas Knochen, Keramik durchsetzt, feinkörnig, mittelfest, liegt in K2208 und über K1200
- Beschreibung: K2209b: dunkelgraubraune bis schwarze, fein-mittelkörnige Brandschuttschicht, mit Holzkohle, Mörtel, Knochen und kleinteiligen Schuttresten durchsetzt, in der Zusammensetzung mit K2209a ähnlich, nicht eindeutig erkennbar, ob gleichzeitig und identisch, liegt unter K2250 und wird von K2045 geschnitten
- Deutung: K2209a ist Ausläufer der Podestschichtung nach Norden, ev. Teil des Laufniveaus oder ein Arbeitshorizont, vgl. K2208, nur stärker verbrannt  
K2209b wird von der Podestschichtung geschnitten, muss also älter als diese sein, Entstehung vermutlich während der Bauzeit
- Höhe: OK: 98,20 / UK: 97,72
- Abb.: Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 49 und Abb. 51
- Kat.-nr.: **K2210**
- Befundnr.: 5045
- Lage: HD 03–10
- Level: 9
- Beschreibung: rötlich-schwarze Brandschicht mit vielen Holzkohle-Partikeln, teilweise verbrannten Knochen und Eisenfragment, genaue Stratigraphie unklar
- Deutung: Brandschuttlinse im Bereich des Nordprofils
- Höhe: OK: 98,05 / UK: 97,84
- Kat.-nr.: **K2211**
- Befundnr.: 5046
- Lage: HD 05–4, 14, 5, 15, 6, 16
- Level: 9
- Beschreibung: grau-braune Schuttschicht mit Dach- und Mauerziegelbruch, Stratigraphie unklar
- Deutung: Schuttschicht im Bereich des Nordprofils
- Höhe: OK: 97,91 / UK: –
- Kat.-nr.: **K2212**
- Befundnr.: 5049, 5144
- Lage: ID 93–66, 76, 86, 96, 97; HD 03–8, 18
- Level: 7–9
- Beschreibung: graues, extrem feinkörniges Material, homogen, wirkt wie leicht verwitterte Ziegel, fällt leicht schräg von Süden nach Norden ab, flächige, ausgeregelte Schicht, der Ziegelbruch trägt noch Spuren von Mörtel, nur reduzierend gebrannte Ziegel in der Schicht, deshalb graue Farbe, nach Norden zunehmend mit Ziegelbruch durchsetzt, darin liegt im Bereich von ID 93–96, 97, 98 ein ca. 0,05 m dickes Holzkohle-Band von zwei Metern Länge, liegt unter K2204, K0900; schneidet K2217, K2213
- Deutung: Ziegel- und Ziegelmehlschicht im Bereich der Brückenkonstruktion, Verfüllung/Versturz
- Höhe: OK: 98,73 / UK: 98,42
- Abb.: Taf. XIV/Abb. 43; Taf. XVI/Abb. 45; Taf. XVII/Abb. 54
- Kat.-nr.: **K2213**
- Befundnr.: 5050
- Lage: ID 93–96, 97, 98; HD 03–7, 8, 17, 18
- Level: 9

- Beschreibung: mittelkörnige Schuttschicht, stellenweise mit Holz- und verbrannten Resten, kleinen Kieseln und Mauer- und Dachziegelbruch durchsetzt, mittelfest, liegt unter K2212, K2217 und über K0900 im Bereich der Brückenkonstruktion  
 Deutung: Schuttschicht im Bereich der Brückenkonstruktion  
 Höhe: OK: 98,75 / UK: 98,39  
 Abb.: Taf. XV/Abb. 44
- Kat.-nr.: **K2214**  
 Befundnr.: 5053  
 Lage: HD 02–10, 20; ID 93–91, 92, 93, 94  
 Level: 7  
 Beschreibung: gelb-rotbraune Sandschicht, leicht schluffig, mittelfest und fein, kaum Ziegelbruch, an Oberkante noch vereinzelt Holzkohle-Partikel, teilweise rötlich oder braun gebändert, Kalkmörtelreste, teilweise leicht lehmig, wird geschnitten von K2229  
 Deutung: Umgebungsniveau  
 Höhe: OK: 98,43 / UK: 98,01  
 Abb.: Taf. XIV/Abb. 43
- Kat.-nr.: **K2215**  
 Befundnr.: 5058  
 Lage: HD 05–3, 4, 13, 14  
 Level: 10  
 Beschreibung: Grube mit Dachziegelbruch, Kiesel, Lehm und Holzkohle verfüllt in schluffigem, grau-braunem Sand, schneidet K1200 und liegt unter K2209  
 Deutung: in anstehenden Boden eingetiefte Grube, verm. identisch mit K2225  
 Höhe: OK: 97,80 / UK: 97,60  
 Abb.: Taf. XV/Abb. 44
- Kat.-nr.: **K2216**  
 Befundnr.: 5086  
 Lage: HD 03–7, 8, 17, 18, 27, 28, ID 93–94, 95, 98  
 Level: 8  
 Beschreibung: sehr fein gebänderter, hellbrauner, schluffiger Sand mit feinen Kalkbröckchen durchsetzt, mittelfest, liegt unter K2218, K2229, K2214, K0900 und über K2208, K2220  
 Deutung: wurde während der Grabungskampagne als Sediment eines langsam fließenden Gewässers bezeichnet, können auch sandige Ablagerungen von durch die darunter liegende Podest-
- schichtung entstehender Staunässe sein  
 Höhe: OK: 98,26 / UK: 97,686  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 48
- Kat.-nr.: **K2217**  
 Befundnr.: 5088  
 Lage: HD 03–5, 6, 7, 8, 15, 16, 17, 18, 25, 26, 27, 28  
 Level: 6–7  
 Beschreibung: grau-brauner, schluffiger Sand, stark mit rötlich-weißem Kalkmörtel durchsetzt, mittellocker und mittelgrob, mit Mauer- und Dachziegelbruch, Holzkohle, Kiesel durchsetzt, liegt unter K2204, über K0900, K2213 und wird von K2212 geschnitten  
 Deutung: Schuttschicht im Bereich der Brückenkonstruktion  
 Höhe: OK: 98,85 / UK: 98,42  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 48
- Kat.-nr.: **K2218**  
 Befundnr.: 5089  
 Lage: HD 03–7, 8, 17, 18, 27, 28  
 Level: 6–7  
 Beschreibung: grau-brauner, schluffiger Sand, fest und mittelgrob, mit etwas kleinteiligem Ziegelbruch und Kalkmörtelbröckchen, darin K0900, liegt über K2216 und unter K2202  
 Deutung: Baugrube zu K0900  
 Höhe: OK: 98,47 / UK: 98,17  
 Abb.: Taf. XV/Abb. 44; Taf. XVI/Abb. 48
- Kat.-nr.: **K2219**  
 Befundnr.: 5090  
 Lage: HD 03–7, 8, 17, 18, 27, 28  
 Level: 6–7  
 Beschreibung: gräulich-rotbrauner, schluffiger Sand mit Lehmflecken, fest und mittelgrob, mit Brandlehm, kleinteiligem Ziegelbruch, Mörtelbröckchen, Kiesel, liegt unter K2216 und über K2220  
 Deutung: dünne Sandschicht unter K0900  
 Höhe: OK: 98,26 / UK: 98,20  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 48
- Kat.-nr.: **K2220**  
 Befundnr.: 5092  
 Lage: HD 01–7, 17; HD 03–7, 8, 17, 18, 27, 28; ID 93–98, 99  
 Level: 8, 9  
 Beschreibung: graubrauner, schluffiger Sand, mittelfest und mittelgrob, mit zahlreichen

- Deutung: Kieseln und etwas Mauerziegelbruch, durchwurzelt, liegt unter K2208, K2221, K2219 und über K1200  
 Höhe: OK: 98,14 / UK: 97,76  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 46
- Deutung: Baugrube zur Anlage des Podestes  
 Höhe: OK: 98,14 / UK: 97,76  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 46
- Kat.-nr.: **K2221**  
 Befundnr.: 5093  
 Lage: ID 93–98, 99  
 Level: 8  
 Beschreibung: feiner, hellbrauner, lehmiger Bereich mit etwas kleinteiligem Mörtel, Schutt und kleinen Kieseln durchsetzt, liegt unter K2203 und über K2220, K1200  
 Deutung: Baugrube zur Anlage des Podestes  
 Höhe: OK: 98,14 / UK: 97,76  
 Abb.: Taf. XV/Abb. 44
- Kat.-nr.: **K2222**  
 Befundnr.: 5094  
 Lage: ID03–8; ID 93–98  
 Level: 8  
 Beschreibung: dunkelgrauer-brauner, lehmiger, fester Bereich mit viel Holzkohle-Flitter, liegt in K2221  
 Deutung: Linse in K2221, Funktion unklar  
 Höhe: OK: 98,10 / UK: 98,02
- Kat.-nr.: **K2223**  
 Befundnr.: 5095  
 Lage: ID 94–92, 93; HD 04–2, 3  
 Level: 8  
 Beschreibung: schmales, rot verziegeltes festes Bändchen, feinkörnig, liegt unter K2203 und über K2208  
 Deutung: verziegeltes Band im Bereich des umgebenden Laufniveaus  
 Höhe: OK: 97,97 / UK: 97,93
- Kat.-nr.: **K2224**  
 Befundnr.: 5097  
 Lage: ID 94–94, 95; HD 04–4, 5  
 Level: 8  
 Beschreibung: hellbraun-gelbliche, feste Lehmschicht, feinkörnig, liegt unter K2203 und über K2208  
 Deutung: dünne Lehmschicht mit unklarer Funktion  
 Höhe: OK: 97,95 / UK: 97,91
- Kat.-nr.: **K2225**  
 Befundnr.: 5098  
 Lage: HD 05–7, 17  
 Level: 8–9  
 Beschreibung: dunkelbrauner, fester, sandiger Be-
- reich, grubenartig in K1200 eingetieft, liegt unter K2209  
 Deutung: in den gewachsenen Boden eingetiefte Grube, verm. identisch mit K2215  
 Höhe: OK: 97,90 / UK: 97,73  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 51
- Kat.-nr.: **K2226**  
 Befundnr.: 5100  
 Lage: HD 01–7  
 Level: 9  
 Beschreibung: weiße Mörtelschicht, feinkörnig, fest, liegt über K2208 und unter K2203  
 Deutung: Mörtelfleck ohne klaren Bezug zum Gebäude, entweder Teil des Laufniveaus oder Überrest baulicher Prozesse  
 Höhe: OK: 98,18 / UK: 98,11  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 46
- Kat.-nr.: **K2227**  
 Befundnr.: 5103  
 Lage: HD 04–19, 29  
 Level: 1  
 Beschreibung: hell-mittelbraunes, ca. 5 cm breites Bändchen mit kleinteiligen Mörtelresten und feinem roten Ziegelbruch durchsetzt, liegt in K1000  
 Deutung: Mörtelband mit unklarer Funktion, Kieselverschutt?  
 Höhe: OK: 99,74–99,29 / UK: 99,22–99,69
- Kat.-nr.: **K2228**  
 Befundnr.: 5108  
 Lage: ID 93–38  
 Level: 7  
 Beschreibung: rotbrauner, schluffiger Sand mit schwach lehmigen Bereichen, mittelfest und mittelgrob, mit etwas kleinteiligem Ziegelbruch und Kieseln durchsetzt, durchwurzelt, getrennt in K2228 a (West) und K2228b (Ost)  
 Deutung: verstärktes und verflossenes Material von K0901  
 Höhe: OK: – / UK: –
- Kat.-nr.: **K2229**  
 Befundnr.: 5111  
 Lage: ID 93–94, 95  
 Level: 8  
 Beschreibung: braun-grauer, schluffiger Sand mit Mauer- und Dachziegelbruch, etwas Kalkmörtel und Kieseln, mittelgrob und mittelfest, durchwurzelt, schneidet K2214 und liegt unter K2202  
 Deutung: Baugrube zu K0900

- Höhe: OK: 99,36 / UK: 98,38  
 Abb.: Taf. XIV/Abb. 43  
 Deutung: liegt über K2208  
 bildet ev. zusammen mit K2202, K2214, K2234 ein Laufniveau oder Verfüllung der Baugrube zum Bau der nördlichen Podestverblendung
- Kat.-nr.: **K2230**  
 Befundnr.: 5112  
 Lage: ID 93–95; HD 03–5, 15  
 Level: 8  
 Beschreibung: hellgrauer Lehm mit wenigen Kieseln, mittelfein und sehr fest, dünnes Band, liegt unter K0245 und über K1200  
 Deutung: Planierhorizont vor Bau der nördlichen Gangkonstruktion und Einbringung des Laufniveaus im Norden  
 Höhe: OK: 98,16 / UK: 98,11
- Kat.-nr.: **K2231**  
 Befundnr.: 5113, 5160  
 Lage: HD 06–22, 31  
 Level: 9  
 Beschreibung: fester rötlich bis gelblich-grauer, lehmiger Bereich, div. Lehmblätter von max. 0,05 m Stärke, leicht nach Osten abfallend, liegen in K2248  
 Deutung: Lehmblätter mit unklarer Funktion, ev. Teil des umgebenden Laufniveaus  
 Höhe: OK: 97,93 / UK: 97,81  
 Abb.: Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XVI/Abb. 48 und Abb. 52
- Kat.-nr.: **K2232**  
 Befundnr.: 5117  
 Lage: ID 93–37,38  
 Level: 8  
 Beschreibung: hellbraune, feinkörnige Sandschicht, partiell mit kleinen Flußkieseln durchsetzt, mittelfest, wird an der östlichen Ausdehnung klar von K0901 getrennt, an der westlichen Ausdehnung von K2202 begrenzt  
 Deutung: Sandschicht im Bereich der Brückenkonstruktion, ev. anstehender Boden oder Flugsand, aufgrund fehlender Dokumentation nicht zu entscheiden  
 Höhe: OK: – / UK: –
- Kat.-nr.: **K2233**  
 Befundnr.: 5118  
 Lage: HD 02–20, 30  
 Level: 7–8  
 Beschreibung: grauer, schluffiger Sand, teilweise leicht lehmig, mittelfest und mittelfein; mit etwas Mauer- und Dachziegelbruch, wenig Holzkohle und teilweise einigen Kalkmörtelbröckchen bänderartig durchsetzt, liegt unter K2202, K2234, schneidet K2214 und
- Kat.-nr.: **K2234**  
 Befundnr.: 5119  
 Lage: HD 02–20, 30  
 Level: 6–7  
 Beschreibung: grau-brauner, schluffiger Sand, mittelgrob und mittelocker; mit Mauer- und Dachziegelbruch, Holzkohle und Mörtelbröckchen, liegt unter K2200, die Grenze ist nicht immer klar zu erkennen, schneidet K2202 und liegt über K2233  
 Deutung: bildet ev. zusammen mit K2202, K2214, K2233 ein Laufniveau oder Verfüllung der Baugrube zum Bau der nördlichen Podestverblendung  
 Höhe: OK: 98,51 / UK: 98,17
- Kat.-nr.: **K2235**  
 Befundnr.: 5140  
 Lage: ID 93–24  
 Level: 7  
 Beschreibung: graue, mittelfeste Lehmschicht, leicht durchwurzelt, vereinzelt Mauerziegelbrocken, klar abgegrenzt von K0901 und K0902, weitere Stratigraphie unklar, da Dokumentation unvollständig  
 Deutung: Funktion unklar  
 Höhe: OK: – / UK: –
- Kat.-nr.: **K2236**  
 Befundnr.: 5141  
 Lage: HD 03–35, 36  
 Level: 3–4  
 Beschreibung: rötliches, lehmiges Band mit einer Stärke von 0,05–0,08 m, fest und mittelfein, liegt unter K2200 und über K2237  
 Deutung: ev. oberste Podestschicht  
 Höhe: OK: 99,64 / UK: 99,58  
 Abb.: Taf. XIII/Abb. 40
- Kat.-nr.: **K2237**  
 Befundnr.: 5142  
 Lage: HD 03–34, 35, 36  
 Level: 4  
 Beschreibung: grau-hellbrauner, schluffiger Sand, mittelocker und mittelgrob, mit wenig kleinem Ziegelbruch und

- Kalkmörtelbröckchen durchmischt, durchwurzelt, liegt unter K2200, K2237 und über K2238  
 Deutung: ev. schon Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,58 / UK: 99,48  
 Abb.: Taf. XIII/Abb. 40
- Kat.-nr.: **K2238**  
 Befundnr.: 5143  
 Lage: HD 03–34, 35, 36  
 Level: 4  
 Beschreibung: brauner, schluffiger Sand, durchmischt mit grauem Lehm, fest und mittelfein, wenige Kiesel und HK, schwach durchwurzelt, liegt unter K2237 und über K2208
- Deutung: ev. schon Teil der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 99,48 / UK: 99,34  
 Abb.: Taf. XIII/Abb. 40
- Kat.-nr.: **K2239**  
 Befundnr.: 5145  
 Lage: ID 93–86, 96  
 Level: 7–8  
 Beschreibung: grauer, sandig-lehmiger Bereich, vereinzelt Ziegelbruch, sonst feinkörnig, fest, liegt in K2238
- Deutung: Linse in K2212  
 Höhe: OK: 99,48 / UK: 99,28  
 Abb.: Taf. XVII/Abb. 54
- Kat.-nr.: **K2240**  
 Befundnr.: 5146  
 Lage: ID 93–95, 96, 97, 98  
 Level: 7–8  
 Beschreibung: grau-brauner, sandig-lehmiger Bereich, Ziegelbruch, mittelgrob, locker-mittelfest, darin in ID 93–95 zwei Mauerziegel fußbodenartig verlegt, insgesamt ist die Schicht ausgeregelt und ca. 0,10 m stark, liegt unter K2212 und über K0321
- Deutung: ev. Laufniveau im Bereich der Brückenkonstruktion  
 Höhe: OK: 98,36 / UK: 98,25  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 45
- Kat.-nr.: **K2241**  
 Befundnr.: 5147  
 Lage: ID 93–96, 97, 98  
 Level: 5–7  
 Beschreibung: hellbraun-grauer, schluffiger Sand; mittelgrob und mittelfest; mit großem Ziegelbruch, Mörtelbröckchen, etwas durchwurzelt, schneidet K2203 und K2204, liegt unter K1000
- Deutung: Störung, ev. Kiselévzeitlich und identisch mit K1502, eine leichte, für Kiselév übliche Stufung ist erkennbar  
 Höhe: OK: 99,30 / UK: 98,58
- Kat.-nr.: **K2242**  
 Befundnr.: 5149  
 Lage: ID 92–20, 30, 40; ID 93–43, 53, 63, 73, 83, 94  
 Level: 5–7  
 Beschreibung: rotbrauner, schluffiger Sand, mittelfest und mittelfein, mit etwas Ziegelbruch und Mörtelresten, wenig durchwurzelt, zum Teil verziegelt, liegt unter K1000, K2205 und über K2203
- Deutung: verziegelte Sandschicht im Bereich der Brückenkonstruktion, ev. Verfluss der Wandkonstruktion des Ganges  
 Höhe: OK: 99,02 / UK: 98,26  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 45; Taf. XVII/Abb. 55
- Kat.-nr.: **K2243**  
 Befundnr.: 5153  
 Lage: HD 02–36, 37, 38  
 Level: 3  
 Beschreibung: hellbraune, gräuliche Sandschicht, mittelkörnig bis grobkörnig, mittelfest, mäßig durchwurzelt mit Haarwurzeln, häufig kleine Partikel von gebranntem Lehm, vereinzelt auch größere Partikel von gebranntem Lehm, mäßig durchsetzt mit kleinsten Kieseln, kleinen Mörtelspuren, leicht schluffig, schneidet K1000
- Deutung: in den Flugsand eingetiefte Grube, vermutlich nördliches Ende der Säulenausbruchsgrube K0002  
 Höhe: OK: 99,85 / UK: 99,67  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 49
- Kat.-nr.: **K2244**  
 Befundnr.: 5154  
 Lage: HD 02–25, 26, 27, 28  
 Level: 8  
 Beschreibung: weißes Kalkband von 0,05 m Stärke, mittelfest - fest, verläuft ausgeregelt unter der Podestmauersetzung K0806 und über K1200
- Deutung: Fundamentmörtel der Podestmauer K0806  
 Höhe: OK: 98,30 / UK: 98,25  
 Abb.: Taf. XIV/Abb. 41
- Kat.-nr.: **K2245**  
 Befundnr.: 5155

- Lage: HD 01–29, 30; HD 02–21  
 Level: 8  
 Beschreibung: rötliches, festes Lehmband, vereinzelt kleinste Mörtelspuren, liegt unter K0806 und über K0245  
 Deutung: Fundamentmörtel der Podestmauer K0806, vgl. K2244, dort ist die Fundamentmauer jedoch auf den anstehenden Boden gesetzt, hier wohl auf Teile der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 98,28 / UK: 98,30  
 Kat.-nr.: **K2246**  
 Befundnr.: 5156  
 Lage: HD 02–19, 29  
 Level: 3–5  
 Beschreibung: Grube aus hellbraunem-gräulichen Sand, fein-mittelkörnig, leicht schluffig, mittelfest, vereinzelt mit kleinen bis mittelgroßen Kieseln und kleinen Partikeln Brandlehms durchsetzt, selten kleinere bis mittelgroße Ziegelbruchstücke, geringe Haardurchwurzelung, schneidet K1000, K2200, ist von der Oberfläche aus eingetieft  
 Deutung: rezente Grube  
 Höhe: OK: 99,68 / UK: 99,20  
 Abb.: Taf. XIV/Abb. 47  
 Kat.-nr.: **K2247**  
 Befundnr.: 5157  
 Lage: HD 02–9  
 Level: 7–8  
 Beschreibung: rötlich-weißes Mörtelband von 0,02–0,04 m Dicke, mittelfest, feinkörnig, liegt unter K2202 und über K2203  
 Deutung: liegt auf dem vermuteten Arbeits- und Bauniveau in der Gebäudeumgebung, ev. Laufniveau oder Teil eines Mörtelmischplatzes  
 Höhe: OK: 98,48 / UK: 98,40  
 Abb.: Taf. XVI/Abb. 47  
 Kat.-nr.: **K2248**  
 Befundnr.: 5159  
 Lage: HD 05–40; HD 06–2, 12, 22, 31  
 Level: 9–10  
 Beschreibung: feste, graue, lehmige Schicht mit kleinen Flusskieseln und kleinteiligem Ziegelschutt, durchsetzt mit Lehm-bändern K2231, liegt unter K2200 und über K1200  
 Deutung: ev. Ausläufer der Podestschichtung  
 Höhe: OK: 97,98 / UK: 97,67  
 Abb.: Taf. XIII/Abb. 40; Taf. XVI/Abb. 52  
 Kat.-nr.: **K2249**  
 Befundnr.: 5161  
 Lage: HD 05–37, 38  
 Level: 8–10  
 Beschreibung: hell-mittelbrauner, schluffiger Sand, mittel-grobkörnig, fest, leicht kieselig, grubenartig, liegt unter K2200 und über K0245  
 Deutung: Baugrube der Podestmauer auf der Ostseite  
 Höhe: OK: 98,05 / UK: 97,63  
 Abb.: Taf. XIII/Abb. 40  
 Kat.-nr.: **K2250**  
 Befundnr.: 5162  
 Lage: HD 05–33, 34, 35, 36, 37  
 Level: 9  
 Beschreibung: graubrauner, mittelfester, schluffiger Sand, grobkörnig, darin Knochen, Kiesel und kleinstteiliger Schutt, liegt unter K0245, K2203 und über K2209, ist leicht grubenartig in K1200 eingetieft  
 Deutung: Schicht, die bei dem Aushub für die Anlage des Podestes entstanden ist, liegt über dem anstehenden Boden, aber unter den Ausläufern der Podestschicht  
 Höhe: OK: 97,98 / UK: 97,81  
 Abb.: Taf. XIII/Abb. 40  
 Kat.-nr.: **K2251**  
 Befundnr.: 5163  
 Lage: HD 05–26, 36  
 Level: 9  
 Beschreibung: hellbraune, mittelfeste Sandschicht mit Kieseln, mittelkörnig, mittelfest, liegt unter K0806 und schneidet K2203  
 Deutung: beim Aushub der Podestbaugrube entstandener Befund  
 Höhe: OK: 98,06 / UK: 98,02  
 Abb.: Taf. XIII/Abb. 40  
 Kat.-nr.: **K2252**  
 Befundnr.: 5164  
 Lage: HD 05–26  
 Level: 9  
 Beschreibung: rot verziegeltes, ca. 0,02 m dickes Lehmband, mittelfest-fest, leicht nach Osten abfallend, liegt über K0245  
 Deutung: unklare Funktion  
 Höhe: OK: 98,08 / UK: 98,02  
 Kat.-nr.: **K2253**  
 Befundnr.: 5167

Lage: HD 05–34  
 Level: 5  
 Beschreibung: gelblich-brauner, fester, sandiger Bereich, liegt linsenartig in K2200  
 Deutung: unklare Funktion  
 Höhe: OK: 99,14 / UK: 99,05

Kat.-nr.: **K2254**  
 Befundnr.: 5169  
 Lage: ID 83– 87, 97; ID 93–3, 7, 17  
 Level: 9–10  
 Beschreibung: Schuttschicht, grau-brauner, schluffiger Sand, mittelfest, mittelgrob, mit wenig kleinteiligem Dach- und Mauerziegelschutt, kleinsten Mörtelbröckchen und Kieseln durchsetzt, etwas durchwurzelt, liegt über K2202  
 Deutung: Schuttschicht am nördlichen Ende der Brückenkonstruktion  
 Höhe: OK: 97,90 / UK: nicht ermittelt

Kat.-nr.: **K2255**  
 Befundnr.: 5170  
 Lage: ID 93–18, 19, 20, 28, 29, 30  
 Level: 9  
 Beschreibung: grau-brauner, schluffiger Sand, durchmischt mit grau-braunem Lehm, fest, mittelgrob, mit Dach- und Mauerziegelbruch, Mörtelbröckchen, leicht durchwurzelt, liegt in K0902  
 Deutung: Innenverfüllung von K0902  
 Höhe: OK: 98,0 / UK: nicht ermittelt

Kat.-nr.: **K2256**  
 Befundnr.: 5171  
 Lage: ID 93–49, 59  
 Level: 7  
 Beschreibung: dunkelgrau-braune, feinkörnige Sandschicht, stark mit kleinen Dachziegelfragmenten, mäßig mit mittelgroßem Dachziegelbruch versetzt, häufig Mörtelspuren, mäßig durchwurzelt, mittelfest, liegt unter K1000 und über K2202  
 Deutung: Schuttschicht im nördlichen Bereich der Brückenkonstruktion  
 Höhe: OK: 98,71 / UK: 98,47

Kat.-nr.: **K2257**  
 Befundnr.: 5173  
 Lage: ID 93–11  
 Level: 8  
 Beschreibung: schwarz-graue, lockere Schicht aus schluffigem Sand, feinkörnig, mit kleinsten Kieseln durchsetzt, liegt unter K2203

Deutung: Funktion unklar, liegt im Bereich des westlichen Treppenaufgangs zur Brückenkonstruktion  
 Höhe: OK: 98,14 / UK: 98,08

## 23 DIE BEFUNDE DER GRABUNG NEBENGE- BÄUDE

### 23.1 Zu Baustrukturen gehörende Befunde

Kat.-Nr.: **K3000**  
 Befundnr.: 4075  
 Lage: HDD 32–58  
 Level: 8, 9  
 Katalog: Ziegelsetzung aus zwei waagrecht verlegten grauen Mauerziegeln, in Nordsüd-Richtung verlaufend, liegt in K3108  
 Deutung: unklar, ev. Teil der Wandkonstruktion, eventuell auch Versturz dieser  
 Höhe: OK: 98,80 / UK: 98,74

Kat.-Nr.: **K3001**  
 Befundnr.: 4105  
 Lage: HDD 32–52  
 Level: 4  
 Katalog: Ziegellage aus mehreren fragmentierten waagrecht verlegten grau gebrannten Mauerziegeln, liegt auf K3104 und in der durchgehenden Ziegellage K3002a.  
 Deutung: unklar  
 Höhe: OK: 99,23 / UK: 99,18

Kat.-Nr.: **K3002**  
 Befundnr.: 5023, 5024, 7044  
 Lage: HDD 21–35, 44, 45, 64, 65, HDD 31–9, 19, 29, HDD 32–1, 2, 11, 12, 22, HDD 41–43, HDD 42–13, 14, 23, 24  
 Level: 5–8  
 Katalog: Lage/Stückung aus Flussgeröllen/Kies (v. a. größere Steine, Dm. 10–15 cm, vereinzelt auch kleinere) in dichtem Abstand zueinander verlegt, so dass sich durchschnittlich maximale Lücken von wenigen Zentimetern ergeben, insgesamt fünf streifenförmige Bereiche erkennbar, die zumindest teilweise ineinander übergehen  
 K3002a: westliche, in Nordsüd-Richtung verlaufende Kieslage mit einer Breite von ca. 3 m und einer erhaltenen Länge von 22,50 m  
 K3002b: östliche, in Nordsüd-Richtung in einem Abstand von fünf Metern zu

K3002c:	K3002a verlaufende Kieslage mit einer Breite von circa drei Metern und einer Länge von ca. 22,50 m erhalten südliches, in Ostwest-Richtung verlaufende Kieslage mit einer Breite von ca. 1,30 m und einer erhaltenen Länge von ca. 3,50 m, schließt an K3002b an, wird gestört durch rezente Grube K3200	Deutung: Höhe: Abb.:	einander gesetzt sind, liegt in K3108 und unter K3104 ev. Teil einer Wandkonstruktion OK: 99,07 / UK: 98,88 Taf. XXI/Abb. 77 und Abb. 78; Taf. XXIII/Abb. 85; Plan 5
K3002d:	mittlere, in Ostwest-Richtung verlaufende Kieslage mit einer Breite von ca. 1,30 m und einer Länge von circa drei Metern, hat zu K3002a und K3002b jeweils einen ungefähren Abstand von 30 cm und schließt nicht an diese an	Kat.-Nr.: Befundnr.: Lage:	<b>K3004</b> 4080, 5038, 5065, 7041, 7042, 7047, 7126 HDD 21–53, 63, 73, 83, 94, 95, 96, HDD 31–7, 8, 17, 18, 26, 37, 38, 39, 46, 47, 48, 49, 50, 56, 57, 58, 59, 67, 68, 69, HDD 32–41, 51, 61, 71,
K3002e:	nördliche, in Ostwest-Richtung verlaufende Kieslage mit einer Breite von ca. 1,30 m und einer Länge von circa drei Metern, schließt ebenfalls nicht an K3002a und K3002b an, liegt in K3108, an einigen Stellen scheint K3108 härter und estrichartig gewesen zu sein, im Bereich von HDD 42–13, 14, 23, 24 findet sich in der Höhe 99,30–99,12 eine wohl darüber liegende unregelmäßige Kieselsteinlage aus kleinen bis mittelgroßen Kieselsteinen, liegt insgesamt unter K3104, 3108, K3112, K3115, K3116 und über K3107	Level: Katalog:	4, 5 graue, lehmig-schluffige, feinkörnige Schicht, homogen, sehr fest, ca. 5 cm dick, stellenweise auch von rötlich-brauner-dunkelbrauner Farbe, vereinzelt mit kleinen Kieselsteinen und Kalkmörtelpartikeln durchsetzt. Nachdem die entsprechenden Profile einige Zeit der Witterung ausgesetzt waren, ist in allen K3004 als deutlich ausgeregelte Schicht durchgehend erkennbar, scheint im Westprofil auf Höhe des Quadrates HDD 31–50 zu enden und nicht nach Norden weiterzuführen, darin liegt in HDD 41–2 ovale Linse verziegelten Lehms, liegt unter K3104, K3111, K3112, liegt über K3116, K3002 und K3108
Deutung:	Fundamentierung, Fußbodenunterfütterung	Deutung:	Laufniveau innerhalb der Kieslagen K3002
Höhe:	OK: 99,17–98,96 / UK: 98,83	Höhe:	OK: 99,43–99,17 / UK: 99,14–99,00
Abb.:	Taf. XXI/Abb. 77, Abb. 79 und Abb. 80; Taf. XXII/Abb. 81 und Abb. 82; Plan 5	Abb.:	Taf. XXI/Abb. 77, Abb. 79 und Abb. 80; Taf. XXII/Abb. 81 und Abb. 82
Kat.-Nr.:	<b>K3003</b>	Kat.-Nr.:	<b>K3005</b>
Befundnr.:	5039	Befundnr.:	5120
Lage:	HDD 32–33, 34, 35, 43, 44, 45	Lage:	HDD 32–22, 23, 33
Level:	5	Level:	4
Katalog:	feste, rot-braune, lehmig-sandige Struktur, mit vielen kleinen Kieselsteinen durchsetzt, wenige Kalkmörtelbröckchen, erhalten auf einer Länge von ca. 12,50 m und einer Breite von 0,45 – 0,50 m, verläuft in nordsüdlicher Richtung in einem Abstand von 0,50 m parallel zur Kieselsteinlage K3002b, ist in HDD 32– 33, 34, 35, 43, 44 eher flächig und bröselig, unter dieser roten Lehmmörtellage befindet sich eine Ziegellage aus rechteckigen Ziegeln (Maße: 0,37 m × 0,17 m × 0,055 m), die mit ihren Schmalseiten in einer Reihe an-	Katalog:	mindestens sieben grau gebrannte und ev. sekundär rötlich verziegelte Ziegel, die im Verband liegen und so eine Pflasterung bilden; aufgrund starker Zerstörung ursprüngliche Ausdehnung unklar, kein Ziegel komplett erhalten, es sind sowohl quadratische mit den Maßen 0,36 × 0,36 × 0,055 m als auch rechteckige verlegt; liegt oberhalb der Kieslage K3002 und über K3108 und verläuft parallel östlich von K3003, liegt unter K3104
		Deutung:	Teil eines aus Ziegeln gelegten Lauf-

Höhe:	niveaus OK: 99,26 / UK: 99,18	Kat.-Nr.:	<b>K3009</b>
Kat.-Nr.:	<b>K3006</b>	Befundnr.:	7120
Befundnr.:	5121	Lage:	HDD 31–2, 12, 13, 23, 34, 24.
Lage:	HDD 22–61, 71, 82	Level:	4–6
Level:	5	Katalog:	ca. 0,50 m breiter und sechs Meter langer Streifen festen, rot verzierten Lehms, leicht porös und mit kleinen und kleinsten Kieseln, sowie kleinsten Ziegelstückchen durchsetzt, zum überwiegenden Teil ist der Befund stark durchwurzelt, da knapp unter dem Flugsand K3100 liegend, verläuft in nordsüdlicher Richtung, das Verhältnis von K3008 und K3009 wurde nicht geklärt, da der Befund von K3004 überdeckt ist
Katalog:	mindestens sechs quadratische grau gebrannte Ziegelplatten mit den Maßen 0,36×0,36×0,055 m (weitere eventuell unter dem Steg), die in südöstlich-nordwestlicher Richtung auf einer Länge von 2,80 m östlich von K3003 verlaufen, liegen im Verband, auf ihnen und an ihren Außenkanten Erhaltung einer weißlichen kalkigen Substanz, bei der es sich entweder um Mörtel oder um Kalkablagerungen des Oberflächenwassers handelt, liegt in K3108	Deutung:	Teil der Wandkonstruktion, ev. schlechter erhaltene westliche Parallele zu K3003
Deutung:	ev. Teil eines Vorhofpflasters	Höhe:	OK: 99,27 / UK: 99,21
Höhe:	OK: 99,11 / UK: 99,06	Kat.-Nr.:	<b>K3010</b>
Abb.:	Plan 5	Befundnr.:	7122
Kat.-Nr.:	<b>K3007</b>	Lage:	HDD 22–58, 68, 79, 89, 90, 100
Befundnr.:	5122	Level:	13–15
Lage:	HDD 22–51	Katalog:	nordsüdlich ausgerichteter Mauerzug mit einer Länge von circa vier Metern aus einer Lage senkrecht gestellter, grauer Ziegel (Maße 0,20×0,08×0,05 m), die in einem sandig-schluffigen, mit Mörtelstückchen und verzierten Lehm durchsetzten Sediment verlegt und häufig fragmentiert sind, die „Schauseite“ zeigt nach Osten, Ziegelsetzung endet in HDD 22–68 und geht in ein diffuses Gemisch aus Sand, Schluff, Mörtel, Ziegelbruchstücken und teilweise verzierten Lehm über (dieser v. a. in HDD 22–58), liegt in K3128
Level:	5	Deutung:	ev. Teil einer niedrigen Podest- oder Einfassungsmauer
Katalog:	mindestens drei in südöstlich-nordwestlicher Richtung auf einer Länge von circa einem Meter hintereinander verlegte Ziegelplatten, stärker fragmentiert, soweit erkennbar in den Maßen identisch mit K3006, befindet sich ca. 30 cm östlich von diesem, liegt in K3108	Höhe:	OK: 98,36 / UK: 98,18
Deutung:	ev. Teil eines Vorhofpflasters	Abb.:	Plan 5
Höhe:	OK: 99,23 / UK: 99,02	Kat.-Nr.:	<b>K3008</b>
Abb.:	Plan 5	Befundnr.:	7048
Kat.-Nr.:	<b>K3008</b>	Lage:	HDD 41–14
Befundnr.:	7048	Level:	0–3
Lage:	HDD 41–14	Katalog:	Granitsäulenbasis mit den Maßen 0,67×0,40 m (die Ausdehnung in Ostwest-Richtung nicht vollständig freigelegt), an der Oberfläche erkennbare Standspuren verbrannter Holzpfeiler, Bearbeitungsspuren, liegt unter K3004
Level:	0–3	Deutung:	Säulenbasis
Katalog:	Granitsäulenbasis mit den Maßen 0,67×0,40 m (die Ausdehnung in Ostwest-Richtung nicht vollständig freigelegt), an der Oberfläche erkennbare Standspuren verbrannter Holzpfeiler, Bearbeitungsspuren, liegt unter K3004	Höhe:	OK: 99,23 / UK: 98,90
Deutung:	Säulenbasis	Abb.:	Plan 5
Höhe:	OK: 99,23 / UK: 98,90	Kat.-Nr.:	<b>K3011</b>
Abb.:	Plan 5	Befundnr.:	7128
		Lage:	HDD 22–50, 41, 40, 51
		Level:	13–15
		Katalog:	zwei im Abstand von 0,5 m parallel verlaufende Ziegelsetzungen, von denen die westliche aus mindestens fünf mit ihren Schmalseiten aneinander gelegten grau gebrannten Ziegeln besteht, an die sich im Süden ein ca. 0,50×0,80 m großer, fester, rot ver-

- ziegelter Lehmereich anschließt, im Norden laufen die Ziegel unter einen ähnlichen Bereich; die östliche der beiden Ziegelsetzungen besteht aus mindestens vier stark fragmentierten, auf ihre Längsseiten hochkant gestellten Ziegeln, die ebenfalls mit ihren Schmalseiten aneinander stoßen, liegt in K3128
- Deutung: ev. Teil einer Wandkonstruktion oder Mauerbegrenzung
- Höhe: OK: 98,59 / UK: 98,28
- Abb.: Plan 5
- ### 23.2 Allgemeine Schichten
- Kat.-Nr.: K3100**  
**Befundnr.:** 4071, 4077, 5060, 7046, 7052, 7057  
**Lage:** gesamte Fläche  
**Level:** 0–15  
**Katalog:** feine rötlich-braun-graue, schluffige Sandschicht, stellenweise stärker mit Schutt, vereinzelt mit Flußgeröllen und Lehmbröckchen durchsetzte Deckschicht im gesamten Bereich des Nebengebäudes, in HDD 41–7 größere Mörtelbrocken, stellenweise schwer von K3104 zu unterscheiden, liegt über K3108 K3122, K3125, darin liegt K3006, K3007, K3011, K3010, liegt unter K3200
- Deutung: Oberfläche/Flugsandschicht
- Höhe: OK: auf Oberflächenhöhe beginnend / UK: 99,27 (variierend)
- Abb.: Taf. XXIII/Abb. 84
- Kat.-Nr.: K3101**  
**Befundnr.:** 5032, 5040, 5076  
**Lage:** HDD 32–59, 69, 79, 89, HDD 42–19, 29, 31, 32, 41, 42, 43, 50, HDD 42–45, HDD 43–1, 11, 21  
**Level:** 15–20  
**Katalog:** Kieselschotter, klein-mittelgroße Kiesel, partiell natürlich entstandene Kalkansammlung in grau-braunem, mittelkörnigem Sand, darüber scheint sich eine hellbraun-gelblich-graue Schicht aus feinkörnigem schluffigem Sand zu befinden, die wohl ebenfalls schon zum anstehenden Boden zu rechnen ist, liegt unter K3102, K3104, K3107
- Deutung: anstehender Boden
- Höhe: OK: 98,18 / UK: nicht erreicht
- Abb.: Taf. XXIII/Abb. 83 und Abb. 84
- Kat.-Nr.: K3102**  
**Befundnr.:** 4073, 5029, 7132  
**Lage:** HDD 32–56, 57, 58; HDD 33–51, 61, 71, 81, 91, HDD 42–3, 4, 5, 6, 10, 14, 20, 23, 30, 40  
**Level:** 10–18  
**Katalog:** graubraune, sandige Schicht, mit K3100 vergleichbar, darin Kiesel, vereinzelt fragmentierter Dachziegelbruch, Holzkohle-Partikel, feinkörnig, mittelfest, kann mit folgender Stratigraphie von oben nach unten in K3102a–K3102c unterteilt werden: K3102a, K3102b, K3102c, dabei sind K3102a und K3102c in ihrer Zusammensetzung ähnlich, K3102c wirkt etwas stärker verfestigt, K3102b bildet eine nicht ganz durchlaufende Trennung zwischen a und c und besteht bei einer Stärke von circa zehn Zentimetern aus einer rötlichen, verfestigten, lehmig sandigen Schicht, die eventuell ein Laufniveau gebildet haben kann; in HDD 42–10/Schicht 18, 19 verhärtete Strukturen aus mittelgroßen Kieselsteinen mit einer OK 98,71, K3102 liegt unter K3100, K3104, K3107, K3108, K3117 und über K3105
- Deutung: ev. Planierungsschicht, Schuttschicht
- Höhe: OK: 98,47 / UK: 97,63
- Abb.: Taf. XXIII/Abb. 83, Abb. 84 und Abb. 86
- Kat.-Nr.: K3103**  
**Befundnr.:** 4074  
**Lage:** HDD 32–56, 57, 58  
**Level:** 6–7  
**Katalog:** rötlich verziegelter, mörtelartiger Bereich, feinkörnig, mit weißen Kalkpartikeln durchsetzt, mittelfest, tritt als K3103a linsenartig in K3108 auf, beim weiteren Abgraben zeigt sich in HDD 32–56 eine noch in situ verlaufende Struktur in Nordsüd-Richtung mit einer Stärke von circa ein bis zwei Zentimetern (K3103b), bei der es sich um Reste eines Wandbereiches gehandelt haben kann, liegt in K3108
- Deutung: evtl. Wandbereich, der nach Osten verstürzt ist
- Höhe: OK: 99,00 UK: 98,04
- Abb.: Taf. XXIII/Abb. 84

- Kat.-Nr.:** K3104  
**Befundnr.:** 4078, 5020, 5033  
**Lage:** HDD 32–41, 42, 43, 44, 45, 62, 72, 82; HDD 42  
**Level:** 0–17  
**Katalog:** mittelbraun-grauer, sandiger Schuttbereich, darin rot- und graugebrannter Dach- und Mauerziegelbruch, Kiesel, seltener HK-Partikel, mittelfest-fest, fein-mittelkörnig, durch diverse Tiergänge gestört, in HDD 42–22 unregelmäßiges Vorkommen von dunkelbraunem-lehmigem Sand und hellgrau-festem, estrichartigen Sand mit OK 99,03; insgesamt K3107 in HDD 42–15 ähnlich, in HDD 42–50 in Schicht 15/17 ca. 20 cm starkes Kieselband mit OK 98,13/UK 98,07; in HDD 32–41/42 in Schicht 3 schwarz-grauer Bereich mit kleinen und kleinsten verziegelten Lehmfragmenten durchsetzt, mittelfest, mit OK 99,27; UK 99,19, liegt über K3002, K3102, K3107, K3108, K3115 und K3117 und unter K3100
- Deutung:** Schuttschicht unterhalb der Deckschicht K3100  
**Höhe:** OK: 99,65 / UK: 98,07  
**Abb.:** Taf. XXIII/Abb. 82, Abb. 83 und Abb. 86
- Kat.-Nr.:** K3105  
**Befundnr.:** 4101  
**Lage:** HDD 32–97, 98  
**Level:** 17  
**Katalog:** mittelgrobe-grobe Lage aus grau gebrannten Dachziegelfragmenten und vereinzelt Mauerziegelfragmenten, dazwischen einige große Kiesel, liegt in braungrauem, feinsandigem Substrat, liegt unter K3108, gesamte Ausdehnung nicht erfasst, da in einem tieferen Grabenschnitt liegend
- Deutung:** Versturzschicht, ev. Hinweis auf Zwei-/Mehrphasigkeit, da deutlich tiefer liegend  
**Höhe:** OK: 97,80 / UK: nicht ermittelt
- Kat.-Nr.:** K3106  
**Befundnr.:** 4103, 4106  
**Lage:** HDD 32–62/63  
**Level:** 12  
**Katalog:** rötlich verziegelter feinkörniger Bereich, mittelfest-fest, darin zwei aufrecht stehende Mauerziegel, bei denen es sich wohl eher um Fragmente
- handelt, unklar, ob in originaler Lage oder ob es sich um Versturz handelt, liegt in K3132 und über K3002  
**Deutung:** ev. Teil des Wandversturzes K3103 oder stärker durch Hitze verziegelter Bereich, nicht eindeutig zu klären  
**Höhe:** OK: 98,43 / UK: nicht ermittelt
- Kat.-Nr.:** K3107  
**Befundnr.:** 5021, 5025, 5027, 7051  
**Lage:** HDD 32–92, HDD 42–1, 2, 3, 4, 5, 11, 12, 13, 14, 15, 21, 22, 23, 24, 25, 31, 32, 33, 34, 35, 41, 42, 43, 44, 45  
**Level:** 5–12  
**Katalog:** gelblich-braune Sandschicht, feinkörnig, mittelfest, mittelgroße bis große Kiesel in regelmäßigem Auftreten, darin selten HK-Partikel, regelmäßig kleine Stücke Ziegelbruch, vereinzelt mit kleinen Tiergängen durchsetzt, in HDD 42–15 stark lehmige, dunkelbraune Sandschicht in NO-Ecke, in HDD 42–15, 25, 33, 34, 35 graue estrichartige, sehr feste Schicht, unregelmäßig auftretend, nicht einheitlich mit OK 98,97; in HDD 42–32, 42, 43 mäßig durchsetzt mit mittelgroßen bis kleinen verziegelten Lehmbröckchen, in HDD 42–1 in NW-Ecke verstärkte Konzentration von verziegelten Lehmbröckchen und Holzkohle-Partikeln, in HDD 32–92 in Schicht 6 im Nordteil eine feste, graue Schicht, sandig-lehmig, feinkörnig, wenig mit HK-Bröckchen und verziegelten Lehmbröckchen durchsetzt mit OK 99,05; in HDD 32–93 in Schicht 6 lehmige Sandschicht, feinkörnig, mittelfest, wenig durchsetzt mit kleinen und kleinsten Steinchen, mittelbraun, wenige Holzkohle-Partikel, einige Bröckchen verziegelter Lehm und Kalk, einige Flußgeröllsteine, wenig durchwurzelt mit OK 99,05; auf Höhe 98, 63 in HDD 42–31, 41, 42 Mauerziegelversturz aus mittelgroßen-großen Ziegelfragmenten, insgesamt fundreich und stärker mit Keramik und Knochen durchsetzt, wird von K3200 geschnitten, liegt unter K3104, 3122 und über K3002
- Deutung:** mit Bauschutt durchsetzte Sandschicht südlich der gesamten Baustruktur  
**Höhe:** OK: 99,36 / UK: min. 98,35  
**Abb.:** Taf. XXII/Abb. 82

<p>Kat.-Nr.: <b>K3108</b>          Befundnr.: 4076, 5024, 5035, 5036, 5061, 4072, 7044, 5128          Lage: HDD 21–35, 44, 45, 60, 64, 65; HDD 22–41, 51, 52, 53, 54, 61, 62, 63, 64, 71, 72, 73, 74, 81, 82, 83, 84, 92, 93, 94, HDD 31–9, 19, 29, 40, 50; HDD 32–1, 2, 11, 12, 22, 23, 31, 32, 41, 42, 43, 44, 46, 4751, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97; HDD 41–43          Level: 4–13          Katalog: hellgraue-hellbraue Sandschicht, stellenweise auch dunkelbraun, lockere Konsistenz, grobkörnig, stark mit kleinen und kleinsten Kieselsteinen durchsetzt, einzelne große Brocken verziegelter Lehm, mäßig stark mit Haarwurzeln durchsetzt, außerdem vereinzelt große Dach- und Mauerziegelfragmente, darin Kieslage K3002, in HDD 42–24 in Schicht 6 (99,05 - 98,95) befindet sich zwischen den Flussgeröllen partiell eine hellgrau-bräunlich, estrichartige Sandschicht, sehr fest, versetzt mit kleinen Kieselsteinen und mittelgroßen veriegelten Lehmfragmenten; dort wo sich K3108 befindet, liegt der Befund immer auf tieferem Niveau als üblich, im Bereich HDD 31 befinden sich Flussgerölle zum Teil in estrichartiger Umgebung, ebenfalls Kalkmörtelspuren, liegt unter K3116 K3100, K3112, K3104, K3115, liegt über K3101, K3102, darin K3103a          Deutung: Sandschicht mit darin liegendem Kieselsteinpflaster K3002          Höhe: OK: 99,41 / UK: min. 98,83          Abb.: Taf. XXI/Abb. 78; Taf. XXII/Abb. 82</p>	<p>Deutung: Verstürzschicht im Südbereich, ev. identisch mit nördlichen Verstürzschichten          Höhe: OK: 99,22 / UK: 98,50          Abb.: Taf. XXIII/Abb. 83 und Abb. 86</p>
<p>Kat.-Nr.: <b>K3109</b>          Befundnr.: 5028, 5075          Lage: HDD 42–31, 32, 41, 42, 43, 44, 45          Level: 5–12          Katalog: hellgrau-bräunliche Sandschicht, versetzt mit kleinen bis mittelgroßen Kieselsteinen, partiell gehäuftes Auftreten von kleinen bis mittelgroßen gebrannten Lehmfragmenten, mittelfest-fest, fein-mittelkörnig, häufiges Auftreten von mittelgroßen bis kleinen Dachziegelfragmenten, liegt unter/wird geschnitten von K3200</p>	<p>Kat.-Nr.: <b>K3110</b>          Befundnr.: 5030          Lage: HDD 42–41, 42          Level: 10          Katalog: rotlehmgiger Sand, fein-mittelkörnig, mittelfest, darin Spuren von Holzkohle, Spuren von Mörtelbröckchen, wenig mit kleinen und kleinsten Kieselsteinen und kleinem Ziegelbruch durchsetzt, z. T. schwarz-verbrannte Linsen, viele Dachziegelfragmente, liegt unter K3107, K3109 und über K3122          Deutung: Schutt- oder Verstürzschicht, ev. auch auf dem Laufniveau liegend          Höhe: OK: 98,64 / UK: 98,35          Abb.: Taf. XXIII/Abb. 83 und Abb. 86</p>
<p>Kat.-Nr.: <b>K3111</b>          Befundnr.: 5037          Lage: HDD 32–13, 22, 23, 31, 32, 33, 42, 43          Level: 3–4          Katalog: braun-schwarze, schluffig-sandige, mittelfeste Schicht, feinsandig, vereinzelt mit HK-Partikeln durchsetzt, stark mit mittelgroßen Dachziegelfragmenten durchsetzt, darin zum Teil stark veriegelte Bereiche, liegt unter K3104 und über K3108          Deutung: oberhalb des Fußbodenniveaus liegende Brandschuttschicht          Höhe: OK: 99,27 / UK: 99,19</p>	<p>Kat.-Nr.: <b>K3112</b>          Befundnr.: 5062, 5070, 7040, 7125          Lage: HDD 21–32, 74, 75, 84, 85, 86, 91, 95, HDD 22–41, 92, HDD 31–1, 8, 9, 12, 17, 18, 19, 22, 26, 28, 29, 31, 33, 35, 37, 58, 59, 64, 68, 69          Level: 2–4          Katalog: sandig-schluffige, grau-braune, feinkörnige, lockere Schuttschicht, stark versetzt mit veriegelten Lehmpartikeln, stark durchwurzelt, stark mit Dachziegelfragmenten durchsetzt; darin in HDD 31–1 in Nordwest-Südost-Ausrichtung ca. 65 cm langes und acht Zentimeter breites, leicht verkohltes Holzfragment in Schicht 4 (OK 99,27); in HDD 31–33 verstürzter Holzbalken, in HDD 31–22 Ziegelset-</p>

	zung von drei ca. 20 cm breiten und 20 cm langen Ziegeln mit OK 98,25 und UK 98,17, die nur fragmentiert in einem Verlauf von Südwest nach Nordost erhalten sind; in HDD 21–86 oberhalb von K3115 rötlich-bräunlicher Bereich, leicht schluffig, fein-mittelkörnig, mittelfest, Konzentration von klein-mittelgroßen Dachziegel-fragmenten, vereinzelte Mörtelfragmente, vereinzelt kleine Kiesel, in HDD 21–32 in Schicht 3 Ziegelsetzung, eventuell ohne Mörtel, auf Höhe 99,25, liegt unter K3100, K3112, liegt über K3004, K3002, K3108, K3113, K3116, K3108, K3134 wird geschnitten von K3201	Höhe:	OK: 99,20 / UK: 99,00
		Abb.:	Taf. XXII/Abb. 81
		Kat.-Nr.:	<b>K3115</b>
		Befundnr.:	4079, 5022, 5069, 5072
		Lage:	HDD 21–74, 75, 77, 78, 84, 85, 86, 87, 88, 95, 96, HDD 32–51,61, 62, 72, 82, HDD 42–3, 13, 4, 14, 24
		Level:	3–5
		Katalog:	dunkelbraun-schwärzlicher Bereich, schluffig, fein-mittelkörnig, mittelfest, mäßig durchsetzt mit Haarwurzeln, stark durchsetzt mit kleinen bis mittelgroßen veriegelten Lehmfragmenten, kleinen-mittelgroßen Dachziegelfragmenten, darin immer wieder stark mit Holzkohle-Partikeln durchsetzte Bereiche, mäßiges Vorkommen von Mörtelpartikeln, liegt unter K3104, K3112 und über K3002, K3004, K3107, K3114, K3116
Deutung:	Schuttschicht/Versturzschicht	Deutung:	ev. Brandschutt auf Laufniveau
Höhe:	OK: 99,57 / UK: min. 98,77 (Ende nicht erreicht!)	Höhe:	OK: 99,49–99,31 / UK: 99,27–99,20, 99,11
Abb.:	Taf. XXI/Abb. 77 – Abb. 80; Taf. XXII/Abb. 81	Abb.:	Taf. XXII/Abb. 82
Kat.-Nr.:	<b>K3113</b>	Kat.-Nr.:	<b>K3116</b>
Befundnr.:	5064	Befundnr.:	5068, 5071, 5073, 7043, 7056, 7127
Lage:	HDD 31–5, 14–16, 25, 26, 33	Lage:	HDD 21–41, 53, 63, 70, 73, 78, 80, 83, 89, 90, 94, 95, 96, 97, 98; HDD 22–81, HDD 23–4, 14, 15, 24, 25, 34, 23, 33, 43, 2, 32, 42, 52; HDD 31–11, 21, 22, 26, 31, 41, 53, 54, 61, 62, 63, 64, 70, 80, 90
Level:	2–4	Level:	5–15
Katalog:	sehr harter, rot veriegelter, stark mit Dachziegelfragmenten durchsetzter, feinkörniger Bereich, darin vereinzelt Holzkohle-Bröckchen, liegt unter K3112	Katalog:	hellgrau-hellbraune, feinkörnige, mittelfeste Sandschicht, regelmäßig versetzt mit kleinen-mittelgroßen Kieseln, kleinen-mittelgroßen Fragmenten von gebranntem Lehm, mäßig versetzt mit kleinen Mörtelpartikeln, zum Teil festere Bereiche, Dachziegel, in HDD 21–89 in Schicht 7 in Südhälfte, harte, estrichartige Struktur, in HC30–69 in der Nordwestecke des Quadranten Lehmkonzentration, in deren unmittelbarer Nähe zwei Granitfragmente liegen, liegt unter K3112 und K3004, K3114, K3116 und über K3108, in den Quadranten HDD 23–22, 32, 42 geht eine Schuttschicht in K3128 über, ohne daß klare Grenzen erkennbar wären, darin Kieslage
Deutung:	ev. aufgrund Lage und Höhe zum Laufniveau rechnen, aufgrund fehlender Dokumentation unklar	Deutung:	Versturz-/Planierschicht unter dem Laufniveau
Höhe:	OK: 99,41 / UK: 99,24	Höhe:	OK: 99,23 / UK: nicht erreicht
Kat.-Nr.:	<b>K3114</b>		
Befundnr.:	5067		
Lage:	HDD 31–5, 7, 39, 47, 48, 49		
Level:	4, 5		
Katalog:	gelblich-hellbraune, schluffige Sandschicht, fein-mittelkörnig, mittelfest, mäßig versetzt mit kleinsten veriegelten Lehmfragmenten und kleinen Mörtelpartikeln, sowie kleinen bis kleinsten Kieseln, in HDD 31–7 in NW-Ecke auf Höhe 99,05 harte estrichartige Schicht (hellgrau-hellbraun) kleine veriegelte Lehmfragmente und Mörtelfragmente, in HDD 31–5 in Schicht 4 harte, graue, feinkörnige lehmige Struktur in Nordwest-Ecke, liegt unter K3004, K3112, K3115 und über K3116		
Deutung:	ev. Unterfütterung des Laufniveaus		

- Abb.: Taf. XXI/Abb. 77 – Abb. 80;  
Taf. XXII/Abb. 81
- Kat.-Nr.: **K3117**  
Befundnr.: 5077  
Lage: HDD 32–59, 69, 79, 89, 99, HDD 42–9, 19, 29, 39  
Level: 12–18  
Katalog: grau-braune Sandschicht, feinkörnig, leicht schluffig, mittelfest, mäßig versetzt mit kleinen Dachziegelfragmenten und kleinen bis mittelgroßen Kieselsteinen, wenig durchwurzelt, liegt unter K3104 und über K3102  
Deutung: Teil einer vermutlich unterhalb des Laufniveaus liegenden sandigen Schuttschicht  
Höhe: OK: 98,37 / UK: 97,92
- Kat.-Nr.: **K3118**  
Befundnr.: 5078  
Lage: HDD 21–64, 74  
Level: 4, 5  
Katalog: grau-hellgraue, feste, feinkörnige Schicht, enthält vereinzelt kleine Kalkmörtelfragmente, liegt unter K3112 und K3115 und über K3108 und K3116  
Deutung: ev. Teil eines Estriches, unklar, nicht eindeutig zu erkennen  
Höhe: OK: 99,17 / UK: 99,12
- Kat.-Nr.: **K3119**  
Befundnr.: 5079  
Lage: HDD 31–43  
Level: 3, 4  
Katalog: Linse, bestehend aus verziegeltem Lehm, sehr fein, darin vereinzelt Kalkmörtelbröckchen und feste zum Teil zu großen Brocken zusammengebackene Bereiche, liegt in K3112 und über K3002, K3004  
Deutung: stärker Hitze ausgesetzter Bereich  
Höhe: OK: 99,29 / UK: 99,19
- Kat.-Nr.: **K3120**  
Befundnr.: 5124  
Lage: HDD 32/34/42–44  
Level: 12, 13  
Katalog: graue, estrichartige Schicht, feinkörnig, fest, relativ homogen, vereinzelt mit kleinen Kieselsteinen durchsetzt, liegt in K3122  
Deutung: Laufniveau in der Umgebung des Gebäudes  
Höhe: OK: 98,33 / UK: 98,22  
Abb.: Taf. XXIII/Abb. 83 und Abb. 86
- Kat.-Nr.: **K3121**  
Befundnr.: 5125  
Lage: HDD 41–40, 50; HDD 42–31, 41  
Level: 13  
Katalog: Konzentration von mittelgroßen-kleinen Kieselsteinen in hellbraunem-grauen Sand, feinkörnig, vereinzelt Spuren von kleinen gebrannten Lehmfragmenten, vereinzelt Mörtelspuren, liegt linsenartig unter K3122 und über K3102  
Deutung: Kieslinse  
Höhe: OK: 98,47 / UK: 98,24
- Kat.-Nr.: **K3122**  
Befundnr.: 5031, 5034, 5126, 7049  
Lage: HDD 41–22, 23, 24, 31, 32, 33, 34, 50, 51, HDD 42–31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50  
Level: 13–15  
Katalog: sehr lockere, hellbraune-gelblichgraue Sandschicht, feinkörnig, mäßig versetzt mit kleinen Kieselsteinen, Spuren von gebranntem Lehm, kleinen Dachziegelfragmenten und Mörtelpartikeln, vereinzelt Holzkohle-Spuren, in HDD 42–41,42 auf Höhe 98,34 mittelgraue, sandige Bereiche, liegt über K3102 und unter K3104, K3110, K3109, K3121, darin K3120  
Deutung: Versturzschicht/Planierungsschicht außerhalb des Gebäudebereichs  
Höhe: OK: 98,71 / UK: 98,18  
Abb.: Taf. XXIII/Abb. 83 und Abb. 86
- Kat.-Nr.: **K3123**  
Befundnr.: 5127  
Lage: HDD 42–35, 36, 45, 46  
Level: 9–11  
Katalog: braun-grauer Bereich, fein-mittelkörnig, mittelfest, darin Konzentration von kleinen Dachziegelfragmenten, Mörtelspuren, Spuren von gebranntem Lehm, vereinzelt Holzkohle-Flitter, häufig feinste Kiesel, liegt linsenartig in K3104  
Deutung: Versturz in Flugsandschicht, ev. Ablagerung von Anlage einer Grube und Abraum des Schnittes im südlichen Bereich  
Höhe: OK: 98,74 / UK: 98,50  
Abb.: Taf. XXIII/Abb. 86
- Kat.-Nr.: **K3124**  
Befundnr.: 7053

- Lage: HDD 42–34, 35  
Level: 7–12  
Katalog: braun-grauer, fein-mittelkörniger Bereich, mittelfest mit einer Konzentration von kleinen Dachziegelfragmenten, Mörtelresten, Spuren gebrannten Lehms, vereinzelt Holzkohle-Flitter, zahlreiche feinste Kiesel, liegt in K3107  
Deutung: Linse in K3107  
Höhe: OK: 98,77 / UK: 98,50
- Kat.-Nr.: **K3125**  
Befundnr.: 7054  
Lage: HDD 42–41, 42, 35, 36  
Level: 10–12  
Katalog: roter, lehmiger, feiner bis mittelkörniger Sand, mittelfest mit Spuren von Holzkohle- und Mörtelbröckchen, wenig mit kleinen und kleinsten Kiesel durchsetzt, zum Teil mit schwarz verbrannten Linsen und vielen Dachziegelfragmenten durchsetzt, liegt in K3107  
Deutung: Linse in K3107  
Höhe: OK: 98,61 / UK: 98,54
- Kat.-Nr.: **K3126**  
Befundnr.: 7055  
Lage: HDD 42–16, 25, 26, 35, 36  
Level: 10–12  
Katalog: grau-brauner, schluffiger Sand, mit kleineren Mörtelbrocken, vereinzelt verziegeltem Lehm und zahlreichen Mauerziegelfragmenten durchsetzt, grenzt im Norden an K3131, liegt unter K3107  
Deutung: Wandversturz im südlichen Gebäudereich  
Höhe: OK: 98,86 / UK: 98,70 (Ende nicht erreicht!)
- Kat.-Nr.: **K3127**  
Befundnr.: 7123  
Lage: HC30–40, 50  
Level: 7–9  
Katalog: sandig-schluffige Schicht, die stark mit Dachziegel- und Ziegelschutt durchsetzt ist, vereinzelt Mörtelflecken, wenig durchwurzelt, liegt in K3116  
Deutung: Dachversturzschiht  
Höhe: OK: 99,10 / UK: nicht erreicht  
Abb.: Taf. XXI/Abb. 79
- Kat.-Nr.: **K3128**  
Befundnr.: 7124, 7121  
Lage: HDD 22–68, 69, 59  
Level: 7–15  
Katalog: schluffig-sandige Schicht, braun, fest und mäßig mit kleinen und kleinsten Ziegelbruchstücken durchsetzt, äußerst wenig Ziegelschutt mit einigen wenigen Mörtelbröckchen, homogen, in HDD 23–41 liegen auf Planum 15 zwei Mauerziegel im Versturz, die als Verlängerung K3010 gelten können, liegt unter K3100, darin K3010  
Deutung: sandige Schicht mit Mauerversturz  
Höhe: OK: 98,57 / UK: 98,13
- Kat.-Nr.: **K3129**  
Befundnr.: 7129  
Lage: HDD 22–57  
Level: 13–15  
Katalog: schluffige, leicht lehmige rotbraune Schicht, mittelfest und mäßig durchwurzelt, stark mit Kalkmörtel und Ziegelschutt durchsetzt, liegt in K3128 und über/westlich von K3010  
Deutung: Versturz der Ziegelmauer K3010  
Höhe: OK: 98,35 / UK: min. 98,13 (Ende nicht erreicht)
- Kat.-Nr.: **K3130**  
Befundnr.: 7130  
Lage: HDD 2–77, 78  
Level: 7–12  
Katalog: sandig, schluffige, schwarz-braune, wenig durchwurzelt, feste Schicht schwach mit großen verziegelten Lehmbröcken und größeren Flußkiesel und viel Holzkohle durchsetzt, liegt in K3128  
Deutung: Linse in K3128  
Höhe: OK: 98,69 / UK: 98,44  
Abb.: Taf. VIII/Abb. 22
- Kat.-Nr.: **K3131**  
Befundnr.: 7131  
Lage: HDD 42–6, 16  
Level: 12  
Katalog: rot verzierter Lehmereich in amorpher Struktur, der mit kleinen Steinchen durchsetzt ist, an den Rändern vermehrt Ziegelschutt, der mäßig mit Mörtelbröckchen durchsetzt ist, liegt in/über K3126, Stratigraphie nicht eindeutig  
Deutung: ev. ebenfalls Teil einer Wandkonstruktion oder Versturz dieser  
Höhe: OK: 98,83 / UK: nicht erreicht

Kat.-Nr.: **K3132**  
 Befundnr.: 4104  
 Lage: HDD 32–62, 63, 72, 73, 82, 83, 92, 93  
 Level: 13/14  
 Katalog: grau-brauner, feinsandiger, leicht mit kleinen bis mittelgroßen Kieselsteinen durchsetzter Bereich, darin K3106  
 Deutung: Bauschicht, unklar, ev. identisch mit K3114  
 Höhe: OK: 98,27 / UK: nicht ermittelt

Kat.-Nr.: **K3133**  
 Befundnr.: 5063  
 Lage: HDD 32–1, 11  
 Level: 7  
 Katalog: sandig-schluffige, feinkörnige Schicht, grau, vermehrt mit Holzkohle-Partikeln durchsetzt, liegt unter K3104, K3108, K3111 und kann eventuell auch als identisch mit K3108 angesehen werden  
 Deutung: unklar  
 Höhe: OK: 98,93 / UK: 98,95

Kat.-Nr.: **K3134**  
 Befundnr.: 5066  
 Lage: HDD 31–9, 19, 29, 11, 21, 22, 28, 31, 32, 33  
 Level: 5–7  
 Katalog: braun-graue, schluffige Sandschicht, mittel-grobkörnig, darin wenige kleinste rot-verziegelte Lehmartikel und Kalkpartikel und viel mittelgroßes Flußgeröll und Dachziegelfragmente, in HDD 31–28 in Schicht 5 zwei verzierte Lehmfragmente, nicht im Zusammenhang, aber zusammengehörig, liegt unter K3112 und kann eventuell als identisch mit K3108 angesehen werden  
 Deutung: nicht eindeutig, ev. Teil der Fußbodenunterfütterung  
 Höhe: OK: 99,13 / UK: 98,87

Kat.-Nr.: **K3135**  
 Befundnr.: 7058  
 Lage: HDD 23–13  
 Level: 13–15  
 Katalog: schluffig-sandige, hellbraune mittelfeste Schicht, die stark mit Dachziegeln und Ziegelschutt und mäßig mit Kieselsteinen durchsetzt ist, stark durchwurzelt, liegt unter K3100, ev. identisch mit K3128  
 Deutung: Versturzschicht unter der Oberfläche  
 Höhe: OK: 98,39 / UK: nicht erreicht

Kat.-Nr.: **K3136**  
 Befundnr.: 4072  
 Lage: HDD 32– 56, 57, 58, 59, 65, 66, 67, 68, 69, 76, 77,78, 79, 87, 97;  
 Level: 4–13  
 Katalog: leicht humose, dunkel-mittelbraune Schicht, sandig, fein-mittelkörnig, mittelfest, darin u. a. Dachziegelbruch stärker fragmentiert, außerdem Mauerziegel, rot und braun gebrannt, außerdem „Dachziegelhalter“ und vereinzelt Tierknochen, befindet sich östlich von K3003, die K3104 von K3136 trennt, in K3136 befinden sich mit K3103 rötlich verzierte Bereiche, die von Umstürzen von K3003 stammen können, liegt unter K3100 und über K3102  
 Deutung: sandige Versturzschicht östlich von K3003  
 Höhe: OK: unklar / UK: ca. 98,20

### 23.3 Gruben

Kat.-Nr.: **K3200**  
 Befundnr.: 5026, 5074, 7045  
 Lage: HDD 31–78, 79, 88, 89, 99; HDD 41–9, 10, 19, 20, 29, 30, 39, 40; HDD 42–11, 42, 43, 44, 45, 46  
 Level: 3–10  
 Katalog: sandig, grau-braune, lockere bis mittelfeste, feinkörnige Sandschicht, mäßig haardurchwurzelt, fundreich, hauptsächlich Keramik und anscheinend rezente Funde (Glas), in HDD 31–20,30 wird die Unterkante des Befundes durch kleinere Flußgerölle gebildet, die mehr oder weniger ein Pflaster bilden, zwischen den Geröllen befindet sich eine verstärkte Aschekonzentration, im Unterschied zu K3002 ist das Material zwischen den Geröllen stark durchwurzelt, liegt über/schneidet K3107, K3109 und K3100  
 Deutung: rezente Störung/Grube  
 Höhe: OK: 99,27 / UK: nicht erreicht  
 Abb.: Taf. XXIII/Abb. 83

Kat.-Nr.: **K3201**  
 Befundnr.: 5129  
 Lage: HDD 21–87, 88, 97, 98  
 Level: 3–5  
 Katalog: Grube, verfüllt mit hellgrau-hellbraunem, mittelfest-festem, leicht schluffigen Material, mäßig durchwurzelt,

- darin, mittelgroße-große Dachziegelfragmente, mäßig Spuren von gebranntem Lehm, selten mittelgroße Kiesel, schneidet K3112, K3116, befindet sich oberhalb der Kieselpflasterlage K3002
- Deutung: Ausbruchgrube, ev. rezent  
 Höhe: OK: 99,28 / UK: 99,00  
 Abb.: Taf. XXI/Abb. 77
- Kat.-Nr.: **K3202**  
 Befundnr.: 5123, 7050  
 Lage: HDD 42–34, 35, 44, 45  
 Level: 6–9  
 Katalog: Grube mit Konzentration von kleinen Kiesel, vereinzelt auch mittelgroße Kiesel, selten kleiner Dachziegelbruch, selten Holzkohle-Flitter, in hellgrau-braunem, feinkörnigem-grobkörnigem Sand, vereinzelt Mörtelflitter, schneidet K3104
- Deutung: rezente Grube unklarer Funktion  
 Höhe: OK: 98,96 / UK: 98,74  
 Abb.: Taf. XXIII/Abb. 86
- 24 GELÖSCHTE BEFUNDNUMMERN BEIDER GRABUNGSBEREICHE**
- Folgende während der Grabung vergebene Befundnummern wurden nicht in den Katalog übernommen und erhielten somit auch keine Katalognummer. Sie waren entweder für jegliche Interpretation und Auswertung zu schlecht dokumentiert oder es handelte sich um eindeutige Tiergänge und -bauten bzw. doppelt vergebene Befundnummern:
- B2262, B2263, B5099 (Tiergänge)  
 B3009 (nicht mehr erkannt),  
 B3052 (nicht zuordbar)  
 B3129, B3175, B4051 (doppelt vergebene Befundnummern für Säulenbasen)  
 B3213 (unklare Funktion, nicht mehr zuordbar)  
 B0854, B0941, B0952, B2075, B4027, B4033, B4124, B4131, B4149, B4169, B4170, B4171, B2253, B5006, B5150, B5046 (nicht ausreichend dokumentiert)  
 Die Befundnummern B7047 und B4102 wurden gelöscht, B4107, 4108, 7059 sind nicht vergeben worden.